

Ausgabe 40 · November 2017

Auf Kurs

JOURNAL DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHEN BREMERHAVENS



Šťastné a veselé!

(FRÖHLICHE UND GLÜCKLICHE!) ... WEIHNACHTEN

Liebe Leserinnen und Leser,



... aus der Redaktion für diese Ausgabe aus dem Nähkästchen zu plaudern (ich bin dafür ausgewählt worden) fällt mir dieses Mal außerordentlich schwer. Hab nicht aufgepasst. Aus dem Gedächtnis = aus dem Nichts (Ausnahme – klingt aber nach Ausrede). Da hilft auch der Stoßseufzer de profundis = »aus der Tiefe« nicht: aus der Traum, aus die Maus. Außer aus dem Leben eines Taugenichts habe ich nichts auszusagen – außer vielleicht aus Spieltrieb ... Auch aus dem Stegreif oder gar aus der Lamäng (aus dem

Französischen: la main - »die Hand«) = aus der Hand, aus dem Ärmel mag ich mir nichts aus den Rippen leiern. Und wenn Sie jetzt sagen, das sei ja wohl ein Totalausfall – »Hallo?! Nichts aus der Redaktion?! Ausverschämt! Nicht auszuhalten!« - sprechen Sie mir aus der Seele. Aus lauter Verlegenheit nur dies: Ausnehmend gut gefiel mir die Schlagzeile aus der Nordsee-Zeitung zum Reformationsjubiläum: »Außer Thesen nichts gewesen?« Oder noch dies: aus dem Effeß. (Aus dem Internet: »ff steht für ‚folgende Seiten‘: Wer etwas ‚aus dem Effeß‘ [ff.] kann, beherrscht nach dieser Erklärung nicht nur einen Einzelaspekt, sondern auch alle folgenden ‚Seiten‘ des Themas. Kaufleute bezeichnen seit dem 17. Jahrhundert feine Waren mit f [fino], ff steht dabei für sehr fein [finissimo]«). »Finissimo« aber lässt mich endlich zum Ausgang auch an's Aufhören denken. Also: Ende, aus.

*Gruß aus Wulsdorf:
Matthias Schäfer.*

Auf Kurs

JOURNAL DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHEN BREMERHAVENS

»Auf Kurs« ist ein Mitteilungsblatt der Gemeinden des Ev.-lutherischen Kirchenkreises Bremerhaven.

Das Journal erscheint fünfmal jährlich in Bremerhaven und Imsum.

Auflage:
58.000 Exemplare
Anzeigen-Service:
☎ 047 06/73 31
Telefax: 047 06/75 04 63

Druck:
Druckzentrum Nordsee GmbH, Bremerhaven
Satzherstellung:
Raimund Fohs
www.exil-design.de

Redaktions- und Verlagsleitung:
Britta Miesner
Im Kuhlken 11
27619 Schiffdorf
☎ 047 06/73 31
info@kirchenjournal.de



bdv
BRITTA DUETSCH VERLAG

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Aus der Redaktion | 2 |
| Schöne Grüße von hier unten | 3 |
| 500 Jahre Reformation | 4 |
| Reformationsjubiläum | 6 |
| Aus dem Kirchenkreis | 8 |
| demenz und wir | 9 |
| Diakonisches Werk Bremerhaven e.V. | 10 |
| Deutsche Seemannsmission | 11 |
| Evangelische Jugend | 12 |
| Kirche und Musik | 14 |
| Taufest | 16 |
| Vorsorge n im Alter | 19 |
| DAK-Online | 20 |
| Kulturkirche Bremerhaven | 21 |
| Wir im Norden: Johannes-, Lukas-, Markuskirche | 22 |

Gottesdienste S. 28-29 Aktuelles aus den Gemeinden

| | |
|---|----|
| Aus dem Kirchenkreis | 30 |
| Visitation des Kirchenkreises | 31 |
| Wir in Lehe/Mitte | 32 |
| Dionysiuskirche Lehe | 33 |
| Michaelis- und Pauluskirche Lehe | 36 |
| Kreuzkirche Mitte | 38 |
| Neues Kirchenkreisamt – wir bauen mit! | 41 |
| Marien- und Christuskirche | 43 |
| Wir in Matthäus und Petrus | 46 |
| Auferstehungskirche Surheide | 48 |
| Martin-Luther- und Dionysiusgemeinde Wulsdorf | 50 |
| Die Seiten für Kinder | 54 |
| angedacht | 56 |

HEIMATMUSEUM DEBSTEDT

Großer Weihnachtsmarkt

Sa., 02. + So. 03. Dez. · 11 bis 18 Uhr

Märchenhaftes Ambiente · Über 100 Aussteller · Schmuck
Schnitzkunst · Zierkerzen · Gestecke · Kränze · Körbe
Nuss-Mandel-Punsch · Glühwein · Künstlertreff geöffnet
Waffeln · Sternchensuppe · Engel-Café

Kirchenstraße 6 · 27607 Geestland-Debstedt
☎ 047 43/911352 · www.debstedt.de

Die Baguetterie Monsieur Croque

Happy Hour-Montags 17-20 Uhr (Nicht an Feiertagen)

ALLE EINFACHEN BAGUETTES 3,90€

Mo-Frei 11.30 - 22 h Sa + So 12.00 - 22 h
Fr.-Ebert-Str. 93 nahe HBF Tel. 30 31 52

w e r k & w u r t z

Notar/Rechtsanwälte



»Testament,
Vorsorgevollmacht
und
Patientenverfügung
sind die Garanten für
einen selbstbestimmten
Lebensabend.«

Wir unterstützen Sie gern.

Bauernwall 4 · Bremerhaven · ☎ 04 71/3 12 21

Gott spricht: »Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.«

Offenbarung 21,6

Im letzten Sommer sind wir in Südfrankreich Fahrrad gefahren. Oft bei großer Hitze. Wie wohlthuend war es da, dass man in Frankreich immer als erstes eine Karaffe frischen Wassers auf den Tisch bekommt, kostenlos vom Wirt dorthin gestellt. Wasser für Durstige – ganz umsonst.



Vom lebendigen Wasser, das Gott den Durstigen umsonst geben will, spricht die Jahreslosung aus der Offenbarung des Johannes, ein Satz aus den letzten Kapiteln der Bibel. Eine grandiose Zukunftsvision, ein einzigartiges Bild der Zukunft Gottes mit den Menschen: Gott wird bei seinen Menschen wohnen. Er wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein. Einer der größten Hoffnungstexte des Christentums, ja der Menschheit.

Für die Christen am Ende des ersten Jahrhunderts waren die Worte nicht ferne Zukunftsmusik, sondern konkreter Trost in schwerer Zeit: Die christliche Gemeinde lebte in Bedrängnis, nicht zuletzt weil sie sich der religiösen Verehrung des Kaisers widersetzte. Da waren manches Mal Tränen, Schmerz, Geschrei und Tod. In dieser Lage gaben die Bilder des Sehers Johannes Hoffnung. Und sie gaben Kraft, die Gegenwart zu bestehen und zu gestalten. Wo die Christen sich von dieser Zukunft Gottes erzählten, da war Trost, da wurde schon Durst gestillt, da war Gott bereits da.

Ob wir dieses Wort für 2018 auch so hören können? Be-

drängnisse und Sorgen belasten auch uns. Rasante technische Entwicklungen sorgen für immer mehr Beschleunigung, das Klima verändert sich gefährlich, manche politischen Entwicklungen in Europa und in der Welt treiben uns die Sorgenfalten auf die Stirn. Da ist manchmal für große Hoffnungen gar kein Platz. Wir sind schon dankbar, wenn es halbwegs gelingt, die Probleme in den Griff zu bekommen und den Ist-Zustand zu sichern. Dabei wäre doch genug zu tun.

»Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.« Solche Bilder haben durch alle Jahrhunderte hindurch ermutigt, gerade in dunklen Zeiten. In Südafrika war die Offenbarung beispielsweise eine entscheidende Kraft der Christen im Kampf gegen die Apartheid. Denn in ihr wird die Vision von einer Welt ohne Ungerechtigkeit und Leiden formuliert.

Solche Bilder können auch eine große Ermutigung für unser gegenwärtiges Handeln sein. Lebendiges Wasser. Ohne Wasser gibt es kein Leben. Nicht einen Tag können wir ohne Wasser bestehen. Aber wir kennen nicht nur den Durst nach Was-

ser, sondern auch den nach Leben, nach Erfüllung, nach Sinn, nach Liebe. Lebendiges Wasser umfasst für mich all das.

Das will Gott schenken. So wie er es schon einmal getan hat, als Jesus von Nazareth in einem Stall in diese Welt gekommen ist, um unter uns zu wohnen. Die Weihnachtszeit ist für manchen bis heute wie ein Becher frischen Wassers nach langer Durststrecke.

Jesus hat später an einem Brunnen in der Wüste einer Fremden aus Samarien gesagt, er selbst sei das lebendige Wasser (Johannes 4,10): Wer von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, den wird in Ewigkeit nicht dürsten. Und: Jesus bringt zum Ausdruck, dass Menschen, die ihm vertrauen, zu einer Quelle der Lebendigkeit für andere werden können: Wer an mich glaubt, von dessen Leib werden Ströme lebendigen Wassers fließen. (Johannes 7,38).

Lebendiges Wasser – umsonst. Ohne Leistungsdruck, ohne dass uns die Rechnung präsentiert wird. Eine Karaffe frischen Wassers kostenlos auf den Tisch gegen den Durst der Ohnmacht, der Verzweiflung, der Verzagt-heit. Eine großartige Zusage Gottes für das neue Jahr. Und eine große Ermutigung, im Vertrauen auf Christus aktiv die Gegenwart und die Zukunft zu gestalten. In den 365 Tagen des Jahres 2018, aber auch darüber hinaus.

Es grüßt Sie herzlich, Ihr Hans Christian Brandy, Landessuperintendent im Sprengel Stade

Ansprechpartner im Kirchenkreis

Superintendentur des Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven

Mushardstr. 4, 27570 Bremerhaven, ☎ 3 15 19, Fax 30 68 82, sup.bremerhaven@evlka.de

Das Kirchenamt finden Sie zur Zeit im Norden

Twischlehe 29 (1. Etage), 27580 Bremerhaven, ☎ (0471) 30042-0, Fax (0471) 30042-234

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr, Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr,

Kirchliche Sozialarbeit

Bernd Behrends, Eichendorffstraße 14, 27576 Bremerhaven-Lehe, ☎ 3 91 46 67, Genauere und weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: kirchenkreis-bremerhaven.de

BREMERHAVENS

NATURSTEINPROFI

SEIT 1959

G. HERRMANN

NATURSTEINBETRIEB GMBH & CO. KG



Erleben Sie
unsere Naturstein-
ausstellung auf
über 250 qm.

MARMOR & GRANIT

Eingänge | Fensterbänke | Natursteinfliesen | Arbeitsplatten

Friedhofstr. 30 | ☎ 0471-82041 | www.natursteine-herrmann.de

OMNIBUS

WEGHORST

Omnibusfahrer gesucht!

Carsten-Börger-Str. 6 · 27572 Bremerhaven · (04 71) 9 21 81 86
 Alte Heerstraße 83 · 26954 Nordenham · Tel. 0 47 31 / 43 10
www.omnibus-weghorst.de

STADTHALLE

BREMERHAVEN

Wir machen Ihr Programm

Do, 8. Februar 2018, 20 Uhr

DANCEPERADOS OF IRELAND

Irish Music, Song and Dance

Fr, 23. Februar 2018, 20 Uhr

ADORO

Die Pop-Klassik-Sensation mit neuem Programm

Sa, 17. März 2018, 20 Uhr

HAVANA NIGHTS

Die magische Show!

Sa, 5. Mai 2018, 20 Uhr

MAX RAABE & Palastorchester

Das neue Programm 2018

Weitere Termine unter www.stadthalle-bremerhaven.de

Telefonischer Kartenservice: 0471/ 59 17 59



Für Paare auf dem Weg in ein gemeinsames Leben

Gruppenangebot im Evangelischen Beratungszentrum

Wie kann eine Liebesbeziehung auch auf längere Sicht gelingen? Was brauchen Paare, damit ihnen ein gutes gemeinsames Leben gelingt?

Die Mitarbeiterinnen des Evangelischen Beratungszentrums Karin Keller-Suhr und Britta Petersdorf bieten Anfang 2018 einen Kurs für Paare an: »Hurra wir ... Für Paare auf dem Weg in ein gemeinsames Leben.«

An vier Abenden haben Paare die Möglichkeit, unter Anleitung über verschiedene Themen ins Gespräch zu kommen:

- Welche Vorstellungen und Wünsche gibt es an das gemeinsame Leben?

- Wie kann Kommunikation gelingen? Die teilnehmenden Paare bekommen Hilfen an die Hand, wie sie erfolgreich miteinander kommunizieren können.

- Am dritten Abend wird das Thema behandelt, welche Veränderungen zu erwarten sind, wenn das erste Kind kommt.

- Was brauchen die Partner an Nähe und Gemeinsamkeit, aber auch an Freiraum und wie können eigene Interessen gelebt werden?

Werden diese grundlegenden Parathemen nicht beachtet, sind es häufig Ursachen für spätere Konflikte, so die Erfah-

rungen der Paarberaterinnen. Sie wollen mit diesem Angebot eine Möglichkeit schaffen, sich mit diesen Themen auseinanderzusetzen und damit zu einer Grundlage für das Gelingen einer guten Beziehung beitragen.

Termine 2018: 25.01. / 01.02. / 15.02. / 08.03. immer von 17.30 bis 20 Uhr

Leitung: Britta Petersdorf und Karin Keller-Suhr

Ort: Evangelisches Beratungszentrum, Waldstr. 1, 27570 Bremerhaven

Kosten: insgesamt 60 Euro pro Paar, Anmeldung: bis 11.1.2018 unter ☎ 04 71/3 20 21

EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS KIRCHENVERFASSUNG 2020

Unsere Landeskirche soll eine neue Verfassung bekommen. Und Sie sind eingeladen mitzudiskutieren. Denn nur auf der Grundlage einer breiten Debatte über die künftige Gestaltung unserer Kirche können wir Strukturen verändern, neue Gestaltungsspielräume eröffnen und neue Entwick-

lungen für das kirchliche Leben ermöglichen. Auf der Seite www.kirchenverfassung2020.de können Sie bis Jahresende mitdiskutieren. Dort findet sich auch ein genauer Vergleich der bisherigen 50 Jahre alten Verfassung mit dem Entwurf für die neue Verfassung.

Kleidersammlung für Bethel

Vom 5. bis 8. Februar 2018 werden Spenden angenommen

Gesammelt werden: Gut erhaltene Damen-, Herren- und Kinderkleidung aller Art. Unterwäsche, Tischwäsche, Bettwäsche sowie Federbetten, jedoch keine Textilabfälle. Herrenschuhe, Damenschuhe und Kinderschuhe sind willkommen, sollten jedoch noch tragbar sein und unbedingt paar-

weise gebündelt abgegeben werden.

Falls Sie keine eigenen Plastikbeutel haben, können Sie spezielle Beutel für die Kleidersammlung in den Gemeindehäusern (in der Dionysiusgemeinde Lehe im Gemeindebüro) bekommen.

Mit ihrer Kleiderspende unterstützen Sie die Arbeit von Bethel, der größten diakonischen Einrichtung Europas. Die Kleidung wird den Patienten und Sozialhilfeberechtigten aus der Region günstig verkauft.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Blühendes Gedenken – DAUERHAFT!



Ein gut gepflegtes Grab setzt Zeichen der Erinnerung. Unsere Kunden legen diese Aufgabe schon seit vielen Jahren in unsere Hände. Eine Verantwortung, der wir uns gerne stellen. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein persönliches Angebot. Rufen Sie uns an!

Dauergrabpflege – Vertrauen durch Sicherheit

Gärtnerei Rieger
Inh. Hubert Paetz

Feldstr. 12, 27574 Bremerhaven
Telefon: 0471/3 70 01, Telefax: 0471/3 80 32
www.gaertnereirieger.de

Abgabestellen und -zeiten:

- Zionkirche:** Gemeindehaus, Wurster Str. 6
- Johanneskirche:** Garage, Vor dem Grabensmoor 6
- Markuskirche:** Carport, Entenmoorweg 13
- Lukaskirche:** Louise-Schroeder-Str. 1
- Michaelis- und Pauluskirchengemeinde:** wegen des Umbaus des Michaeliszentrums keine Abgabemöglichkeit
- Christuskirche:** Gemeindehaus, Schillerstr. 1, Di- Do., 10 -12 Uhr und 14 – 16 Uhr
- Marienkirche:** Gemeindehaus, An der Mühle 12, Mo., Di. und Do., 9 – 12 Uhr
- Auferstehungskirche:** Sammelpunkt neben dem Kirchturm an der Tür, Mo. - Mi., 10 - 14 Uhr
- Dionysiuskirche Wulsdorf:** Abgabezeiten und -möglichkeiten wie üblich

Wenn Ihre Gemeinde nicht aufgeführt ist, so informieren Sie sich bitte vor Ort.





Musical »Martin Luther« zum Reformationsjahr

Zum Reformationsjahr gestalteten die Kinder- und Jugendkantorei Bremerhaven ein ganz besonderes Musical gleich dreimal: Martin Luthers' Leben wurde mit vielen schmissigen

Liedern und einer spannenden Geschichte zu neuem Leben erweckt.

Ein besonderes Erlebnis war die Schulaufführung am letz-

ten Schultag vor den Kurzferien, wo knapp 500 Schülerinnen und Schüler der 3. bis 5. Klassen in die Christuskirche kamen. Und siehe da, es war still in der Kirche. Alle 500 Kin-

der lauschten aufmerksam dem Geschehen vorne auf der Bühne, obwohl manch 5.-Klässler in der letzten Reihe sitzen musste...; auch die beiden öffentlichen Aufführun-

gen in der Christuskirche und in der Martin-Luther-Kirche (dort dann schließlich direkt am Reformationstag) waren bei jeweils voller Kirche ein Riesenerfolg!



Wir können nur gut.



Bodenbeläge | Sonnenschutz | Gardinen | Vorhangstoffe | und vieles mehr ...



Qualität & Service

Gestalten Sie mit Farbe, Licht & Schatten!

Mit unseren modernen Sonnenschutzsystemen bestimmen Sie zu jeder Zeit, wie hell oder wie schattig Ihre Lieblingsplätze sein sollen. Ob als Markisen, Markisolekten, Jalousien, Rollläden oder Raffstores: Wir haben für jede Lichtsituation die passende Lösung.

www.behrens-raumausstattung.de

Behrens Raumausstattung | Schiffdorfer Chaussee 26 | 27574 Bremerhaven
Tel: (0471) 4 58 58 | Mo bis Fr: 10.00 – 18.00 Uhr | Sa: 10.00 – 14.00 Uhr

Qualitäts-Zahnersatz made in Bremerhaven

- Wir fertigen Ihren Zahnersatz ausschließlich vor Ort
- Wir kooperieren mit den führenden deutschen Universitäten
- Wir schaffen Arbeitsplätze hier in Bremerhaven

Rübeling
DENTAL-LABOR
BREMERHAVEN

Rübeling Dental-Labor
Langener Landstraße 173
27580 Bremerhaven
Telefon: 0471 / 984 87-0
info@ruebeling.de · www.ruebeling.de

Das Reformationsspectaculum – Ein Rückblick

Am 28. und 29. Oktober fand das Reformationsspectaculum rund um die Marienkirche statt. Den Besucherinnen und Besuchern bot sich die Gelegenheit, das Leben vor fünf-hundert Jahren nachzuempfinden. Wie war das Lebensgefühl der Men-

schen, die zur Reformationszeit lebten? Was aßen sie, was tranken sie? Welche Gegenstände waren in ihrem Alltag wichtig? Welche Spiele waren bei Kindern beliebt? Und: Wie kann der Mut, mit dem die Menschen vor 500 Jahren ihre Kirche reformiert haben, in un-

sere heutige Zeit übertragen werden?

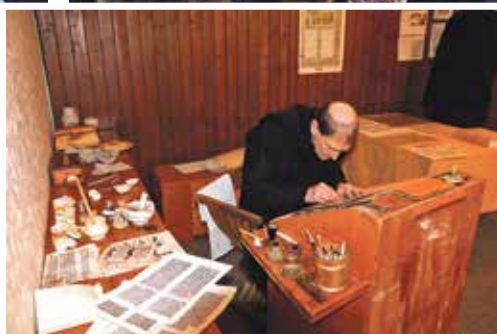
All das konnten die Besucherinnen und Besucher herausfinden. Viele ließen sich diese Gelegenheit nicht nehmen, trotz eher ungemütlichen Wetters.



Die Podiumsdiskussion zum Thema »Lebe! Umgang mit Angst 2017« mit (v.l.) Jörg Seedorf (Leiter der Kriminalpolizei Bremerhaven), Britta Petersdorf (Evangelisches Beratungszentrum), Christian Scheffe (Pastor der Marien- und Christuskirchengemeinde), Anke Breitlauch (Journalistin) und Moderator Dr. Jörg Matzen (Leiter des Ev. Bildungszentrums Bad Bederkesa).

Texte der Reformation zu Advent und Weihnachten

Do, 21. Dezember, 18 Uhr, Lesung: Martin Luther, 1535, »Vom Himmel hoch, da komm ich her« – Texte der Reformatoren zu Advent und Weihnachten. Mit Werner Keil, Malte Plath, Sebastian Ritter, Susanne Wendorf-von Blumröder.
Veranstaltungsort Marienkirche, An der Mühle/Mushardstraße



Fest der Freiheit

31. Oktober an der Johanneskirche

Schöne Grüße von hier oben, liebe Christenleut'. Schön war es, bei euch am Reformationstag vorbeizuschauen mit meiner Katharina. Wir beide haben uns sehr wohl gefühlt bei eurem Fest. Eine gute Idee war es, dass ihr gemeinsam mit den acht Gemeinden gefeiert habt. Und es sind viele gekommen. Wir haben sehr gelacht über eure Wetten am Anfang, ob ihr denn die 500 Leute zusammen

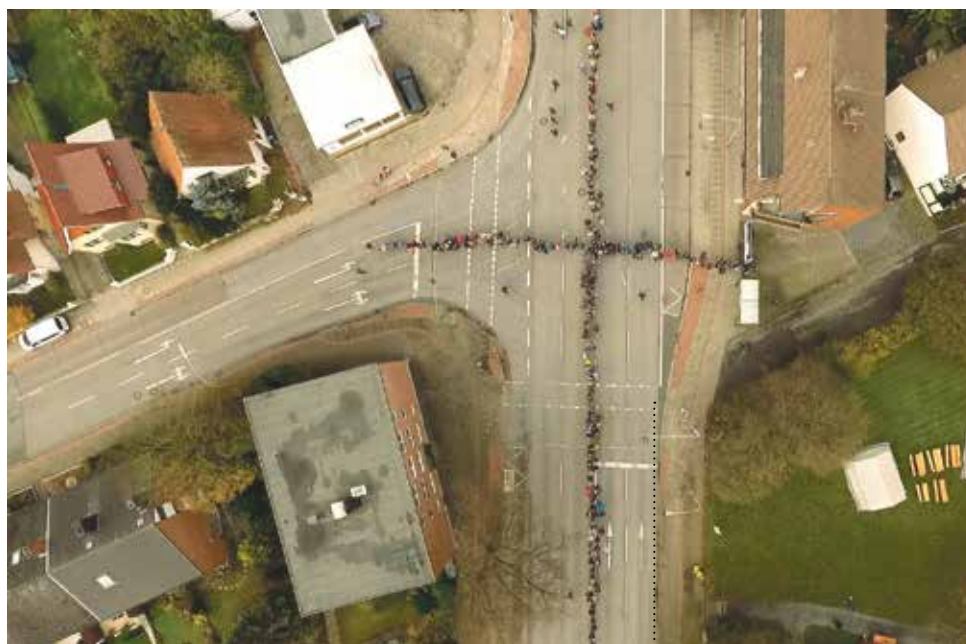
haben auch vorbeigeschaut. Und dann gab es sauleckeren Spanferkel und frisch gebackenes Brot aus dem Holzofen!!! Und es wurde getanzt zu alter Musik aus unserer Zeit und von jungen Maiden im Jazztanz (hieß das so?). Ein richtig tolles Fest. Zu jeder vollen Stunde (15.17, 16.17, 17.7 usw.) traten dann weitere Gäste von uns hier oben auf. Die beeindruckende Hugenottin Marie Du-

woher sie die Kraft genommen haben, dazu zu stehen. Zum Schluss kam noch ein weiterer Gast: Papst Franziskus. Über den habe ich mich besonders gefreut. Wenn wir damals doch nur einen solchen Papst gehabt hätten mit seiner klaren Zuwendung zu den Armen. »Freiheit ist für mich: Freiheit für die anderen, für die Armen, denen sonst keiner zuhört!« So hat er gesprochen. Wenn wir damals nur so einen Papst gehabt hätten. Und was der für schöne Schuhe anhatte!

So habt ihr euch erinnert an 500 Jahre Glaubensgeschichte und gefragt, was für euch heute die Botschaft ist. Das habt ihr gut gemacht. Träumt eure Träume einer besseren Welt. Und hört nicht auf, dafür einzutreten. So wie es diese reformatorische Band gesungen hat, die dann unter lautem Mitsingen und Klatschen abgespielt wurde, – wie hieß sie noch? Die roten Rosen? Oder die toten Hosen? – »Unter den Wolken machen wir uns selbst ein Lichtermeer aus all den Träumen, aus unsern Träumen!« Das Lichtermeer, das wir dann in der Kirche entzündet haben und zu

bekommt, die ihr für das Kreuz haben wolltet. Und tatsächlich: Jedenfalls ca. 350 Menschen waren rechtzeitig da, um auf der gesperrten Kreuzung Parkstraße / Langener Landstraße ein großes Kreuz zu bilden. Da standen Reformierte, Lutheraner, Katholiken Hand in Hand mit Muslimen oder ganz Ungläubigen. Es ist gut, dass ihr all unsere Trennungen von damals überwinden könnt. Da denkt ihr vielleicht: Und dies aus dem Munde Dr. Martinus! Ja, im Himmel wird man noch weiser, ihr werdet es sehen. Mir ging es vor allem aber um das Wort und die Wahrheit. Darin dürft auch ihr nicht nachlassen im Streit. Am besten aber so wie bei eurem Fest Hand in Hand für die Freiheit. Durch die Straßensperrung kamen wohl einige zu spät, denn kurz danach waren etwa 450 Menschen da. In eurer kleinen Kirche war kein Platz mehr, als euer Musikus zu alten und neuen Kirchenliedern einlud. Katharina und ich

rand, mein Freund Johann S. Bach, die große Pädagogin Maria Montessori und mein Namensvetter Martin Luther King. Und ihr habt sie danach gefragt, wie sie die Freiheit im Glauben erlebt haben und



Traditioneller Weihnachtsmarkt am 16./17. 12. von 10 bis 17 Uhr

Angeboten wird:

- Hochwertiger Schmuck
- Liebevolle Handarbeiten
- Zimmerschmuck
- Handwerkliche Kunst
- Glückwunschkarten
- Würstspezialitäten
- Räucherfisch
- Honig, Kräuter, Gewürze, Tee
- Försters Baumstriezel
- Kinderkarussell

Programm am Sonntag:

Posaunenchor Elmlohe
Jagdhornbläser »Bläsercorps Von der Wurster Marsch«

Gaumenfreuden:

Rostbratwurst vom Grill, Heiße Waffeln, Kaffee, Tee und selbstgebackene Kuchen, Glühwein, Punsch

Wir freuen uns auf Sie!



Zierschmuck-Zäune

Doppelstabgitterzäune

Pantanel-Drahtzäune

Schmiedeeiserne Zäune

Aluminiumzäune

Sichtschutzzäune

Toranlagen aller Art



- ✓ Musterausstellung: 86 verschiedene Zäune.
- ✓ Kostenloser Besuch und Beratung vor Ort.

04704/13 45

H. Kornahrens, Drangstedt

den Klängen von »Ein feste Burg ist unser Gott« hinausgetragen haben, das haben meine Käthe und ich in unseren Herzen mitgenommen nach hier oben. Ich danke euch allen, all den vielen, die das für uns vorbereitet haben, den vielen Menschen, die dabei waren und den vielen Spendern. Wer war nochmal dieser freche Pastor, der auf den Kasten geschrieven hat: »Wenn das Geld im Kasten klingt ...«?

Wir sind noch da und schauen euch zu. Nun ist es an euch. Hört nicht auf zu träumen. Und tretet für die Freiheit ein. Es ist nun eure Aufgabe, diese Welt ein kleines bisschen besser zu machen, fröhlicher, friedlicher und freier. Und Käthe und ich haben gesehen: Ihr könnt das auch!

Gott sei alle Zeit mit euch!

Euer

Martinus Luther

DRUCKZENTRUM NORDSEE



Erleben Sie Ihr blaues Druck-Wunder!

www.druckzentrum-nordsee.de

VHS Kataloge
Kundenzeitschriften
Anzeigenblätter
Semi-Commercials
u.v.m.



Die Nacht im Stall



Der kleine Esel Habakuk spitzte die Ohren und schnupperte. Ja, jetzt war es soweit. Das Baby seiner Menschen war geboren. Endlich! Die Mutter hatte es nicht leicht gehabt. Der lange Weg aus Nazareth, auf dem er sie getragen hatte. Die Suche nach einem Quartier, die so lange ohne Erfolg geblieben war und auch jetzt nur in diesem Stall geendet hatte. Menschen wohnen sonst nicht in Ställen, das wusste Habakuk, auch wenn er noch ein junger Esel war.



Aber nun waren sie hier, in diesem ungewohnten Stall in der fremden Stadt. Alles roch so anders als zu Hause. Die anderen Tiere kannte er nicht, und sie hielten sich fern von ihm und seinen Menschen. Und er hatte das merkwürdige Gefühl, von irgendwoher beobachtet zu werden. Aber er sah niemanden, wenn er sich umschaute. Seltsam war das. Nur das Heu, das duftete genauso wie immer, und Habakuk bohrte seine Nase tief hinein und schnaubte zufrieden. Solange Heu da war, das so duftete, war seine Welt ziemlich in Ordnung.

Doch für seine Menschen war es nicht richtig, hier zu sein, schon gar nicht mit einem so kleinen Kind. Das brauchte doch ein Bett für Menschenkinder, keinen Futtertrog. Da lag es nämlich drin. Der Vater hatte die Krippe genommen und Habakuks Heu direkt vor ihm auf den Boden gelegt: »Habakuk, sei nicht böse, aber ich weiß nicht, wo wir unser Kind sonst hinlegen können. Ich brauche deinen Trog und etwas von deinem Heu, damit unser Kind es ein wenig weicher und wärmer hat. Du hast Maria treu getragen den ganzen Weg. Teilst du heute Nacht auch dein Heu mit uns, bitte?«

Habakuk schnaubte wieder und bewegte seine langen Ohren. Ob der Vater verstand, was das bedeutete?

Es schien so, denn er sagte: »Danke, Habakuk. Du bist ein liebes Tier! Ruh dich aus.«

Habakuk spürte mehr als dass er sehen konnte, dass die kleine magere Ziege, die neben ihm lag, ihn von der Seite ansah.

Sie meckerte leise: »Deine Menschen sprechen mit dir? Sie bitten dich, wenn sie etwas wollen?«

»Ja«, erwiderte der Esel, »wir reden immer so miteinander. Ich helfe ihnen, wenn es was zu tragen gibt. Jetzt zum Beispiel habe ich die Frau einen langen Weg hergetragen. Das ist das, was ich gut kann. Und dafür bekomme ich gutes Heu und manchmal auch Möhren und trockenes Brot. Und ich werde gestreichelt, wenn sie mich abends in den Stall bringen. Ist das bei dir nicht so?« Die Ziege sah ihn verwundert an. »Nein, gestreichelt hat mich schon lange niemand mehr. Ich soll Milch geben. Dafür bekomme ich Futter. Aber wenn das mal nicht so klappt, dann schreien meine Menschen und schlagen mich auch.«

»Das ist schlimm!« Habakuk war ganz verstört. Seine Menschen waren offenbar ganz anders als die hier in Bethlehem. Mitleidig schaute er die Ziege an und stupste sie sanft mit seiner Schnauze. Das war seine Art zu streicheln. Schließlich braucht jedes Tier es, gestreichelt zu werden.

Die Ziege sah zu ihm auf. So freundlich war lange niemand mehr zu ihr gewesen. Sie seufzte, so wie Ziegen das tun und legte sich zum Schlafen zu recht. Auch der kleine Esel legte sich hin, dicht neben sie. Das wärmte sie beide.

Plötzlich drehte die Ziege den Kopf. Habakuk, der schon halb eingedöst war, schreckte hoch. Was war das für ein Licht, dort oben im Stall? Da war doch jemand – und nun konnte Habakuk es auch erkennen. Da war ein Engel. Er wusste gleich, dass es einer sein musste, so wie er leuchtete. Aber was tat der hier in der Nacht im Stall in Bethlehem?

Habakuk und die Ziege waren wie gebannt, als der Engel langsam auf sie zu schwebte.

Angst hatten sie nicht, denn der Engel sah sehr fröhlich und auch erwartungsvoll aus, so als könnte er sich kaum zurückhalten, ihnen etwas Wunderbares zu erzählen. Habakuk war aufgestanden und schaute dem Engel entgegen. Die Ziege stand ganz dicht neben ihm.

Und der Engel sagte etwas, das unglaublich klang: »Ihr seid in einer ganz besonderen Nacht bei einem ganz besonderen Ereignis dabei. Wisst ihr, wer, dieses Baby dort in der Krippe ist?« Sie schüttelten nur stumm die Köpfe, und der Engel fuhr fort: »Das ist Gottes Sohn. Du, Habakuk, hast seine Mutter getragen und ihm von deinem Heu gegeben. Du, Ziege, wirst ihnen von deiner Milch geben. Und der Gottessohn wird groß werden und den Menschen Liebe geben, wie nur er es tun kann. Er wird die Traurigen fröhlich, die Unglücklichen glücklich und die, die böse sind, gut machen. Ihr seid jetzt Teil seiner Geschichte. Viele Menschen werden von ihm erfahren. Darum bin ich heute hier: um den Menschen von diesem Kind zu erzählen.

Einige werden gleich kommen, weil sie es sehen wollen. Auch sie werden immer, ihr ganzes Leben lang, davon berichten. Versteht ihr, dass es eine große Geschichte ist, die heute hier beginnt, in eurem Stall? Seht euch das Kind an und vergesst nie diese Nacht!«

Habakuk schwirrte der Kopf. Es war wirklich so viel: die lange Reise, die Aufregung, als das Baby kam, die Ziege, seine neue Freundin und nun der Engel und was er sagte. Aber ein Gedanke schoss ihm durch den Sinn, und das musste er den Engel unbedingt fragen, bevor der wieder davonflog: »Meinst du, dass Gott es absichtlich so gemacht hat, dass dieses Kind bei meinen Menschen geboren wird? Ich meine, bei solchen, die eben so sind, wie sie sind, so ... ach, ich weiß nicht, wie ich es sagen soll.«

Die Ziege sagte nachdenklich: »Gott kann doch seinen Sohn nicht zu Menschen geben, die schreien und schlagen, so wie meine Menschen. Er hat schon die richtigen ausgesucht für sein Kind. Bei ihnen hat er es gut.«

Der Engel sagte nichts, aber er flog zu den beiden kleinen Tieren und berührte sie ganz sanft. Dann flog er davon.

Habakuk und die Ziege waren ganz still. So groß hatten sie nie gedacht: Gottes Sohn bei ihnen im Stall! Sie bei dem Gotteskind! Ganz vorsichtig traten sie näher an die Krippe. Ob sie das Kind sehen durften? Der Vater drehte sich zu ihnen um und lächelte.

Da lag es in der Krippe, so klein! Es sah ganz zufrieden aus in seinem Heubettchen. Habakuks warmer Atem streifte über sein kleines Gesicht. Und es sah aus, als ob das Kind lächelte.

Demenz braucht Musik

Musiktherapie für Menschen mit Demenz im HAUS IM PARK

Musik weckt Erinnerungen, ermöglicht das Ausdrücken von Gefühlen und stärkt die Identität. Wo Sprache eingeschränkt ist oder nicht mehr zur Verfügung steht, bietet sie Raum für Begegnung und Kontakt. Musik hilft, eine Atmosphäre von Sicherheit und Geborgenheit zu erzeugen. Musiktherapie für Menschen mit Demenz fördert die soziale und kulturelle Teilhabe und bezieht sowohl Familienangehörige als auch professionelle Helfer aktiv mit ein.



Gundel Mehrrens (Pflegefachkraft) und Simone Karbstein (Musiktherapeutin)

terInnen aus der Pflege und Sozialbetreuung, für Angehörige, sowie für Freiwillige des SOLIDAR e.V.

Die Dipl.-Musiktherapeutin Musikerin, Therapeutin und Dozentin Simone Karbstein arbeitet seit dem Jahre 2008 im HAUS IM PARK als Musiktherapeutin. In den musiktherapeutischen Einzel- und Gruppenstunden erspürt sie die Stimmung der BewohnerInnen und begegnet ihnen im Gespräch und im musikalischen Kontakt. Es werden z.B. gemeinsame Lieder gesungen, auf Instrumenten improvisiert oder mit speziellen Instrumenten Klangmassagen gegeben. Dabei

Für Menschen mit Demenz ist Musik kein Luxus, sondern eine Notwendigkeit und besitzt die Macht, ihr Selbst wiederherzustellen – zumindest eine Zeitlang.

Oliver Sacks

wird z.B. Freude gemeinsam erlebt und auch Gefühle wie Trauer oder Wut in ihrem Ausdruck begleitet. Diese können so besser verarbeitet werden.

Auf der Basis dieser Erkenntnisse und Erfahrungen wurden Angebote für die Bewohner des HAUS IM PARK erstellt, die hauptsächlich oder im weitesten Sinne Musik zum Inhalt haben. Dazu zählen u. a. die folgenden Angebote und Aktionen:

- wöchentliche Gruppen- oder Einzeltherapie mit der Musiktherapeutin Frau Karbstein
- 2 x monatlich Abendmusik
- 1 x wöchentl. Chorgruppe
- 1 x monatlich Klassikgruppe
- 1 x wöchentl. Kaffeekränzchen
- zu Festen/ Feiertagen: Akkordeon, Kinderchor, Shantychor.
- alltäglich Musik in der Pflege und Sozialbetreuung

Christine Doherr, Einrichtungsfachleiterin HAUS IM PARK
Klaus Böhmermann, Leitungsteam SOLIDAR e.V.



Prof. Dr. Jan Sonntag

Seit 1999 arbeitet Prof. Dr. Jan Sonntag als Therapeut, Forscher und Berater schwerpunktmäßig im Bereich Demenz. In seiner Forschungsarbeit hat er beschrieben, wie wichtig das Erspüren und Gestalten von Atmosphäre für die musiktherapeutische Arbeit mit Menschen mit Demenz ist. Seit acht Jahren kommt Dr. Sonntag einmal jährlich ins HAUS IM PARK und gibt eine Fortbildung für die Mitarbei-

HAUS IM PARK

das **zuhaus**e für menschen mit demenz



WIR GEBEN ...

Menschen mit Demenz ein Zuhause und ihren Angehörigen ein gutes Gefühl.

WIR KÖNNEN ...

das aus einer hohen Fachlichkeit und langjährigen Erfahrung heraus.

WIR TUN ...

das wirklich gerne, einfühlsam und kompetent seit mehr als zehn Jahren.

KONTAKT:

Paulina Endler
Pflegedienstleiterin
Tel.: (04 71) 800 18-13

Johann-Wichels-Weg 2
27574 Bremerhaven
Tel.: (04 71) 800 18-0
Fax: (04 71) 800 18-11
info@haus-im-park.net
www.haus-im-park.net

DEMENZ BRAUCHT KOMPETENZ
UND NOCH VIELES MEHR

WIR ALS VEREIN WOLLEN

mit Schulungen, Öffentlichkeitsarbeit und Projekten die Belange von Menschen mit Demenz in die Mitte unserer Gesellschaft holen.

WIR HEISSEN

weitere Mitglieder herzlich willkommen.

Lichtung e.V.

Verein zur Betreuung von Menschen mit Demenz

Büro HAUS IM PARK · Johann-Wichels-Weg 2
27574 Bremerhaven · Telefon: 0471 - 800 18-14

SOLIDAR



FREIWILLIGE SOZIALE DIENSTE E.V.

Sie erreichen uns telefonisch unter 0471/ 800 18-0 (wir rufen zurück), per E-Mail unter fsd@haus-im-park.net oder schriftlich unter SOLIDAR e.V. im HAUS IM PARK, Johann-Wichels-Weg 2, 27574 Bremerhaven

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, der sich mit seinen freiwilligen MitarbeiterInnen in der Pflegeeinrichtung »HAUS IM PARK – das Zuhause für Menschen mit Demenz« –, engagiert. Der Verein sucht zur Verstärkung des Teams weitere Freiwillige, die dazu beitragen möchten, die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner im »HAUS IM PARK« zu bereichern.

Wir pflegen die Seele!

Generell gilt, dass Freiwillige entsprechend ihrer Interessen und Fähigkeiten eingesetzt werden. Sie selbst haben es in der Hand, wie häufig und wie lange Sie sich einbringen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Internetauftritt unter www.solidar-fsd.de. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Wir freuen uns über Ihr Interesse und informieren Sie ganz unverbindlich.



»Gemeinsam lässt sich viel bewegen«

Mit Hilfe des Lions Club erscheint die Evangelisch-lutherische Kindertagesstätte Marienkirche in neuem Licht

Zwölf Männer vom Lions Club Bremerhaven Carlsburg, Eltern und Großeltern der Kindergartenkinder, sowie das gesamte Team der Kita werkten fleißig an der Verschönerung der Kindertagesstätte Marienkirche.

In einer einwöchigen Aktion wurden vom 28.8. bis 3.9. ver-

schiedene Renovierungsarbeiten durchgeführt. In beiden Gruppenräumen wurden Wände und Decken neu gestrichen, Schranktüren abgeschliffen und poliert und vieles mehr. Damit noch lange nicht genug, sponserte der Lions Club zwei neue Wand-Klapp-tische, eine Heizungsverkleidung und die Malerutensilien.

Der Kirchenkreis als Träger sorgte für neue Lampen. Freundliche, helle Räume sind entstanden, die für die Kinder nun eine lernanregende Umgebung darstellen.

Das Team der Kita und die Kinder sind stolz auf das Ergebnis und bedanken sich bei allen Beteiligten recht herzlich.



Vor der Renovierung.



Nach Abschluss der Arbeiten.



Die Kindertagesstätte bedankt sich bei allen Beteiligten.



Hans Böckler Straße 32b
27578 Bremerhaven
Telefon: 0471/1428980

Öffnungszeiten:
Mo-Sa: 7.00-22.00 Uhr



Zum Feldkamp 16
27619 Schiffdorf
Tel. 04706 / 93293-0

Mo-Fr 8.00 - 21.00
Sa 7.00 - 21.00

Jetzt Rabatte sichern!
Einlösung von max.
4 Gutscheinen pro Einkauf
(Kopien werden nicht angenommen)

10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Gültig vom 23.11. bis 06.02.2018
Nur gültig im Edeka-Markt Cord
und Edeka-Markt Berndt

*Gilt nicht für Tabakwaren, Zeitschriften,
Bücher, Pfand und Prepaid-Produkte



9 839999 000101

10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Gültig vom 23.11. bis 06.02.2018
Nur gültig im Edeka-Markt Cord
und Edeka-Markt Berndt

*Gilt nicht für Tabakwaren, Zeitschriften,
Bücher, Pfand und Prepaid-Produkte



9 839999 000101

10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Gültig vom 23.11. bis 06.02.2018
Nur gültig im Edeka-Markt Cord
und Edeka-Markt Berndt

*Gilt nicht für Tabakwaren, Zeitschriften,
Bücher, Pfand und Prepaid-Produkte



9 839999 000101

10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Gültig vom 23.11. bis 06.02.2018
Nur gültig im Edeka-Markt Cord
und Edeka-Markt Berndt

*Gilt nicht für Tabakwaren, Zeitschriften,
Bücher, Pfand und Prepaid-Produkte



9 839999 000101



Selbermachen, gemeinsam spielen und Selbstwertgefühl steigern

Ärztammer spendet für Bewegungsbaustelle in Bremerhavener Kita

Die Kita Michaelis in Bremerhaven-Lehe hat mithilfe einer Spende der Ärztekammer Bremen eine Bewegungsbaustelle angeschafft. Die Bewegungsbaustelle aus Kisten, Brettern und Balken bietet den Kindern vielfältige Kombinations- und Gestaltungsmöglichkeiten, mit denen sie ihr kreatives Potential entfalten können. Manuela Porst, die Leiterin der Kita, zeigte jetzt bei einem Ortstermin Dr. Birgit Lorenz, der Bremerhavener Bezirksstellenvorsitzenden der Ärztekammer Bremen, und der Bremerhavener Stadtverordneten Brigitte Lückert (SPD) die neue Errungenschaft.

»Die Bewegungsbaustelle regt die Kinder zum Selbermachen an, fördert das Selbstwertgefühl, das Sozialverhalten, die Körper- und Sinneswahrnehmung und schafft individuelle Entwicklungsimpulse«, sagte Birgit Lorenz. »Das un-

terstützen wir gerne – umso mehr, wenn es für Kinder aus zumeist prekären Verhältnissen ist.« In Bremerhaven-Lehe wohnen vor allem Familien mit

geringem Einkommen. Die Kinder in der Kita Michaelis sind bunt zusammengewürfelt aus vielen Nationen und Religionen.

»Die Bewegungsbaustelle bringt Kinder unterschiedlichen Alters und Geschlechts ohne Anleitung dazu, gemeinsam zu spielen, sich miteinander

abzustimmen und die eigenen Grenzen zu erkennen«, sagte Manuela Porst. »Vielen Dank, dass die Ärztekammer uns dieses Angebot ermöglicht.« Die Ärztekammer Bremen unterstützt aus ihrem Spendenfonds regelmäßig Projekte in der Region. Den Fonds füllen Ärztinnen und Ärzte, die ihre Aufwandsentschädigungen für Prüfungen spenden. Der Spendenfonds wird für soziale Maßnahmen verwendet, die aus dem regulären Kammerhaushalt nicht finanziert werden dürfen.

Der Kita spendete die Ärztekammer 1.500 Euro. Neben der Baustelle kann die Kita so auch noch einen Ausflug für Kinder, Eltern und Erzieher finanzieren. Birgit Lorenz: »Die Kinder und ihre Eltern habe so gut wie nie die Möglichkeit, herauszukommen. Ein gemeinsamer Ausflug schafft Gemeinschaft und neue Perspektiven.«



kompetent, familiär - mit Flair!



Eine Auszeit nehmen, Verhinderungspflege nutzen.

Nutzen Sie die Verhinderungspflege im Seniorenhaus Lindenhof.

Wir übernehmen für Sie gerne, auch kurzfristig, die qualifizierte und vertrauensvolle Pflege und Betreuung Ihrer Angehörigen. Einmal zum Ausspannen in den Urlaub, Ihren notwendigen Krankenhausaufenthalt nicht länger aufschieben oder einfach eine Auszeit nehmen - wir sind für Sie da! Die Verhinderungspflege wird von den Pflegekassen bis 1612 Euro gefördert. Wir informieren Sie gerne!

Vereinbaren Sie jetzt einen Besichtigungstermin! 04743 880-0

Vollzeitpflege
Kurzzeitpflege
Verhinderungspflege

Telefon 04743 880-0 | Ziegeleistraße 19a | Langen | 27607 Geestland | www.seniorenhaus-lindenhof.de



Seniorenhaus
Lindenhof

Bundesfreiwilligendienst im Lindenhof.

Sara Feist und Nick Wawrzyniak haben im Herbst ihren Bundesfreiwilligendienst im Lindenhof begonnen. Sie erledigen in ihrem Freiwilligenjahr viele Aufgaben: Fahrten mit den Bewohnern zu den Ärzten, zu Untersuchungen in Krankenhäuser oder Besuchen bei Optikern oder Hörgeräteakustikern.

Sie unterstützen unser Betreuungsteam, kümmern sich um die Pflege und Wartung der Fahrzeuge oder machen Gartenarbeit. Wir freuen uns immer über tatkräftige Unterstützung von jungen Menschen. Jetzt bewerben! ☎ 04743 880573.

Das Patenmodell Bremen / Bremerhaven

Seit 1. Februar 2017 befindet sich das Patenmodell in der Trägerschaft des Diakonischen Werks Bremen e.V. In Bremen und Bremerhaven engagieren sich mehr als 100 Ehrenamtliche in der Ausbildungs- und Jobbrücke des Patenmodells.

Die Ausbildungsbrücke ist ein ehrenamtlich getragenes Angebot zur Berufsorientierung und Ausbildungsbegleitung. Die ehrenamtlichen Ausbildungspaten der Ausbildungsbrücke unterstützen und begleiten Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse beim Übergang von der Schule über die Ausbildung bis zum Beruf. Die Ausbildungspaten helfen bei der Berufsorientierung, bieten Bewerbungstraining an und helfen damit, langfristig tragfähige Ausbildungsverhältnisse vorzubereiten. Damit helfen die ehrenamtlichen Ausbildungspaten den Jugendlichen dabei, Wege in die Zukunft zu bauen.

Werden Sie Pate! Für die Ausbildungsbrücke werden Coaches, Nachhilfelehrer und andere Interessierte gesucht, die zur Übernahme einer ehrenamtlichen Patenschaft bereit sind. Ehrenamtliche Ausbildungspatenschaften werden von Menschen übernommen, die im Berufsleben stehen - ob selbständig oder angestellt - und entsprechend viel Erfahrung mitbringen. Auch Ruhe-

ständler sind gefragt. Die ehrenamtlichen Ausbildungspaten der Ausbildungsbrücke unterstützen und begleiten Schülerinnen und Schüler beim Übergang von der Schule zum Beruf. Die Ausbildungspaten helfen bei der Berufsorientierung, bieten Bewerbungstraining an und stehen als Ansprechpartner auch bei persönlichen Problemen den Jugendlichen zur Seite.

Bei der Jobbrücke unterstützen und begleiten ehrenamtliche Jobpaten Arbeitssuchende auf ihrem Weg zurück in den Arbeitsmarkt. Die Jobpaten haben selbst berufliche Erfahrungen in den Bereichen

Erwachsenenbildung, Coaching, Wirtschaft, Verwaltung, Personalmanagement und Personalverantwortung. Sie helfen den Arbeitssuchenden dabei, ihre eigenen Stärken und Potentiale zu erkennen und darauf aufzubauen. Durch die professionelle Begleitung werden neue Möglichkeiten aufgezeigt, wie sich durch das Verlassen ausgetretener Pfade neue berufliche Felder aufzeigen können.

Werden Sie Pate! Die Jobbrücke des Patenmodells wendet sich an aktive und ehemalige Manager, Führungskräfte und Personalentscheider in Wirtschaft und Gesellschaft, die

zur Übernahme einer ehrenamtlichen Patenschaft bereit sind. Als Jobpate begleiten sie Arbeitssuchende auf dem Integrationsweg (zurück) in die Arbeitswelt. Sachkompetenz, Kontakte in die Wirtschaft und Erfahrungen im Personalbereich bringen die ehrenamtlichen Paten in ein kompetentes, zielführendes Coaching ein. Mit ihren beruflichen Erfahrungen und ihrem Know-How setzen sich die aktiven und ehemaligen Manager, Führungskräfte und Personalentscheider damit aktiv gegen die Arbeitslosigkeit ein. Die Begleitung durch Paten soll die Hilfe zur Selbsthilfe fördern.

Schirmherr des Patenmodells Bremen/Bremerhaven mit Ausbildungs- und Jobbrücke ist Bremens Bürgermeister Dr. Carsten Sieling. Schirmherrin der Ausbildungsbrücke Bremen/Bremerhaven ist Monika Mehrtens, Center Managerin des Weserparks in Bremen.

Mehr Informationen zum Patenmodell und zur Bewerbung als ehrenamtlicher Pate finden Sie hier: www.diakonie-bremen.de/patenmodell

Ansprechpartner für das Patenmodell: Carsten Steffen
☎ 0421 / 163 84 - 23
patenmodell@diakonie-bremen.de



Turteltauben wohnen bei der WoGe ...
... denn bei uns ziehen sie ins gemachte Nest.

Seniorengerechte Wohnungen verhelfen Ihnen zu mehr Sicherheit und Selbstständigkeit in vertrauter Umgebung.

Seit 1918.
WoGe
Mehr als ein Dach über dem Kopf.
Wohnungsgenossenschaft Bremerhaven eG
Friedrich-Ebert-Str. 5
Tel.: 0471 92600-1
www.woge-bremerhaven.de



LENZ
Tischlerei

Einrichtung für
Privat + Gewerbe
Entwurf + Fertigung
Tel. 04 71-33 0 32
www.lenz-tischlerei.de

Schönes Zuhause!
Freuen Sie sich auf 4 Wände zum Wohlfühlen!

Für jeden das passende Zuhause!



STÄWOG
Städtische Wohnungsgesellschaft Bremerhaven

Schön. Gut. Wohnen.
Barkhausenstr. 22, 27568 Bremerhaven
www.staewog.de | 0471/9451-0

Gastfreundschaft im Mittelpunkt

Sonntag der Seefahrt in der Johanneskirche gefeiert

Der Gottesdienst zum Sonntag der Seefahrt am 17. September stand in diesem Jahr unter dem Motto »Gastfrei zu sein vergessen nicht«. Vorbereitet und durchgeführt wurde er von Mitarbeitern der Seemannsmission Bremerhaven und dem Seemannschor Bremerhaven unter der Leitung von Harm Baumann.

Die Besucher erlebten einen abwechslungsreichen Gottes-

dienst zum Thema Gastfreundschaft, unter anderem mit einem Interview mit dem ehrenamtlichen Mitarbeiter Abed Jaber. Seemannsheim-Leiter Dirk Obermann sprach mit dem gebürtigen Libanesen, der früher als Kapitän und Lotse viele Jahre selbst zur See fuhr. Heute besucht er in Bremerhaven Schiffe und arbeitet auch regelmäßig im Seemannsclub »Welcome«. So konnte er aus seinem reichhaltigen Erfahrungsschatz über die Seefahrt

und auch über die Gastfreundschaft der Seeleute berichten.

»Wir freuen uns sehr, dass wir wieder zu Gast sein konnten in der Nordregion Bremerhavens. Die Verbundenheit mit den Gemeinden bedeutet uns sehr viel«, sagte Seemannspastor Werner Gerke. Mit dem beliebten Lied »Rolling Home« beendete der Seemannschor den gut besuchten Gottesdienst in der Johanneskirche in Speckenbüttel.



Der traditionelle Sonntag der Seefahrt wurde in diesem Jahr in der Johanneskirche gefeiert.

Beim Singen den Alltag vergessen

Seeleute genießen neuen Karaoke-Raum

Seit einigen Wochen wird im Seemannsclub Welcome sehr viel gesungen. Clubleiter Thomas Reinold und Antje Zeller haben dafür gesorgt, dass ein gemütlicher Raum extra für Karaoke-Begeisterte eingerichtet wurde. »Die Seeleute genießen es, gemeinsam zu singen und Spaß zu haben, ohne dabei die anderen Gäste zu stören«, freut sich Zeller.

Wo vorher lauter Computerstanden, wurde jetzt eine erstklassige Karaoke-Anlage auf-

gebaut. »Die moderne Technik hat uns eingeholt, die Seeleute sind jetzt selbst bestens mit Smart-Phones und Tablets ausgerüstet«, wissen die Clubleiter. »Da war das damals viel fragte Internet-Café heute einfach nicht mehr zeitgemäß.«

Der Raum wird sehr gut angenommen. Beim Singen lässt sich eben der harte Seefahreralltag für einige Stunden leichter vergessen.



Singen macht glücklich und hebt die Stimmung. Im neuen Karaoke-Raum können die Seeleute den Alltag für einige Stunden hinter sich lassen.

Neu an Bord



Seit einigen Wochen verstärken sieben junge Menschen unser Team in Bremerhaven: Sie absolvieren bei uns ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD). Zwölf Monate werden (v.l.) Anja Gutjahr, Sarah Müller, Marlit Eicke, Nadim Bogdadi, Pauline Thieke, Kiara James und Grace Liu uns bei Bordbesuchen, im Seemannsheim und im Club Welcome unterstützen. Willkommen an Bord!

LOGBUCH

- ▷ Mittwoch, 6. Dezember, ab 16 Uhr, Christmas Carol-Singalong, Seemannsheim, mit Simon Bellett und anderen, Weihnachtsmarkt und Nikolaus.
- ▷ Im Seemannsheim, Schifferstr. 51, sind zurzeit Bilder von Dieter Rutkowski ausgestellt.
- ▷ 1. Weihnachtstag, 25. Dezember, ab 18 Uhr, römisch-katholische-Messe im Seemannsclub Welcome, anschließend Weihnachtsparty.
- ▷ Besuchen Sie unsere Homepage unter der Adresse www.dsm-bremerhaven.de. Die Website präsentiert sich im frischen Design mit aktuellen Infos, vielen Neuerungen und eindrucksvollen Bildergalerien. Schauen Sie mal rein!
- ▷ Die Seemannsmission Bremerhaven sucht zum 1. August oder 1. September 2018 wieder junge Menschen für das Freiwillige Soziale Jahr – sowohl im Seemannsheim als auch im Club »Welcome«. Wer sich dafür interessiert, kann sich unter www.dsm-bremerhaven.de informieren.

Orchesterkonzert mit dem Bremerhavener Kammerorchester

Am Sonntag, den 26. November, gestaltet das Bremerhavener Kammerorchester unter der Leitung von Kreiskantorin Eva Schad wieder ein eigenes Orchesterkonzert um 17 Uhr in der Christuskirche, Bremerhaven, Schillerstr. 1.

Im Mittelpunkt stehen dieses Mal Solowerke, in denen sich junge Künstler dem Publikum präsentieren können: Die 13-jährige Felicitas Froebe, 2016-2017 Stipendiatin der Hochbegabtenförderung der Bürgerstiftung Bremerhaven, mehrfache 1. Preisträgerin im Landeswettbewerb »Jugend musiziert« in den Kategorien Cello Solo, Duo Cello und Klavier sowie im Ensemble wird mit dem Cellokonzert von Antonio Vivaldi ihr erstes Debüt als Solo-Cellistin in Verbindung mit einem Orchester geben.

Svea Albrecht, 1994 in Bremerhaven geboren, ist bereits im Studium in Münster: Mit ihrer Flöte hat sie bereits im Alter von 15 Jahren mehrfach Konzerte in Bremerhaven bestritten; außerdem konzertierte sie als Jugendliche mehrfach mit

dem Jugendsinfonieorchester Bremen sowie der Kammerphilharmonie Acores in Münster. Seit 2013 ist Svea Albrecht Flötistin des Orchesters der Musikhochschule Münster und des Jungen Philharmonischen Orchesters Niedersachsen.

Svea ist mehrfache Bundespreisträgerin des Wettbewerbs »Jugend musiziert« und wurde auch auf Regional- und Landesebene mit zahlreichen 1. Preisen in den Kategorien Flöte Solo, Duo Flöte und Klavier sowie im Ensemble ausgezeichnet. Svea wurde 2011 Preisträgerin des Förderpreises »Klassik auf dem Bauernhof« und war 2012-2013 Stipendiatin der Hochbegabtenförderung der Bürgerstiftung Bremerhaven. In diesem Jahr erhielt sie jüngst vor einigen Tagen den Kulturförderpreis Bremerhaven 2017. Sie wird in diesem Konzert das virtuose Flötenkonzert von Carl Philipp Emanuel Bach für Flöte, Cembalo und Streicher musizieren. Werke für Streichorchester von Mendelssohn und Peter Warlock runden das Konzertprogramm ab. Der Eintritt beträgt Euro 8,- (7,-).

Sonntag, den 28. Januar, 18 Uhr
Dionysiuskirche Bremerhaven-Lehe, Lange Straße
TAGE ALTER MUSIK

I. Konzert: Kammermusik für Barockcello, Laute und Cembalo
 Werke von Scarlatti, Barriere, Falkenhagen u.a.
Barockvioloncello: Néstor Cortés
Laute, Barockgitarre & Chitarrone: Hugo de Rodas
Cembalo: Nadine Rimmert
 Eintritt frei!

Musik am 1. Advent

In diesem Jahr ertönt unser Adventskonzert am 1. Advent in einem Musik-Gottesdienst um 15 Uhr in der Kreuzkirche.

Es erwartet Sie viel schöne Musik rund um den Advent – zusammen mit Pastor Weber,

unserem gemeinsamen Kirchenchor und dem Posaunenchor. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir den Adventsnachmittag mit einem gemütlichen Adventskaffee im neuen Saal ausklingen lassen.
Silke Matscheizik

WEIHNACHTSORATORIUM IN ENGLISCHER SPRACHE in der Christuskirche Bremerhaven

Das englisch sprachige Weihnachtsoratorium »Hodie«, komponiert 1953 ist die letzte große Chor- und Orchesterkomposition des englischen Komponisten Vaughan Williams. Das einstündige Werk wurde 1954 unter seiner Leitung im Rahmen des »Three Choirs Festivals« in der Kathedrale von Worcester uraufgeführt. Es erfordert, neben einer sehr großen Orchesterbesetzung einen gemischten Chor der, gemeinsam mit den Jugendchören, die gesamte Weihnachtsgeschichte, begleitet von der Orgel, auf englisch vortragen wird.

Sonntag, den 10. Dezember, 18 Uhr
WEIHNACHTLICHES CHORKONZERT MIT DEM BREMERHAVENER KAMMERCHOR

Ralph Vaughan Williams: »Hodie«

Englische Weihnachts-Carols von John Rutter

Sopran: Sibylle Fischer, **Tenor:** Arturo Martín, **Bass:** Birger Radde
 Knaben- und Jugendchor Bremerhaven, Kammer Sinfonie Bremen, **Leitung:** Eva Schad

Eintritt: € 20,- (18,-), 18,- (16,-), 10,- (8,-), 5,- (sichtbeh.)

Vorverkauf ab sofort:

Buchhandlung Hübener (An der Mühle 34, Tel. 0471-321 45)

Ticket-Shop der NZ (Obere Bürger 48),

Tourist-Infos Hafensinsel und Schaufenster Fischereihafen

Tickettelefon: 0471-809 36 124



Sonnabend, den 23. Dezember, 16.00 Uhr
Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1
WEIHNACHTSKONZERT

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium, Kantaten I-III

Sopran: Charlotte Isbaner - Alt: Verena Tönjes

Tenor: Ulrich Cordes - Bass: Frederik Baldus

Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven

Kinder- und Jugendkantorei Bremerhaven

Bremerhavener Kammerorchester

Bläser des Philharmonischen Orchesters Bremerhaven

Leitung: Eva Schad

Eintritt: € 24,- (22,-), 20,- (18,-), 10,- (8,-), 5,- (sichtbeh.)

Vorverkauf ab sofort:

Buchhandlung Hübener (An der Mühle 34, Tel. 0471-321 45)

Ticket-Shop der NZ (Obere Bürger 48),

Tourist-Infos Hafensinsel und Schaufenster Fischereihafen

Tickettelefon: 0471-809 36 124



Weihnachtsoratorium in der Christuskirche am Samstag vor dem 4. Advent: 16 Uhr

Am Samstag vor dem 4. Advent, den 23. Dezember erklingt auch 2017 wieder das beliebte und bekannte Weihnachtsoratorium von J.S. Bach; in diesem Jahr um 16.00 Uhr mit den Kantaten I-III in der Christuskirche Bremerhaven, Schillerstr. 1.

Es singen die Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven, die Kinder- und Jugendkantorei Bremerhaven sowie vier Vokalsolisten: Charlotte Isbaner (Sopran), Verena Tönjes (Altus), Frederik Baldus (Bass). Als Evangelist wird Ulrich Cordes zu hören sein. Begleitet wird die Sängerschar vom Bremerhavener Kammerorchester, das durch Bläser des Philharmonischen Orchesters Bremerhaven ergänzt wird. Die Leitung hat Eva Schad.

Eintritt: € 24,- (22,-), 20,- (18,-), 10,- (8,-), 5,- (sichtbeh.). Vorverkauf: Buchhandlung Hübener (An der Mühle 34, Tel. 321 45), Ticket-Shop der NZ (Obere Bürger 48), Tourist-Infos Schaufenster Fischereihafen und Hafensinsel, Tickettelefon: 0471-946 46 124, Internet: www.bremerhaven-tickets.de.

Das »Kirchenmusik-Abo« 2018

Auch für das kommende Jahr 2018 bietet der Kirchenkreis Bremerhaven wieder Abonnements für die Konzerte in der Christuskirche Bremerhaven (Schillerstraße 1) an.

Das Kirchenmusik-Abo 2018 »Chor« beinhaltet fünf große Chorkonzerte sowie ein Konzert der Veranstaltungsreihe »Tage Alter Musik«. Höhepunkt im Frühjahr wird die Bremerhavener Erstaufführung des »Liverpool Oratoriums« von Paul McCartney mit der Stadtkantorei und dem Knaben- und Jugendchor sein (22. April). Zu hören sind außerdem attraktive Werke wie der »Messias« von G.F. Händel (9. Dezember), Michael Haydns Requiem (4. März) sowie das romantische Requiem von Josef Rheinberger (11. November); und zu Monteverdis 375. Todesjahr erklingen am 4. Advent, 23. Dezember sein »Gloria« und sein »Magnificat«. Das Chor-Abo kostet 70,- Euro, ermäßigt 62,- Euro.

vener Kammerorchesters. Abonnenten zahlen für die insgesamt 10 Konzerte 100,- Euro, ermäßigt 88,- Euro.

Hochwertige Plätze, deutliche Preisnachlässe, Bonuskonzerte und die freie Übertragbarkeit der Abonnement-Karten machen die Abonnements für regelmäßige Konzertbesucher attraktiv. Nähere Informationen erhalten Interessierte im Veranstaltungskalender »Kirchenmusik in Bremerhaven und Umgebung«, der in der Christuskirche und an den üblichen Vorverkaufsstellen ausliegt.

Das »Kirchenmusik-Abo 2018« ist ab jetzt bis zum 16. Januar 2018 in der Buchhandlung Hübener (An der Mühle, Tel. 0471-321 45) und über die Evangelische Stadtkantorei (Frau Gätje, ☎ 0471-83613) erhältlich.

Kurzhinweis

Das Kirchenmusik-Abo 2018 »Komplett« umfasst außer den fünf Chorkonzerten auch die Konzertreihen »Tage Alter Musik« und die »Herbstlichen Orgelmusiken« sowie ein Orchesterkonzert des Bremerha-

Das Vokalensemble Harmonie St. Petersburg gastiert am Montag, 4.12. um 19.30 Uhr in der Alten Kirche. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Rund um die Musik

Die vielen Jubiläen in diesem Jahr machen auch vor der Kreuzkirche keinen Halt...

Gerade waren es noch unsere Mitarbeiter Frau Strehel und Herr Hempel, dann das große Reformationsjubiläum im Luther-Jahr und nun stehen schon die nächsten zwei an.

Jubiläums-Gottesdienst: 40 Jahre Posaunenchor Kreuzkirche

40 Jahre spielen unsere Bläser nun schon jedes Jahr am „Heiligen Morgen“ auf den Schiffen im Hafen. Pünktlich an jedem 24.12. morgens um 8.15 Uhr versammeln sich die Bläser am Seemansheim in der

Schifferstraße in den kleinen Bussen der Seemannsmission - zusammen mit dem Seemannspastor transportiert in den Hafen - und dann heißt es wieder musikalische Weihnachtsgrüße aus aller Welt auf die Schiffe zu tragen. Inzwischen ist das Repertoire der internationalen Weihnachtslieder ständig mitgewachsen, so dass die jeweilige Crew auf den Schiffen Weihnachtslieder aus der eigenen Heimat hören kann.

Zu diesem „runden Anlass“ gibt es einen Jubiläums-Gottesdienst am 3. Advent, um 10 Uhr in der Kreuzkirche mit Seemannspastor Werner Gerke,

Mitarbeitenden der Seemannsmission und dem Posaunenchor der Kreuzkirche.

Wie in jedem Jahr wird der Posaunenchor der Kreuzkirche am Samstag vor dem 1. Advent am Leher Wochenmarkt/vor der Pauluskirche musikalisch in die Adventszeit einstimmen. Zwischen 10 und 11 Uhr gibt es wieder - zusammen mit weiteren Gastbläsern und in diesem Jahr auch mit unseren neuen Bläser-Anfängern - viele Advents- und Weihnachtslieder zu hören. Verbinden Sie es mit einem Besuch des Wochenmarktes oder einer Tasse Kaffee in der wärmenden Pauluskirche.

Tausche Alt gegen Neu

Es war einmal... vor genau 25 Jahren. Frau Kantorin Christa Krämer hatte zusammen mit Pastorin Monika Drewes eine neue Liturgie für die Kreuzkirche ins Leben gerufen. Kyrie und Gloria sollten zeitgemäßer sein. Der KV gab die Zustimmung, diese Liturgie im Gottesdienst zu erproben.

Sie hat ihre Probezeit überstanden und die »Kreuzkirchler« singen sie immer noch kräftig und ganz selbstverständlich - inzwischen seit einem Vierteljahrhundert.

Man bedenke, dass zu unserer Landeskirche über 1.000 bzw.

zur EKD über 10.000 Kirchengemeinden zählen, die jeden Sonntag in ihren Kirchen alle dasselbe Kyrie und Gloria singen; nicht aber in der Kreuzkirche in Bremerhaven: Unsere Liturgie ist ganz einmalig!

Und so können wir zusätzlich zum Luther-Jubiläumsjahr in der Kreuzkirche noch ein zweites Reformationsjubiläum feiern: Unsere ganz eigene Kreuzkirchen-Liturgie. Sie hat - zusammen mit ihrer Gemeinde - 25 Jahre durchgehalten.

Herzlichen Glückwunsch!

Silke Matscheizik

Schweden 2017

Den Alltag hinter sich lassen, neue Wege gehen, Zukunft eröffnen



Brändeborg / Schweden. In der Woche vom 7. bis 14. Oktober verbrachten zwölf Jugendliche der evangelischen Jugend Bre-

merhaven im südschwedischen Brändeborg, um sich mit dem Thema: »Jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt«

zu beschäftigen. Die Wegweiser im bisherigen Leben bewusster wahrnehmen, die Gegenwart genießen und einen

Reiseprospekt für die jeweils persönliche Zukunft entwickeln – diese Themen zogen sich als Begleiter durch die Woche. Für viele der teilnehmenden Jugendlichen im Alter von 16 - 23 Jahren stehen Auf- und Umbrüche an.

dens lud zu stundenlangen, ausgedehnten Spaziergängen ein, es wurde stundenlang Holz gehackt, um einen Jacuzzi zu heizen und zu nutzen und die Kochgruppen sorgten jeden Abend für ein einfaches und schönes Drei-Gänge-Menu.



Da gibt es die bevorstehende Schulabschlussprüfung, die mit großen Schritten näher rückt: den Übergang vom Abitur ins Studium und damit für viele auch gleichzeitig den Schritt in ein neues Leben in einer fremden Stadt und die plötzliche Selbstverantwortung für das eigene Leben mit all seinen positiven und negativen Facetten. Oder auch die zukünftige berufliche Ausrichtung und die weitere Lebensführung.

Auch die Zeit im Haus, sei es vor dem Kamin mit einem tollen Gespräch oder mit dem Lesen eines Buches oder mit Kartenspielen trugen viel zum Wohlfühlen bei.

In abendlichen Andachten wurden die Gedanken und Erlebnisse des Tages reflektiert und unter Gottes Segen gestellt.

Die Wochen in Schweden gehören schon seit Jahren zum festen Bestandteil der ev. Jugendarbeit in Bremerhaven. Das wunderbare Haus in Brändeborg, einer alten umgebauten Dorfschule, ist für 2018 bereits wieder gebucht.

Doch gab es auch Raum für Träume und Sehnsüchte.

Neben dem Programm gab es viel freie Zeit, die auf ganz verschiedene Art und Weise genutzt werden konnte. Die herbstliche Natur Südschwe-

Johann de Buhr

Diakonie
Bremerhaven



Im Alter für Sie da Pflege und Betreuung der Diakonie

- **Diakonie-Sozialstation** | Kleiner Blink 4 | Tel: 0471 52 00 7
Häusliche Pflege für alte und kranke Menschen
sozialstation@diakonie-bhv.de
- **Elisabeth-Haus** | Schillerstraße 113 | Tel: 0471 96 91 90
Stationäre Pflegeeinrichtung in Geestemünde
elisabeth-haus@diakonie-bhv.de
- **Jacobi-Haus** | Jacobistraße 1 | Tel: 0471 80 07 00
Stationäre Pflegeeinrichtung in Lehe
jacobi-haus@diakonie-bhv.de
- **SeniorPartner** | Tel: 0471 30 93 11 0
Beratung, Begleitung, Betreuung
seniorpartner@diakonie-bhv.de



Wir helfen!

Das Diakonische Werk Bremerhaven e.V. und die Diakonie Altenhilfe Bremerhaven bieten Ihnen Betreuung und Pflege von der ambulanten Altenpflege bis hin zu unseren stationären Einrichtungen. Überall begegnen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit helfenden Händen und einem offenen Ohr. Informieren Sie sich über unsere Angebote – wir beraten Sie gerne!

Was macht die Kirche eigentlich in Bremerhaven?

In den letzten Wochen wurde ich manches Mal darauf hingewiesen: Das weiß doch niemand, dass das eine Einrichtung der Kirche ist!

Diese Überraschung nehme ich zum Anlass, zusammenzustellen, wie der Kirchenkreis Bremerhaven sich engagiert. Beginnen wir mit dem naheliegenden: Im KK Bremerhaven gibt es 14 Kirchengemeinden, in denen 10 Kirchen, 5 Gemeindezentren und 10 Gemeindehäuser unterhalten werden. In den Gemeinden arbeiten 17 Pastorinnen und Pastoren, 5 Diakoninnen und 2 Diakone sowie 9 hauptamtliche und 16 nebenberufliche Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker. Außerdem sind insgesamt 17 KüsterInnen, 10 Gemeindesekretärinnen und 5 Reinigungskräfte angestellt. Sie alle arbeiten gemeinsam mit vielen Ehrenamtlichen wie z.B. den Kirchenvorständen für regelmäßige Gottesdienste, Taufen, Trauungen und Beerdigungen sowie für Konfirmandinnen und Konfirmanden, Gemeindegruppen in vielfältigster Art und die Seelsorge. Auch die Kulturkirche ist hier zu er-

wähnen und das Kreiskantorat mit seinen Chören.

Darüber hinaus gibt es Einrichtungen, die sich auf einen bestimmten Arbeitsbereich spezialisiert haben. Im Bereich der Seelsorge wird wahrgenommen: Die Krankenseelsorge (ein Pastor und eine Diakonin), Seelsorge in der Hospiz- und Palliativarbeit, Seelsorge in der Seniorenarbeit und Gefängnisseelsorge (jeweils ein 25% Stellenanteil einer Pastorin bzw. eines Pastors), die Militärseelsorge (eine Pastorin), die Seemannsmission (ein Pastor, 3 Diakoninnen und ein Diakon) und die Notfallseelsorge (diese Aufgabe wird durch die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen wahrgenommen).

Im Gymnasium Wesermünde gibt es einen Schulpastor, der Religion unterrichtet und für Seelsorge in der Schule zuständig ist.

Außerdem:

In Lehe hat der Kirchenkreissozialarbeiter seinen Sitz. Er berät Menschen unabhängig davon, ob sie einer Kirche angehören, in allen sozialen Fra-

gen. Das geht von der manchmal notwendigen finanziellen Einzelfallhilfe bis hin zur Vermittlung von Mutter- und Kind-Kuren.

In der Waldstraße ist das Evangelische Beratungszentrum. Es war im letzten Jahr Anlaufstelle für 605 Personen, die einen Rat brauchten. Es gibt die Ehe- und Lebensberatung, Beratung zu Trauerfällen und Erziehungsberatung. Auch dieses Angebot gilt allen Menschen unabhängig von ihrer Kirchengemeindegliederung.

Im neu renovierten Gemeindehaus der Dionysiusgemeinde Lehe in der Stresemannstraße hat die Arbeitsstelle Religionspädagogik ihren Ort. Hier gibt es eine Bibliothek mit theologischen und religionspädagogischen Büchern und Medien für Lehrkräfte, ErzieherInnen und GruppenleiterInnen sowie andere Interessierte. Hier arbeiten ein Diakon und ein Team von Ehrenamtlichen.

Am selben Ort ist der Stadtjugenddienst untergebracht. Hier werden die Tage im Grünen organisiert, die Sommer-

lager und Ferienfahrten, aber auch die Ausbildung zur Jugendgruppenleitercard, Fortbildungen und das große Netzwerk der Evangelischen Jugend. Beschäftigt sind hier 2 Diakoninnen, ein Bufdi und ein Pastor mit einem Stellenanteil von 25 %.

Keine Evangelische Jugend Bremerhaven ohne die Ev. Jugend- Freizeit- und Bildungsstätte Drangstedt! Im Drangstedter Wald unterhalten wir ein Haus mit 96 Betten und großem Gelände mit Hütten, Zeltplatz und Schwimmbad. Mehrere Tausend Kinder und Jugendliche treffen sich hier Jahr für Jahr.

Zu erwähnen sind noch die Evangelischen Kindertagesstätten. Die evangelische Kirche ist Träger von 11 Einrichtungen. Insgesamt werden hier ca. 725 Kinder unabhängig von einer Kirchengemeindegliederung in Krippen-, Kita- und Hortgruppen betreut. Das Bereitstellen von Krippen- und Kitaplätzen ist eine kommunale Aufgabe, so wird diese Arbeit auch von der Stadt Bremerhaven bzw. der Gemeinde Schiffdorf finanziert.

Die Evangelische Kirche gibt für die Kitas in Bremerhaven allerdings jährlich mehr als 550.000 Euro dazu. Außerdem ist der Kirchenkreis Träger von drei Familienzentren. Auch hier wird die Grundausrüstung von der Stadt Bremerhaven finanziert, aber das »drüberher« – und das ist einiges – kommt aus kirchlichen Mitteln.

Und zum Schluss: Die Friedhöfe Geestmünde, Altwulsdorf, Schiffdorf und am Ochsenturm sind in kirchlicher Trägerschaft.

Hinter diesem nüchternen Gerüst der Arbeit im Evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Bremerhaven steckt sehr viel lebendiges Engagement von Haupt- und Ehrenamtlichen. Ihnen allen sei dafür gedankt. Dankt gilt aber auch all denen, die zur evangelischen Kirche gehören und durch den Beitrag ihrer Kirchensteuer diese vielfältige Arbeit ermöglichen. Wir freuen uns, dass es sie gibt, diese finanziellen Anker der christlichen Gemeinden.

Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder



Ich bin selbstständig

» Wir helfen Ihnen dabei «

Beauftragter »Persönliches Budget«

Marten Mattheis | Tel.: 0471-9 58 46 724



» Wohnen heißt zu Hause sein «

Ein Angebot des Albert-Schweitzer-Wohnstätten e.V. Bremerhaven

Das Persönliche Budget

Das Persönliche Budget macht Betreuung zu einer Dienstleistung und Menschen mit einer Behinderung zu Kunden.

Wir bieten Ihnen ...

... im Rahmen des Persönlichen Budgets eine qualitativ hochwertige sozialpädagogische Begleitung zur Gestaltung zahlreicher Alltagsverrichtungen, wie z. B. Unterstützung bei der Haushaltsführung oder bei der Verwaltung des eigenen Geldes, an.

Das bedeutet, dass unsere Fachkräfte auf der Basis von Vertrauen in allen Lebenslagen als zuverlässige Partner assistieren und dabei die Interessen und Wünsche der zu unterstützenden Person sowie ihre Bedarfe im Alltag berücksichtigen.

Wir beraten Sie gerne und unterstützen Sie bei der Antragstellung. Herr Marten Mattheis, Tel.: 0471-95 84 67 24

Landessuperintendent besucht unsere Redaktion

Im September besuchte der Landessuperintendent Dr. Brandy aus Stade den ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven, um sich über das Gemeindeleben und die verschiedenen kirchlichen Einrichtungen zu informieren. Dabei fand auch eine interessante Betriebsbesichtigung in der BEG (Bremerhavener Entsorgungsgesellschaft) statt. In »Auf Kurs« war ein Bericht darüber zu lesen. Leider waren darin zwei Unstimmigkeiten vorhanden. So werden in Bremerhaven zwar 630 kg Restmüll (»Siedlungsabfall

pro Kopf eingesammelt, aber das sind natürlich nicht 51 Millionen Tonnen (diese werden in der gesamten Bundesrepublik jährlich gesammelt).

Auch findet die BEG den Begriff »Recycling« für ihre Arbeit nicht angemessen, obwohl durch die Verbrennung Strom und Wärme gewonnen werden.

Dr. Brandy besuchte später auch die Redaktion von »Auf Kurs«. Er ließ sich bei gemütlichem Kaffeetrinken über die

Herstellung des Blattes berichten und besichtigte und bestaunte die neue Ausgabe.

Er zeigte sich sehr angetan von dem Engagement der Redaktionsleiterin Britta Miesner, die auch den Verlag gegründet hatte, und den Fähigkeiten des Gestalters Raimund Fohs, der fast von Anfang an den gesamten Satz jeder Ausgabe am Computer herstellt.

Auch zeigte sich Dr. Brandy begeistert davon, dass »Auf Kurs« von Ehrenamtlichen aus 13 Kir-

chengemeinden in Bremerhaven als stadtweit verteilter kostenloser Gemeindebrief seit nunmehr acht Jahren regelmä-

ßig herausgegeben wird: »Das ist einmalig in der Landeskirche!«

Jutta Kahle



MITKANDIDIEREN!

WIR SUCHEN SIE FÜR DIE MITARBEIT IM LEITUNGSGREMIUM!

- Sie sind Mitglied der evangelischen Kirche und schrecken auch vor Verwaltungsaufgaben wie Buchhaltung und Rechnungswesen nicht zurück?
- Mit Geduld und Beharrlichkeit erreichen Sie Ihre Ziele?
- Organisieren und Einarbeiten in unterschiedliche Themen fällt Ihnen leicht?
- Sie sind mindestens 18 Jahre alt und können monatlich für ein paar Stunden für Ihre Kirche zur Verfügung stehen?
- Eine ehrenamtliche Mitarbeit im Kirchenvorstand macht Ihnen keine Angst?
- Sie möchten gerne gemeinsam im Team mitdiskutieren und entscheiden?

Dann kandidieren Sie bei der Kirchenvorstandswahl!

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Kirchengemeinde positiv mitzugestalten und eigene Konzepte und Ideen umzusetzen. Ihrer Begeisterung sind keine Grenzen gesetzt. Durch unsere starke Gemeinschaft erhalten Sie Anerkennung und Wertschätzung für Ihr ehrenamtliches Engagement. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.kirchemitmird.de

Ihre Aufgaben bestehen u.a. in:

- Vertreten der Kirchengemeinde in geistlichen und rechtlichen Fragen
- Mitverantwortung bei der Seelsorge
- Gestaltung und Organisation des Gemeindelebens
- Entscheidung über personelle und finanzielle Anliegen in der Kirchengemeinde
- vielen weiteren interessanten Herausforderungen



MITKANDIDIEREN!

Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten, die:

- Interesse an ihrer Kirche haben
- sich gerne in der Gemeinde engagieren
- sich vernetzen können
- auch Verwaltungsaufgaben übernehmen wollen
- Organisationstalent haben
- leidenschaftlich zuhören können
- gerne diskutieren
- gestalten und leiten wollen
- monatlich ca. 4–6 Stunden Zeit haben
- über 18 Jahre sind
- Mitglied im Kirchenvorstand werden wollen



Wir bieten unseren Mitgliedern:

- Mitgestaltung an Veränderungen in der Kirchengemeinde
- viele Möglichkeiten zur Mitbestimmung und Raum für Kreativität
- Anerkennung und Wertschätzung für das Ehrenamt
- eine starke christliche Gemeinschaft
- gemeinsame Zielformulierungen und Entscheidungen
- einen Rahmen für die verschiedenen Fähigkeiten
- Übernahme von Verantwortung
- Beratung und Unterstützung bei der Ausübung ihrer Tätigkeit
- alle Möglichkeiten, ein aktives Mitglied im Kirchenvorstand zu sein

Wir geben Ihnen gerne Ihre Kandidaten-Informationen mit allen wichtigen Informationen. Bitte melden Sie sich unter: www.kirchemitmird.de



... in Ewigkeit. Amen.

Musik und Wort zum Abschied am 26. November 2017 um 17 Uhr

Einen geliebten Menschen zu verlieren, schmerzt. So viele Gefühle suchen nach Ausdruck und Halt. Musik drückt oft die eigene Stimmung aus Trauer, Verzagttheit, Angst und leiser Hoffnung so viel besser aus als ein Wort. Aber manchmal ist es auch die Stimme eines anderen oder das gemeinsame Schweigen, das hilft.

Abschiede begegnen uns immer wieder im Leben, wenn ein Lebensabschnitt zu Ende geht, eine Beziehung abbricht oder wenn wir die Heimat zurücklassen und in ein neues Leben aufbrechen. Und so erklingt in der Kulturkirche am Ewigkeitssonntag nachdenkliche, berührende und Hoffnung gebende Musik von Klassik bis Pop, u.a. von Sergei Rachmaninov »Vokalise«, aber auch

»Tears in Heaven« von Eric Clapton oder »Einmal sehen wir uns wieder« von Andreas

Gabalier. Die Musik gestalten der Männerchor »Taktlos« unter der Leitung von Ilia Bi-

lenko, Giorgi Darbaidze (Bari-ton), Peter Vardanian (Violine) und die Band mit Daniel Blan-

ke (Gesang), Olaf Satzer (Per-cussion) und Maic Burkhardt (Gitarre).



Foto: diephosi

Susanne Schwan liest aus Lucas Vogelsangs Buch »Heimaterde. Eine Weltreise durch Deutschland« Beobachtungen und Gedanken über muslimische Bestattungs- und Trauerkultur (Lucas Vogelsang, Heimaterde. Eine Weltreise durch Deutschland, Aufbau Verlag GmbH & Co. KG, 1. Auflage Berlin 2017).

Die Trauerbegleiterin Karin Keller-Suhr erzählt von ihrer Arbeit.

Eine Veranstaltung der Kulturkirche Bremerhaven unter der Leitung von Andrea Schridde und Ilia Bilenko. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Training der Zukunft

Beckenbodentraining mit neuester Technik!

- ✓ Steigert Gesundheit und Lebensqualität
- ✓ Jetzt neu und exklusiv bei CorpuSana

Jetzt kostenloses Probetraining vereinbaren unter: 0471 8007770

Unser Gesundheitspartner:

BREMERHAVENS FITNESSZENTRUM www.corpusana.de

Das Leben lieben – auch im Alter

Ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben, viel Spaß haben und von den zahlreichen Anbietern profitieren, die das Leben im Alter leichter und unterhaltsamer machen.

Das wünschen sich die Senioren von heute. Viele von ihnen benötigen dabei kontinuierlich ein wenig Unterstützung und die Gewissheit, dass bei Bedarf Hilfe zur Stelle ist.

Trotz Handicap – am Leben teilnehmen!

Unsere Senioren- und Pflegesessel sind ideal zum Lesen, Fernsehen, Ruhen und zum leichten Aufstehen! Immer anpassbar an jedes Körpermaß von XS bis XXXL.



BORGES
MADE FOR GRANDPARENTS SEATING

Lange Str. 106
27580 Bremerhaven · Tel. 0471/57030

REFORM

Auf dieser Seite informieren Sie Firmen und Einrichtungen über ihr Angebot. Denn: Ein gemütliches Zuhause – egal, ob in den eigenen vier Wänden oder in einem Seniorenheim – und Hilfe bei Alltagsangelegenheiten ist nicht nur wünschenswert, sondern machbar.

Die schönsten Ideen für Weihnachtsfeiern!



Andreas Büchel
Gewürzfachgeschäft

Kräuter - Gewürze - Tees -
Naturwaren

Jeden Samstag auf dem
Wochenmarkt Geestemünde

Das Kleine
Küchen-Studio

Grashoffstraße 17
27570 Bremerhaven
Tel.: 0471/504 043 49
Fax: 0471/504 043 50

Beratung & Verkauf vom Fachmann

»Wir wünschen unseren Kunden ein
ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest«

Tanzschule BEER
dance & more

Neue Jugendkurse ab Januar 2018

Neue Kurse – Einstieg jeden Monat :

Tanzkurse für Paare und Singles

Salsa, Bachata und Zouk – Tango Argentino mit Enrico & Waltraut

**Das ideale Weihnachtsgeschenk:
Ein Gutschein für einen Tanzkurs** ★

Neue Hip-Hop-Gruppen (5-15 Jahre)

Neue Kindertanzgruppe (3-4 Jahre)

Neue Fitdankbabykurse - Fitness für Mamas mit Baby

fitdankbaby
Fitness für Dich & Dein Baby

Saalvermietung für Anlässe aller Art

Private Gruppen- und Einzelstunden
nach Vereinbarung möglich.

Infos und Anmeldung
Telefon 0471/21400
info@tanzschule-beer.de
www.tanzschule-beer.de



Schiffdorfer Chaussee 178 c · 27574 Bremerhaven



RADFELDER
über 60 Jahre

Lederwaren · Schirme · Reisegepäck

umfangreiches Schulranzensortiment
Ergobag – Scout – SBS Hama

zur Zeit nur Grashoffstraße 13 - Bremerhaven
www.radfelder-lederwaren.de

Inhaber: Gerhard Broers

DIE GOLDGRUBE

Anfertigungen · Reparaturen in eigener Werkstatt
Ankauf von Schmuck, Altgold, Uhren
(Rolex, Breitling und Cartier)

Hanse-Carré, Bürger 10, 1. Etage Hafenstraße 165
27568 Bremerhaven 27568 Bremerhaven
Tel. 0471/41 16 07 Tel. 0471/97 16 87 47

SICHERHEITSHAUS
Kannapee

Inh. Stefan A. Schwemer

Schlüssel · Schlösser ·
Schließanlagen · Sicherheits-
technik · Einbruchschutz

Notöffnungen

Grashoffstr. 33
27570 Bremerhaven
☎ 04 71/2 44 43 · Fax 2 24 93
☎ 0171-6 82 63 37

Mo.-Do. 9.30-12 und 15-18 Uhr
Fr. 9.30-12 und 15-16.30 Uhr
- und nach Vereinbarung -

www.sicherheitshaus-kannapee.de

musikschule-beck.de

Beck

Musikschule

zum Verschenken
... in musica veritas
let's rock!

in der Brinkmannstraße 19
Bremerhaven-Speckenbüttel,
„die theo“, CVO Oberschule,
J.-Gutenberg-Schule



Fruchthandel Dietzel
Seit 1970
OBST · GEMÜSE · SÜßFRÜCHTE

Rickmersstraße 68 · 27568 Bremerhaven
☎ (04 71) 5 32 29 · ☎ (04 71) 9 51 57 55
www.fruchthandel-dietzel.de

Jeden Mi. + Sa. auf dem Wochenmarkt Geestemünde · Lieferservice für Privat und Gastronomie

BOXSPRINGBETTEN
MATRATZEN

BESSER
SCHLAFEN

WASSERBETTEN
KOMFORTBETTEN

**15%
WEIHNACHTS-
RABATT**
AUF
NEUBESTELLUNGEN

Thies

SCHLAFSYSTEME

LUDWIGSTRASSE 9 · WWW.BETTEN-BREMERHAVEN.DE

waltemade.
KFZ-MEISTERBETRIEB

■ Anhängerverkauf

Im Weddel 11-13
27574 Bremerhaven
Tel. 04 71/30 63 32
www.waltemade.de



»Firmen haben hervorragend gearbeitet«

»Endlich fertig! – wenn auch nicht ganz!« war wohl ein viel gehörter Seufzer, als die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ev.-luth. Kirchenkreises Bremerhaven am 25. und 26. Oktober in das neue »Evangelisch-lutherische Kirchenamt

Elbe-Weser« in Geestemünde, An der Mühle 8 + 10 einziehen konnten. Alles war genauestens geplant worden, die Kisten gepackt und von der Umzugsfirma dann geliefert. Nun mussten sie nur noch ausgepackt und eingeräumt werden.

Einige kleine Probleme tauchten doch auf, beispielsweise mit dem Telefonanschluss, aber die Computer funktionierten tadellos, so dass daran bald gearbeitet werden konnte

Im November lief sich dann alles zurecht und auch die NZ berichtete mehrmals. Wir als Redaktion von »Auf Kurs«, der Kirchenkreis und die Kirchengemeinden freuen sich über die schön umgebauten Gebäude und gratulieren herzlich.

Mögen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dort wohlfühlen und ihre Arbeit weiterhin positiv gestimmt verrichten können.



SCHÖNES WOHNEN
RAUMGESTALTUNG

www.jacksteit-raumgestaltung.de
Telefon: 04745 6009

Bad Bederkesa | Handelpark 8 | 27624 Geestland

Dieter Schelm

Inhaber Stephan Engel

- Bad-Modernisierungen und -Neuanlagen
- Energiesparende Heizungsanlagen
- Regenwasser-Nutzung und -Ableitung
- Solaranlagen für Warmwasser und Heizung
- Reparatur- und Wartungs-Service
- STÄWOG-Service

Vertragsunternehmen der Städt. Wohnungsges. Bvh.

Waldenburger Straße 1
27576 Bremerhaven
Tel. 50 30 23 · Fax 9 51 22 19
E-Mail: Dieter_Schelm@gmx.de

Seien Sie kein Narr ...
holen Sie sich lieber einen
Schelm!

Spannhake

Elektrotechnik | Lichtwerbung | Werbetechnik

Schlachthofstraße 29 · 27576 Bremerhaven · Tel. 0471- 95 42 30
Weserstraße 64 · 28757 Bremen · Tel. 0421- 69 67 67 80

www.spannhake.de

GERBA

Estriche aller Art

- schwimmender Estrich
- Verbund-Estrich
- Estrich auf Trennlage
- Industrie-Estrich

Im Gewerbepark 5
27619 Schiffdorf
Tel. 047 06/9 32 98 00
Mobil 0 175-7 33 08 05

»Wir wünschen alles Gute in den neuen Räumlichkeiten«

Betonsanierung • Wärmedämmung • Renovierung
Tapezierung und moderne Innenraumgestaltung

Malereibetrieb Mönnick

Nachf. GmbH & Cie KG

MALEREI FÜR NEUBAUTEN · ALTBAUTEN · INDUSTRIE
Heideweg 2 · 27578 Bremerhaven · ☎ 04 71/9 54 27-0 · Fax 9 54 27-20
www.malerei-moennich.de

Wir sind gerne für Sie da! Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr

... Ihr persönlicher Partner vor Ort!

- **BÜRO**bedarf
- **BÜRO**maschinen
- **BÜRO**einrichtung
- **Technischer Kundendienst**

Döscher Bürozentrum

Nordenhamer Straße 2
27572 Bremerhaven
Tel. (04 71) 79 91-0
Fax (04 71) 79 91-65
buerozentrum@doescher.de

oder zu jeder Zeit online unter www.doescher.de

KSF Beratende Ingenieure VBI
INGENIEURBÜRO FÜR BAUWESEN

- Tragwerksplanung
- Objektplanung
- Prüfwesen
- Bauphysik
- Sachverständigenwesen

GmbH & Co. KG

Wir wünschen dem Kirchenkreisamt nach erfolgreichen Umbau- und Erweiterungsarbeiten alles Gute zur Wiedereröffnung.

- Alfred-Balzer-Straße 5
27570 Bremerhaven
- Tel. (0471) 93157-0
Fax (0471) 93157-57
- e-Mail: info@ksf-ing.de

www.ksf-ing.de



DIE FIRMEN DIESER SEITEN UNTERSTÜTZEN DEN UMBAU

Planungsbüro für Technische Gebäudeausrüstung HEIZUNG - LÜFTUNG - SANITÄR

Horst Semken

Beratung
Planung
Überwachung
Abrechnung
Energieberatung

Langen Telefon: Telefax: Mobil:
Dornenweg 1 04743-959959 04743-959960 0160-7736666
27607 Geestland e-mail: hsemken@nord-com.net



Vielen Dank für die gute
Zusammenarbeit und alles
Gute zur Eröffnung!

- Haustüren und Fenster aus eigener Produktion
wärmedämmend bis $U_w = 0,6 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$
- Rollläden und Insektenschutz
- Innenausbau und Trockenbau



Logestraße 45 · 27616 Beverstedt E-Mail: tischlerei@ordemann.de
Telefon: 04747 / 87 37 20 · Fax: 87 37 94 Internet: www.ordemann.de

WÜBBEN + CO. BAUUNTERNEHMUNG GMBH

Bauberatung und Ausführung von Hoch- und Tiefbauten aller Art
Schlüsselfertige Erstellung von Wohn- und Industriebauten
Konstruktiver Ingenieurbau

Hausanschrift Telefon 04 71/9 74 47-0 info@wuebben.de
Zur Siedewurt 17 27612 Loxstedt/Bremerhaven Telefax 04 71/9 74 47-44 www.wuebben.de

Gerüstgestellung für gewerbliche
und private Nutzung

KWIB

Gerüstbau

Bremerhaven, Van-Heukelum-Str. 8, ☎ 9 51 23 50, Fax 9 51 23 52



Agenturleiter
Lars Keunemann
Versicherungsfachmann (BWV)

Auf der Heide 52 · 27574 Bremerhaven
Telefon 0471 29429 · Fax 0800 2 875329029
Mobil 0171 2659084
lars.keunemann@vrk-ad.de

www.vrk.de

HILLEBRANDT

HolzBau

Zimmerei · Bedachungen
Tischlerei

Dorfstraße West 8
27624 Geestland/Köhlen
Tel. 04708 243 · Fax 1 347
Mobil 0171 3428305
holzbau-hillebrandt@t-online.de


 AUGUST
FIEDLER
BEDACHUNGEN
und HOLZBAU
GmbH & Co.

Johannesstr. 19 · 27570 Bremerhaven
Tel. 04 71-38055, Fax 04 71-33047
www.fiedler-bedachungen.de



Hallo, liebe Kinder, hier ist wieder eure Sophie

Hallo, liebe Kinder, hier ist eure Uiiiiiih, die Kirchenfledermaus, freut ihr euch schon auf die ruhigen Abende in der Weihnachtszeit? Wenn wir Fledermäuse früh morgens, kurz vor dem Einschlafen, so miteinander abhängen, dann erzählen wir uns oft Geschichten, die unsere Vorfahren erlebt haben. Und ich habe schon oft gesehen, dass Menschen auch Geschichten lesen und singen in der Weihnachtszeit. Eine meiner Lieblingsgeschichten handelt von meiner Vorfahrin Uiaiaiaia. Sie lebte in einem riesigen Palast – nein, nicht nur aus Fledermaussicht, er war auch für die Menschen sehr groß.

Der Palast gehörte dem mächtigen König Herodes und stand in Jerusalem. In diesem Palast lebten viele Menschen und Tiere, und meine Vorfahrin Uiaiaiaia mit ihrer Familie. Der König mochte keine Tiere. Nur einen von uns, seinen riesigen Hund. Der durfte alles. Im Palast hieß er immer der große Ratgeber. Denn immer, wenn der König Besucher hatte, war der große Hund mit im Audienzsaal. Und wenn der Hund mit dem Schwanz wedelte, war auch der König freundlich zu den Gästen. Aber wenn der Hund knurrte, nur ganz leise mit einer sehr tiefen Stimme, dann vertraute der König den Menschen nicht.

Im Palast hatten darum alle große Achtung vor dem Hund, denn wenn der auf jemanden sauer war, dann musste man sich große Sorge machen, was der König mit einem anstellte. Die Menschen fragten sich, wie der Hund die Menschen immer beurteilen konnte, denn alle waren sich einig, dass er mit seinen Beurteilungen Recht haben musste. Wir Fledermäuse wissen, dass Hunde sehr viel besser riechen als Menschen. Sie schwitzen nicht. Ihr Fell nimmt dafür all die herrlichen

Gerüche von der Straße auf oder den Dreck, in dem sie sich wälzen. Und außerdem können sie besser riechen als Menschen. Und irgendwie muss dieser Hund den Charakter eines Menschen erschnüffelt haben. Der König verließ sich jedenfalls voll und ganz auf ihn.

Der Hund war sich seiner Stellung sehr bewusst und machte nur selten mal seiner Freude oder seinem Ärger sehr laut Luft. Es reichten immer ganz kleine Zeichen dafür. Irgendwie wirkte es so, als ob er sich noch etwas aufsparte, als ob er wartete. Vor ein paar Wochen hatte er dann aber bei einem Ausritt des Königs, bei dem die ganze Bevölkerung von Jerusalem am Straßenrand stehen musste, einen kleinen Jungen ganz stürmisch begrüßt, ihn abgeleckt und mit ihm gespielt. Der König war darüber so erstaunt und froh, dass er den Jungen namens Daniel zu sich in den Palast holte und ihm den Auftrag gab, sich um den Hund zu kümmern. So lebte und arbeitete Daniel nun im Palast. Und dann kamen drei weise Magier zu Gast. Das Unheimliche daran war, dass der große Ratgeber sofort aufsprang und freudig winselnd auf diese Fremden zusprang und ihnen allen die Hände leckte. Das hatte er noch nie getan. König Herodes wusste gar nicht, wie ihm geschah, freudig bewirtete er diese gebildeten weisen Männer und ließ sich ihre Geschichte erzählen. Sie seien von weit her gekommen, sagten sie, und hätten in den Sternen gelesen und die Zukunft der ganzen Welt gesehen. Einer von ihnen, ein alter dunkelhäutiger Mann mit einem strohweißen langen Bart, sagte dann: »Und diese Zukunft der ganzen Welt soll in einem Kind geboren werden, das der neue König der Juden sein soll.« König Herodes bekam einen Schreck. Neuer König der Juden? Das

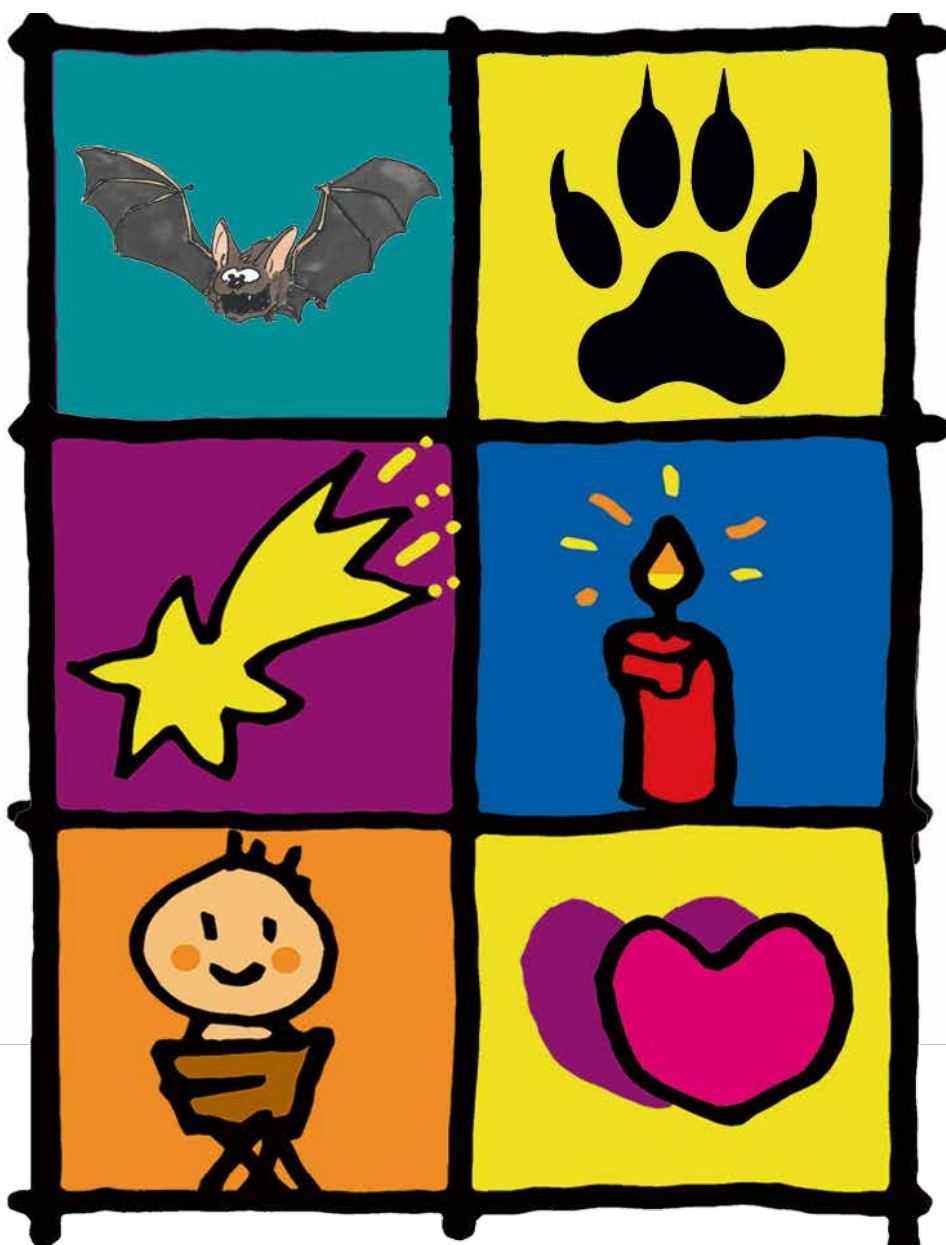
war doch er? Und Daniel und der Hund merkten gleich, dass seine Freundlichkeit von nun an nur noch vorgetäuscht war. Als die Magier als seine Gäste ins Bett gingen, nahm er ihnen das Versprechen ab, dass sie ihm sofort Bescheid geben sollen, wenn sie den Retter der Welt gefunden hätten, damit er ihn auch besuchen und reich beschenken könne.

Anschließend rief er alle Berater zusammen, die ihm aus den

heiligen Schriften erklärten, dass der Retter der Welt der schon lange angekündigte Messias sein müsse. Dieser würde in Bethlehem geboren werden. Meine Vorfahrin Uiaiaiaia und alle anderen waren ganz erstaunt, dass die Berater das alles wussten. Doch dann erschrakten sie sehr, weil Herodes seine Soldaten rief und ihnen befahl, sich zu bewaffnen und den Magiern zu folgen und das Kind sofort zu töten. Und er brüllte herum:

»Ich bin der König der Juden!« Immer wieder. »Ich bin der König der Juden!«

Was dann geschah, erfuhr Uiaiaiaia erst viel später. Denn niemand bemerkte, dass der Hund leise aus dem Saal geschlichen war. Daniel hatte er leicht angestupst und dieser war ihm gefolgt. Sie liefen zu den Ställen, wo die Magier, die irgendetwas geweckt hatte, gerade ihre Tiere bestiegen und aus dem Palast ritten. Daniel



und der Hund folgten ihnen. Doch dann lief der große Hund los und führte die Karawane an. Er brachte sie auf einen kleineren Weg, der sie direkt nach Bethlehem führte. Daniel konnte kaum Schritt halten. Der große Hund lief ihnen voran auf einen Stall zu und bellte voller Freude laut auf. Und dann sah er mit seinem Freund Daniel neben sich mit an, wie diese prächtig gekleideten Magier von ihren Tieren stiegen und in den einfachen, armen Stall gingen und einem Mann und einer Frau gegenüberstanden, die ein neugeborenes kleines Kind in den Armen hielten.

Und der Hund leckte Daniel über das Gesicht und Daniel drückte ihn fest. Sie verstanden, was da geschah: der Retter der Welt ist als armer Junge zur Welt geboren. Gott schickt ihn als einen von uns.

Der große Hund ging nun auch zur Krippe und Daniel folgte ihm nach. Daniel erzählte den

Eltern des Retters, was er im Palast gehört hatte und warnte sie, auf das Kind Acht zu geben. Die Magier hörten erstaunt zu und erzählten, dass ihnen ein Bote Gottes im Traum schon ähnliches erzählt hätte. Nun hätten sie zwei weitere Boten gehört und meinten Daniel und den Hund.

Dass der große Hund Uiaiaia die Geschichte erzählen konnte, war allerdings ein großes Glück. Denn Daniel und er gingen zurück zum Palast, wie es ihre Aufgabe war. Doch dort hatte man ihr Fehlen bemerkt und auch das Fehlen der Magier. Niemand wusste, wo sie genau hingegangen waren und Herodes schäumte vor Wut. Als er dann auch noch sah, wie glücklich sein Hund war, wie er leise bellend und fast tänzelnd angelaufen kam, befahl er einem Soldaten, den Hund zu töten. »Und den Jungen gleich mit! Ich will sie nie wieder sehen, diese Messiasverräter!« Der Soldat führte die beiden in den Hof und zückte sein

Schwert. Doch der Hund leckte ihm die Hand. Und Daniel bat ihn: »Lass wenigstens den Hund am Leben, er kann ja nichts dafür!« Da hatte der Soldat Erbarmen und ließ gleich beide laufen, aber befahl ihnen, sich nie in der Nähe des Palastes sehen zu lassen.

Herodes schickte Soldaten nach Bethlehem. Doch nach ein paar Wochen verbreitete sich die Nachricht, dass der Retter und seine Eltern auf einem Esel rechtzeitig nach Ägypten geflohen waren. Herodes lebte nicht mehr lange. Daniel aber und der Hund wurden beide sehr, sehr alt und erzählten immer wieder von dieser Nacht, in der ihnen ein Soldat das Leben rette und sie beide den Retter der ganzen Welt gesehen hatten. Daniel erzählte es den Menschen und der Hund den Tieren, die ihn seither »Messiahshund« nannten.

Ich wünsche euch frohe Weihnachten! Eure Uiiiiiiiiiiiih



Fülle drei gleich große Flaschen mit Sand, damit sie nicht umkippen. Schneide ihnen aus buntem Karton und Wolle Kleidung und Haare. Beklebe damit die Flasche. Mit deinen Eltern kannst du noch eine Kerze oben aufstecken.



MINA & Freunde



Brot für die Welt setzt Zeichen für mehr Wasser-Gerechtigkeit weltweit



Fast 700 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Die Wasserknappheit trifft vor allem die Menschen in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Auf dem Land muss das knappe Wasser oft von weit entfernten Quellen geholt werden. Es sind meist Frauen, die das kostbare Gut kilometerweit schleppen müssen. Deshalb unterstützt Brot

für die Welt mit seinen Partnerorganisationen vor Ort Menschen dabei, Brunnen und Toiletten zu bauen und klärt über Hygiene auf.

Wasser ist ein Geschenk Gottes. Das ist die klare Botschaft der Bibel. Doch der Zugang zu Wasser wird für viele Arme immer schwerer. Dazu trägt auch bei, dass etwa ein Fünftel des weltweit in der Landwirtschaft eingesetzten Wassers in »virtueller« Form ins

Ausland exportiert wird. Auch für unsere Ernährung oder unsere Kleidung werden Felder in trockenen Regionen zum Beispiel für Futtersoja oder Baumwolle aufwändig bewässert. Dieses Wasser fehlt dann den Menschen vor Ort.

Unsere Partnerorganisationen kämpfen gegen den Land- und Wasserraub durch internationale Konzerne. Aber Brot für die Welt setzt sich auch dafür ein, dass hiesige Landwirtschaft und Industrie verantwortungsbewusster und nachhaltiger mit der Ressource Wasser umgehen. Zusätzlich kann jeder und jede von uns durch den Kauf regionaler und saisonaler Produkte helfen, den Import virtuellen Wassers aus den trockenen Regionen der Welt zu reduzieren. Denn Wasser ist ein öffentliches, aber endliches Gut – für alle Menschen weltweit. Unterstützen Sie unsere Partner in ihrer Arbeit! Helfen Sie mit, damit Wasser - unsere wichtigste natürliche Ressource - allen Menschen gerecht zugute kommt!

formierte Huynh Thi Hue über das Projekt, das das Rote Kreuz mit Unterstützung von Brot für die Welt durchführt. Gegen einen Eigenbeitrag, der von der finanziellen Situation des Haushalts abhängt, bekommen arme Familien einen Regenwassertank oder eine Latrine.

»Wasser ist ein großes Problem hier«, erklärt Vo Van Tuan. Die Wasserlöcher und das Flusswasser seien unsauber. Trotzdem nutzten es viele Menschen im Dorf als Trinkwasser – aus Mangel an Alternativen. Eine seiner Aufgaben ist es, den Menschen den Zusammenhang zwischen dem verschmutzten

Wasser und den Krankheiten zu erklären. Auch Huynh Thi Hue beherzigt die Ratschläge der Rotkreuz-Mitarbeitenden. Langsam lässt sie Chlorpulver in einen Tonkrug rieseln, der bis zum Rand mit Flusswasser gefüllt ist. Mit einem Stock rührt sie kräftig um. Zum Kochen und Trinken erhitzt Hue es allerdings nochmal über ihrer Feuerstelle. »Sicher ist sicher«, sagt die Großmutter bestimmt. »Seitdem ich diese Regel beachte, hat mein Enkel keinen Durchfall mehr.«

Die Organisation Ben Tre Red Cross ist Partner von Brot für die Welt.

Von der Fassade über das Treppenhaus bis zu den Innenräumen:

Wir leisten qualifizierte Facharbeit

• **Wärmedämmung** •



WITTKER
MALEREIFACHBETRIEB

Tel. 0 47 03/52 17
Fax 0 47 03/52 72

27619 Sellstedt, Bahnhofstr. 38

Willkommen Zuhause

In unseren modernen Einrichtungen finden Sie in sicherer und angenehmer Atmosphäre Geborgenheit und ein geselliges Miteinander – denn Zuhause ist da, wo man sich wohlfühlt.

Wir freuen uns auf Sie!



Hansa

Leben wie ich will.

www.hansa-gruppe.info

Pflegezentrum am Bürgerpark | Kurz- & Langzeitpflege | Tel. 0471 147-0
HANSA Tagespflege | Hartwigstraße 8 | Tel. 0471 147-168
Marie-von-Seggern-Heim | Kurz- & Langzeitpflege | Tel. 0471 892-0
Betreutes Wohnen Abbestraße | Tel. 0471 892-410

In diesem Jahr steht ein Projekt in Vietnam im Mittelpunkt der Aktion:

Brot für Welt unterstützt Partner in Vietnam

Der Gang auf die Toilette kann gefährlich sein – nämlich dann, wenn nur eine Latrine auf Stelzen zur Verfügung steht, so wie die hinter Huynh Thi Hues Haus. Etwa zwei Meter über einem Wasserloch steht das kleine »Häuschen« auf vier dicken Bambusrohren. Eine abenteuerliche Konstruktion. Die Situation änderte sich mit Vo Van Tuan, dem ehrenamtlichen Helfer und Trainer beim Roten Kreuz. Seine Aufgabe ist es, mit den Menschen in Thanh Tan, einem Dorf im Mekong-Delta in der Nähe der südvietnamesischen Stadt Ben Tre, über Themen wie Hygiene, Umweltschutz und Mülltrennung zu sprechen. Er in-



Sonntag, 26. November

Zum Gedenken an die Verstorbenen

- 10 Uhr..... **T** Zionkirche, P. Maschke
 10 Uhr..... **T** Johanneskirche, P. Ritter
 10 Uhr..... **T** Markuskirche, Pn. Kopf
 10 Uhr..... **T** Lukaskirche, P. Wilken
 10 Uhr..... **T** Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich,
 P. de Buhr
 10 Uhr..... Pauluskirche, Pn. Breuer u.
 Pn. Schridde
 10 Uhr..... **T** Christuskirche, Pn. Anz u. P. Scheff
 10 Uhr..... **T** Marienkirche, P. Langhorst
 10 Uhr..... **T** Matthäuskirche,
 P. Leßmann-Pfeifer
 10 Uhr..... **T** Petruskirche, P. Großkopf
 10 Uhr..... **T** Auferstehungskirche, P. Plath
 10 Uhr..... **T** Martin-Luther-Kirche, P. Schäfer
 10 Uhr..... Dionysiuskirche Wulsdorf,
 Pn. Pfeifer

Freitag, 1. Dezember

Gottesdienste für Kinder und junge Familien

- 16 Uhr..... Christuskirche, D. Theiler

1. Advent, 3. Dezember

Gottesdienste

- 10 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Gottesdienst
 zur Aktion Brot für die Welt,
 P. de Buhr
 10 Uhr..... Marienkirche, P. Langhorst
 10 Uhr..... **T** Matthäuskirche, Taferinnerungs-
 gottesdienst, Pn.i.R. Nagel
 10 Uhr..... **T** Petruskirche, Goldene Konfirmati-
 on, P. Großkopf
 10 Uhr..... Auferstehungskirche, Gottesdienst
 zur Aktion Brot für die Welt, P. Plath
 10 Uhr..... **T** Martin-Luther-Kirche, Pn. Pfeifer
 10 Uhr..... **T** Dionysiuskirche Wulsdorf,
 P. Schäfer

Gottesdienste mit Taufe

- 11.30 Uhr. Dionysiuskirche Lehe, P. de Buhr,
 V. Preising

Gottesdienste für Kinder und junge Familien

- 11 Uhr..... Lukaskirche, Familiengottesdienst,
 Team
 11 Uhr..... Christuskirche, Familienkirche,
 D. Theiler u. Team

Gottesdienste für Gehörlose

- 15 Uhr..... Marienkirche, P. Korsen,
 anschl. Kaffeetrinken

Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

- 17 Uhr..... Pauluskirche, Gospelchurch,
 Pn. Breuer u. Team
 15 Uhr..... Kreuzkirche, Musikalischer Gottes-
 dienst mit Gemeindecfé u. Tauf-
 möglichkeit, P. Weber

Dienstag, 5. Dezember

Gottesdienste

- ? Uhr Matthäuskirche, Seniorenadventsfei-
 er, N.N.

Mittwoch, 6. Dezember

Gottesdienste

- ? Uhr Matthäuskirche, Seniorenadventsfei-
 er, N.N.

Freitag, 8. Dezember

Gottesdienste für Kinder und junge Familien

- 16 Uhr..... Christuskirche, D. Theiler

Sonnabend, 9. Dezember

Gottesdienste in anderen Sprachen

- 15 Uhr..... Kreuzkirche, Arabisch-ev. Gottes-
 dienst, P. Mikhail

2. Advent, 10. Dezember

Gottesdienste

- 15 Uhr..... Zionkirche, Adventfeier,
 anschl. Andacht, P. Wilken
 10 Uhr..... **T** Johanneskirche, Gottesdienst zur
 Jubiläumskonfirmation, P. Ritter
 18 Uhr..... Markuskirche, Gottesdienst in neuer
 Form, Pn. Kopf u. Team
 10 Uhr..... Lukaskirche, Gottesdienst, P. Wilken
 10 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Adventsgot-
 tesdienst, Pn. Eurich
 10 Uhr..... Kreuzkirche, P. Breuer
 10 Uhr..... **T** Christuskirche, Pn. Anz
 10 Uhr..... **T** Marienkirche, P. Scheff
 10 Uhr..... Matthäuskirche, Präd. Peter, L. Ahrens
 10 Uhr..... Petruskirche, P. Großkopf
 15 Uhr..... Petruskirche, Seniorenadvent,
 P. Großkopf, anschl. Andacht
 18 Uhr..... Dionysiuskirche Wulsdorf, Abendgot-
 tesdienst, Ln. Funck, anschl. Imbiss

Gottesdienste mit Taufe

- 10 Uhr..... Pauluskirche, Gottesdienst mit Tauf-
 möglichkeit, Pn. Breuer
 10 Uhr..... Auferstehungskirche, P. Plath

Beichte

- 9.30 Uhr... Christuskirche, Pn. Anz

Freitag, 15. Dezember

Gottesdienste für Kinder und junge Familien

- 16 Uhr..... Christuskirche, D. Theiler

3. Advent, 17. Dezember

Gottesdienste

- 10 Uhr..... **T** Johanneskirche, P. Ritter
 10 Uhr..... Markuskirche, P.i.R. Nolte
 10 Uhr..... Lukaskirche, P. Lessmann-Pfeifer
 18 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Aussendungs-
 feier zum Licht aus Bethlehem, P. de
 Buhr u. Pfadfinder
 10 Uhr..... Pauluskirche, Pn. Schridde
 10 Uhr..... Kreuzkirche, Jubiläumsgottesdienst
 des Posaunenchores, P. Gerke
 10 Uhr..... Christuskirche, Gottesdienst, anschl.
 Kirchenkaffee, P. Scheff
 10 Uhr..... Matthäuskirche, P. Großkopf
 10 Uhr..... Auferstehungskirche, Lektoren lesen
 Geschichten im Gemeindehaus

- 10 Uhr..... Martin-Luther-Kirche, Gottesdienst
 mit Verabschiedung von Kirchenvor-
 steher Bernhard Ulbrand, Pn. Pfeifer
 u. P. Schäfer, anschl. Kirchenkaffee

Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

- 10 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Singgottes-
 dienst zum Advent mit dem gemein-
 samen Singkreis, Pn. Eurich, musika-
 lische Ltg. Herr Scholten
 17 Uhr..... Marienkirche, Sonntagabend mit
 den Geestemünder Gitarren u.
 D. Theiler
 12 Uhr..... Dionysiuskirche Wulsdorf, Gottes-
 dienst mit Advents-Singen zur Eröff-
 nung des Weihnachtsmarkts,
 Pn. Pfeifer und P. Schäfer

Freitag, 22. Dezember

Gottesdienste für Kinder und junge Familien

- 16 Uhr..... Christuskirche, D. Theiler

Heiligabend, 24. Dezember

Gottesdienste

- 17 Uhr..... Zionkirche, Christvesper, P. Maschke
 16.30 Uhr. Johanneskirche, Christvesper,
 P. Ritter
 18 Uhr..... Johanneskirche, Christvesper,
 P. Ritter
 23 Uhr..... Johanneskirche, Christnacht, N.N.
 18 Uhr..... Markuskirche, Christvesper, Pn. Kopf
 22.30 Uhr. Markuskirche, Lichterkirche,
 Pn. Kopf
 18 Uhr..... Lukaskirche, Christvesper, P. Wilken
 18 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Christvesper,
 V. Preising
 23 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Christmette,
 Pn. Eurich
 23 Uhr..... Christmette, Pn. Schridde
 18 Uhr..... Kreuzkirche, Christvesper für Er-
 wachsene, P. Weber
 23 Uhr..... Kreuzkirche, Internationale Christ-
 mette m. Musik, P. Weber
 18 Uhr..... Christuskirche, Gottesdienst m. fest-
 licher Musik, Pn. Anz
 18 Uhr..... Marienkirche, Christvesper, Sup.
 Wendorf-von Blumröder
 23 Uhr..... Marienkirche, Christnacht,
 P. Langhorst
 16.30 Uhr. Matthäuskirche, Christvesper,
 P. Großkopf
 18 Uhr..... Petruskirche, Christvesper,
 P. Großkopf
 23 Uhr..... Petruskirche, Christmette,
 P. Großkopf
 17.30 Uhr. Auferstehungskirche, Christvesper,
 P. Plath
 17 Uhr..... Martin-Luther-Kirche, Christvesper,
 Pn. Pfeifer
 18 Uhr..... Dionysiuskirche Wulsdorf, Christ-
 vesper, Pn. Knischka

Gottesdienste für Kinder und junge Familien

- 15 Uhr..... Pauluskirche, Gottesdienst für Fami-
 lien mit kleinen Kindern, Pn. Breuer
 15 Uhr..... Kreuzkirche, Christvesper für Fami-
 lien mit Kleinkindern, Dn. Memedovski

16.30 Uhr. Kreuzkirche, Christvesper mit Familien und größeren Kindern, D. Hempel

Gottesdienste mit Krippenspiel

15 Uhr..... Zionkirche, P. Maschke

14 Uhr..... Johanneskirche, N.N.

15 Uhr..... Johanneskirche, N.N.

15 Uhr..... Markuskirche, N.N.

16.30 Uhr. Markuskirche, N.N.

16 Uhr..... Lukaskirche, P. Wilken

15 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich, P. de Buhr u. Team

16.30 Uhr. Pauluskirche, Pn. Breuer

14.30 Uhr. Christuskirche, Christvesper für Familien mit Kindern im Kita- und Vorschulalter, D. Theiler

16 Uhr..... Christuskirche, Christvesper mit musikalischem Krippenspiel der Kinder- und Jugendchöre, P. Scheffe u. Kn. Schad

15.30 Uhr. Marienkirche, P. Langhorst

16.30 Uhr. Marienkirche, P. Langhorst

15 Uhr..... Petruskirche, P. Großkopf

16 Uhr..... Auferstehungskirche, P. Plath

15.30 Uhr. Martin-Luther-Kirche, Dn. Koeppen

15.30 Uhr. Dionysiuskirche Wulsdorf, P. Schäfer

Gottesdienste für Jugendliche

23 Uhr..... Auferstehungskirche, Mitternachtsgottesdienst, P. Plath u. Jugendliche

Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

18 Uhr..... Christvesper m. Posaunenchor, Pn. Schridde

23 Uhr..... Christuskirche, Christmette mit Choralen, Sup. Wendorf-von Blumröder

23 Uhr..... Dionysiuskirche Wulsdorf, Feier der Christnacht, P. Schäfer, anschl. Glühwein

1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember

Gottesdienste

17 Uhr..... Markuskirche, Verabschiedung v. Pn. Kopf, Sup. Wendorf-von Blumröder u. Team

10 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Gemeinsamer regionaler Festgottesdienst der ev.-luth. und ev.-ref. Gemeinden, P. Keil, V. Preising

10 Uhr..... Matthäuskirche, P. Großkopf

10 Uhr..... Martinskirche, Christfest mit Kirchenchor, P. Plath

10 Uhr..... Dionysiuskirche Wulsdorf, Ln. Funck

Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

10 Uhr..... Christuskirche, Festgottesdienst, P. Scheffe

2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember

Gottesdienste

10 Uhr..... Lukaskirche, P. Wilken

10 Uhr..... Pauluskirche, Regionaler Gottesdienst, Pn. Breuer

10 Uhr..... Kreuzkirche, Festgottesdienst, P. Weber

10 Uhr..... Petruskirche, P. Großkopf

10 Uhr..... Martin-Luther-Kirche, Pn. Pfeifer

Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

10 Uhr..... Christuskirche, Festgottesdienst, Pn. Anz

10 Uhr..... Marienkirche, Gottesdienst mit Weihnachtsliedern auf Wunsch, P. Langhorst

Silvester, 31. Dezember

Gottesdienste

17 Uhr..... Zionkirche, P. Maschke

17 Uhr..... Johanneskirche, N.N.

17 Uhr..... Markuskirche, P. Niehaus

18 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Altjahresabendandacht, P. de Buhr

16 Uhr..... Kreuzkirche, P. Weber

17 Uhr..... Christuskirche, P. Scheffe

16 Uhr..... Marienkirche, Gottesdienst zum Jahresschluss, P. Scheffe

16 Uhr..... Matthäuskirche, Jahresschlussandacht, P. Leßmann-Pfeifer

16 Uhr..... Petruskirche, Jahresschlussandacht, P. Großkopf

18 Uhr..... Auferstehungskirche, Gottesdienst zum Jahresschluss, P. Plath

17 Uhr..... Martin-Luther-Kirche, Gottesdienst am Altjahrsabend, P. Schäfer

17 Uhr..... Dionysiuskirche Wulsdorf, Gottesdienst am Altjahrsabend mit Kirchenchor, Pn. Pfeifer

Neujahr, 1. Januar

Gottesdienste

15 Uhr..... Lukaskirche, Gottesdienst, anschl. Berlineressen, P. Wilken

15 Uhr..... Pauluskirche, Regionaler Gottesdienst m. anschl. Neujahrsempfang, Pn. Breuer

15 Uhr..... Marienkirche, Regionaler Gottesdienst, anschl. Apfelkuchenessen im Gemeindesaal, Sup. Wendorf-von Blumröder

Sonnabend, 6. Januar

Gottesdienste in anderen Sprachen

15 Uhr..... Kreuzkirche, Arabisch-ev. Gottesdienst, P. Mikhail

Sonntag, 7. Januar

Gottesdienste

10 Uhr..... Markuskirche, N.N.

10 Uhr..... Lukaskirche, P. Wilken

10 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich

10 Uhr..... Kreuzkirche, P. Weber

10 Uhr..... Christuskirche, P. Scheffe

10 Uhr..... Marienkirche, anschl. Kirchkafee, P. Langhorst

10 Uhr..... Matthäuskirche, N.N.

10 Uhr..... Petruskirche, P. Großkopf

10 Uhr..... Martin-Luther-Kirche, Pn. Pfeifer

10 Uhr..... Dionysiuskirche Wulsdorf, P. Leßmann-Pfeifer

Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

18 Uhr..... Johanneskirche, Gottesdienst, ab 17.30 Uhr Musik zum Ankommen, P. Ritter

16 Uhr..... Pauluskirche, ökum. Krippenschlußandacht, Pn. Schridde u. Fr. Domdey

Beichte

9.30 Uhr..... Christuskirche, P. Scheffe

Freitag, 12. Januar

Gottesdienste für Kinder und junge Familien

16 Uhr..... Christuskirche, D. Theiler

Sonntag, 14. Januar

Gottesdienste

10 Uhr..... Johanneskirche, N.N.

18 Uhr..... Markuskirche, Gottesdienst in neuer Form, P. Schlüter

10 Uhr..... Lukaskirche, P. Wilken

10 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich

10 Uhr..... Kreuzkirche, P. Breuer

10 Uhr..... Christuskirche, Gottesdienst, anschl. Kirchenkafee, Sup. Wendorf-von Blumröder

10 Uhr..... Marienkirche, Gottesdienst, P. Langhorst

10 Uhr..... Petruskirche, Pn. Pfeifer

10 Uhr..... Auferstehungskirche, Gottesdienst im Gemeindehaus, P. Plath

18 Uhr..... Martin-Luther-Kirche, Abendgottesdienst zur Jahreslosung 2018, Team, anschl. Abendessen

Gottesdienste mit Taufe

10 Uhr..... Pauluskirche, Pn. Breuer

Freitag, 19. Januar

Gottesdienste für Kinder und junge Familien

16 Uhr..... Christuskirche, D. Theiler

Sonntag, 21. Januar

Gottesdienste

18 Uhr..... Zionkirche, Andacht, ab 16.30 Uhr Neujahrsempfang, P. Maschke

10 Uhr..... Johanneskirche, P. Ritter

10 Uhr..... Markuskirche, N.N.

10 Uhr..... Lukaskirche, P. Wilken

10 Uhr..... Pauluskirche, Pn. Schridde

10 Uhr..... Christuskirche, E. Wandersleb u. Pn. Anz

10 Uhr..... Matthäuskirche, P. Großkopf

10 Uhr..... Dionysiuskirche Wulsdorf, P. Schäfer

Gottesdienste für Jugendliche

10 Uhr..... Kreuzkirche, Regionaler Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmanden, P. de Buhr, Pn. Breuer, D. Hempel, Dn. Memedovski

Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

17 Uhr..... Marienkirche, Sonntagabend mit Simon Bellett u. P. Langhorst

Freitag, 26. Januar**Gottesdienste für Kinder und junge Familien**

16 Uhr..... Christuskirche, D. Theiler

Sonntag, 28. Januar**Gottesdienste**

10 Uhr..... Johanneskirche, Gottesdienst, P. Ritter

10 Uhr..... ☩ Markuskirche, P. Wilken

18 Uhr..... Lukaskirche, P. Wilken

10 Uhr..... Pauluskirche, Pn. Breuer

10 Uhr..... Christuskirche, Pn. Anz

10 Uhr..... ☩ Marienkirche, P. Langhorst

10 Uhr..... Auferstehungskirche, Gottesdienst im Gemeindehaus, P. Plath

10 Uhr..... Martin-Luther-Kirche, Gottesdienst mit Blue Moon Gospel Singer, P. Schäfer

Gottesdienste mit Taufe

10 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, P. de Buhr

10 Uhr..... Kreuzkirche, P. Weber

Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

17 Uhr..... Petruskirche, Soulgottesdienst »Spirit« mit den Glad(e)makers, P. Großkopf

Gottesdienste in anderen Sprachen

11.15 Uhr. Kreuzkirche, Internationaler Gottesdienst, P. Weber

Sonnabend, 3. Februar**Gottesdienste in anderen Sprachen**

15 Uhr..... Kreuzkirche, Arabisch-ev. Gottesdienst, P. Mikhail

Sonntag, 4. Februar**Gottesdienste**

10 Uhr..... Markuskirche, P. Ritter

10 Uhr..... ☩ Lukaskirche, P. Wilken

10 Uhr..... ☩ Pauluskirche, Pn. Schridde

10 Uhr..... ☩ Christuskirche, Pn. Anz

10 Uhr..... Marienkirche, P. Langhorst, anschl. Kirchkaffee

10 Uhr..... ☩ Matthäuskirche, P. Großkopf

10 Uhr..... ☩ Petruskirche, Pn. Pfeifer

10 Uhr..... ☩ Martin-Luther-Kirche, Gottesdienst, Pn. Pfeifer

10 Uhr..... ☩ Dionysiuskirche Wulsdorf, P. Schäfer

Gottesdienste für Kinder und junge Familien

10 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Familiengottesdienst, Dn. Memedovski und Team

Gottesdienste mit Schwerpunkt Musik/Kultur

18 Uhr..... Johanneskirche, Gottesdienst, ab 17.30 Uhr Musik zum Ankommen, P. Ritter

10 Uhr..... Ökumenischer Gottesdienst der Innenstadtgemeinden in der Großen Kirche, P. Rösel, P. Weber

Beichte

9.30 Uhr... Christuskirche, Pn. Anz

Sonntag, 11. Februar**Gottesdienste**

10 Uhr..... Zionkirche, P. Wilken

10 Uhr..... Johanneskirche, P. Ritter

18 Uhr..... Markuskirche, P. Wilken

10 Uhr..... Lukaskirche, P. Maschke

10 Uhr..... Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich

10 Uhr..... ☩ Kreuzkirche, P. Weber

10 Uhr..... Christuskirche, Ln. Asmussen, L. Schoppenhauer

10 Uhr..... ☩ Marienkirche, P. Langhorst

10 Uhr..... Petruskirche, P. Großkopf

10 Uhr..... Auferstehungskirche, Gottesdienst im Gemeindehaus, Lektoren

18 Uhr..... Dionysiuskirche Wulsdorf, Abendgottesdienst mit Verabschiedung von Prädikantin Anke Knischka, Supn. Wendorf-von Blumröder, anschl. Imbiss

Gottesdienste mit Taufe

10 Uhr..... Pauluskirche, Pn. Schridde



Überraschung: »Auf Kurs« erscheint noch einmal am Heiligabend für Sie!

Prall gefüllt mit Weihnachtsgedichten und Liedern, Geschichten und Bastelanleitungen – diese Sonderausgabe von »Auf Kurs« soll Sie durch die Festtage begleiten.

Freuen Sie sich auf unsere spezielle Weihnachtsausgabe, die am Heiligabend und an den Feiertagen in den Gottesdiensten verteilt wird. Ab dem 24. Dezember liegt sie in allen Kirchen kostenlos aus. Das ist unsere Überraschung für Sie!

Es grüßen Sie ganz herzlich Ihr Team vom Kirchenjournal und all unsere Anzeigenkunden, die stetig mit uns Auf Kurs sind.



BAIER OPTIK & AKUSTIK
BREMERHAVEN

Inhaberin
Petra Denecke

POWERTEAM FÜR GUTES HÖREN

Unsere **neue Hörakustikmeisterin**
Karen Meyer legt großes Augenmerk
auf Ihre Individualität, bezahlbare
Technologie und Tragekomfort.



JETZT

Hörgeräte aller
Hersteller bei uns
kostenlos testen

BAIER

KAREN MEYER

PETRA DENECKE

Hörakustikmeisterin
und Individualberaterin

Augenoptik- und
Hörakustikmeisterin

GEORGSTR. 25 | BREMERHAVEN | T. 0471 926040 | WWW.BAIER-OPTIK.DE

Regelmäßige Veranstaltungen für alle im Norden

| in Johannes | in Markus | in Lukas |
|--|---|---|
| SONNTAG | | |
| | Unsere Kirche ist geöffnet Mo. - Fr., 8.00 - 12.00 Uhr | Brüdergemeinde um 14 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120) Trauercafé um 14.30 Uhr 03.12., 07.01., 04.02. |
| MONTAG | | |
| Unsere Kirche ist geöffnet Mo.-Fr. von 10-18 Uhr Seniorenkreis: 15.00 Uhr (K. Barkhausen, Tel. 802471) | Gesprächskreis der Frauen , 19.00 04.12., 08.01., 05.02. (B. Hartmann, ☎ 63485) Chöre: (V. Nagel-Geißler, ☎ 803958) GoSpirit , um 20.00 Uhr | Bastelgruppe um 15 Uhr (M. Kellermann ☎ 9022332) Brüdergemeinde um 18 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120) GoSpirit , um 20.00 Uhr in der Markusgemeinde (Herr Nagel- Geißler, ☎ 803958) |
| DIENSTAG | | |
| Literaturkreis , 19.30 Uhr 28 Nov., 23. Jan., 27. Feb. (R. Hantschel ☎ 9812569) Mütterkreis , um 10 Uhr, 12. Dez., 9. Jan., 13. Feb. (R. Purwin ☎ 84088) | »Kochen-Klönen-Kennenlernen« , 10 Uhr für Senioren, 19.12., 16.01., 30.01., 13.02. (I. Steffens, ☎ 63637) »Fit durch die Woche« , 11.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren , 19.09., 28.11., 09.01., 23.01., 06.02. (C. Mauritius, ☎ 9555212) Albert-Schweitzer-Kreis , 19 Uhr, 12.12., 09.01. (M. Margaritis, ☎ 60458 + W. Strüver, ☎ 60097) | Brüdergemeinde um 13 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120) Spielenachmittag um 15 Uhr 28.11., 12.12., 09.01., 23.01. 06.02. (Frau Legler) Kindergruppe (ab 6-12 J.) um 16.30 Uhr, (Sebastian Stöven ☎ 0152-04048739) Freundeskreis um 18.30 Uhr, (Fr. Tolle ☎ 87704) |
| MITTWOCH | | |
| Bibelgesprächskreis , 20 Uhr, 13. Dez., 10., +24. Jan., 14.+28. Feb. (P. Ritter ☎ 801087/H. Purwin T 84088) Kirche im Gespräch , 20 Uhr 6. Dez., 7. Feb. (W. u. R. Krause ☎ 62574) Workshop Basteln für Kinder 15 Uhr (jeden 3. Mittwoch) Anmeldung erbeten! (Heike Schimmelpfennig, ☎ 0170-3830563) | Besuchsdienstkreis um 15.30 Uhr, 13.12., 10.01., 07.02. KinderKirchenKino um 15.00 Uhr 13.12. »Louis und Luca und die Schneemaschine« 10.01. »Operation Arktis« | Begegnungscafé für Deutsche und Zugereiste um 11-15 Uhr (S. Ritter ☎ 801087) Cafeteria um 15 Uhr, (R. Büssenschütt ☎ 67406) |
| DONNERSTAG | | |
| Frauenkreis , 14. Dez., 11. Jan., 8. Feb. (R. Purwin T 84088) Männerkreis , 19.30 Uhr, 14. Dez., 11. Jan., 8. Feb. (H. Purwin ☎ 84088) Eltern-Kind-Singen , 15.45 Uhr Kinderchor (5-9 J.), 16.30 Uhr Jugendchor (9-13 J.), 17.15 Uhr Kantorei Nord , 19.30 Uhr (alle Chöre: V. Nagel-Geißler ☎ 803958) | Skatrunde um 19.00 Uhr, 07.12., 21.12., 04.01., 18.01., 01.02. 23.11. (G. Lewien, ☎ 61324) Gemeinsamer Seniorenkreis um 15.00 Uhr, 21.12. / Markus; 18.01. / Lukas | Seniorenrymnastik um 9.45 Uhr (SFL), (Fr. Grochowski ☎ 04743- 277976) Bingo um 15 Uhr, (Fr. Mertineit + Fr. Legler), 14.12., 11.01., 08.02. Gemeindenachmittag , 15 Uhr am 21.12. / Markus; 18.01. / Lukas (P. Wilken, ☎ 62087) Rheuma-Liga um 16 Uhr (Fr. Balzer ☎ 04704-644) Brüdergemeinde um 18 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120) Bibelgesprächskreis 19 Uhr, am 30.11. (P. Wilken, ☎ 62087) |
| FREITAG | | |
| | Therapeutischer Tanz um 15.00 Uhr (M. Wierzbowski, ☎ 64596) CineMarkus um 20.00 Uhr 08.12. »Monsieur Ibrahim und die Blume des Korans« 12.01. »Willkommen bei den Hartmanns« | |
| SAMSTAG | | |
| | | Brüdergemeinde um 14 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120) |

Gäste im Gemeindehaus Johannes:

**Selbsthilfegruppe f. Alkoholge-
fährdete:** Jeden Dienstag um
19.30 Uhr

Pfadfindergruppen: Auf dem
Pfadfindergelände neben dem
Pfefferkorn; Mo., 18-19 Uhr:

Jugendliche ab 15 J.
Im Pfadikeller im Gemeindeg-
haus, Di. 18-19 Uhr,
Kinder von 8-14 J.; Do., 18.30-
19.30 Uhr, Kinder von 8-14 J.
(R. Manning, ☎016093111147)

Sie erreichen uns:

johanneskirche@t-online.de
Küster Stefan Zippel,
☎ 8 33 20 (Gemeindehaus);
Kindergarten »Johannesmäu-
se«, Vor dem Grabensmoor 4 a,
☎ 8 50 30

Gemeindebüro-Nord:

Angelika Grimm und Petra Jür-
gens, Louise-Schröder-Straße 1,
☎ 6 18 88 · Fax 6 99 95 80
GB-Nord.Bremerhaven@evlka.de
Öffnungszeiten: Montag bis
Freitag 9 bis 11.30 Uhr, Mi. 15
bis 17 Uhr

Markuskirchengemeinde:

Pastorin Beate Kopf,
Entenmoorweg 13,
☎ 6 50 23,
beatekopf@web.de;
Küsterin Irmgard Jäger, ☎ 60732
www.markuskirchengemeinde-
bremerhaven.de

Jugendarbeit Nord:

Diakonin Ulrike Hartmann, Vor
dem Grabensmoor 6b (Büro),
☎ 98217914,
ulrikeney@aol.com

Lukaskirchengemeinde:

Pastor Alexander Wilken,
☎ 6 20 87
Küsterin Simone Stalder,
☎ 60689

Kirchenmusik Nord:

Organist und Chorleiter Volker
Nagel-Geißler, ☎ 80 39 58
(Büro: Vor dem Grabensmoor 6b)

Johanneskirchengemeinde:

Pastor Sebastian Ritter,
Vor dem Grabensmoor 6,
☎ 80 10 87,

Gemeinsam auf dem Weg ...

Was für ein Jahr geht da wieder zu Ende. Unsere Gemeinden haben viel miteinander erlebt.

Zu den Höhepunkten in diesem Jahr gehört unser Reformationsfest, über das wir auf den Kirchenkreisseiten berichten und von dem ein schöner Film bei »youtube« zu sehen ist: www.youtube.com/watch?v=OE_4r122Xrw

Gemeinsam haben wir die Vakanz in Lukas durchgestanden und freuen uns über unseren neuen Pastor Alexander Wilken.

Doch nun steht die nächste Vakanz ins Haus, da Beate Kopf, unsere Markuspastorin, Bremerhaven zum 1.1.2018 verlässt. Sie wird uns sehr fehlen. Michael Steinberg schreibt sehr treffend unter der Überschrift »Markus allein Zuhause« darüber. Beate Kopf bringt sich

sehr in ihre Gemeinde und auch an vielen Stellen in unserer Region ein. Wir sind sehr dankbar für all ihre Hingabe, Freude und Zeit, die sie vielen Menschen und Themen in unseren Gemeinden widmet und in diesen Jahren gewidmet hat. Darum hoffe ich, dass wir mit vielen Menschen am 1. Weihnachtstag um 17 Uhr von Beate Kopf Abschied nehmen werden und ihr Gottes Segen mit auf den Weg geben werden.

Gemeinsam freuen wir uns sehr auf unseren Adventsmarkt am 1. Advent. Diesmal soll er über zwei Tage gehen. Wir benötigen noch viele Helferinnen und Helfer, vor allem natürlich viele Besucherinnen und Besucher.

Ökumene ist uns immer sehr wichtig gewesen in all den Jahren. Trotzdem pausieren wir mit der ökumenischen Bibelwoche. Viele Jahre haben wir

immer im Januar die Bibelwoche gemeinsam gefeiert. Zuletzt sind die Besucher aber so wenige gewesen, dass wir angesichts der Vakanzen beschlossen haben, einmal auszusetzen und gemeinsam mit unserem neuen katholischen Kollegen dann zu überlegen, wie es weitergeht. Nicht eine Pause von der Ökumene, sondern aus Liebe zu ihr.

Konfirmandenunterricht verpasst? Die Jugendlichen in der 7. Klasse können sich noch zum Crash-Kurs anmelden!

Ich weise auch für alle auf den lebendigen Adventskalender hin. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr Pastor Sebastian Ritter

Brotverkauf in der Nordregion

Aktion Brot für die Welt – eine lange Tradition zieht Kreise

Schon seit vielen Jahren werden in der einen oder anderen Gemeinde Jahr für Jahr zum Beginn der Adventszeit im Rahmen der Aktion Brot für die Welt an den Haustüren von Konfirmandinnen und Konfirmanden Brote verkauft, die die Firma Engelbrecht zum Einkaufspreis überlässt.

So auch in der Markusgemeinde im Norden Bremerhavens.

In diesem Jahr nun wollen wir die Aktion auf alle drei Gemeinden Markus, Lukas und Johannes ausdehnen.

Und so kann es sein, dass es auch bei Ihnen zu Hause im Laufe des 1. Dezembers klingelt und Sie gefragt werden, ob Sie mit dem Kauf eines Brotes das diesjährige Projekt »Brot für die Welt« unterstützen wollen.

Wenn Sie ganz sicher gehen möchten, in den Genuss eines solchen Brotes zu kommen, können Sie es auch gerne vorbestellen in unserem Gemeindebüro (☎ 0471-61888).

Es kann dann dort für Sie zum Abholen bereit liegen oder auch zu Ihnen nach Hause gebracht werden. In jedem Fall kommt der Gesamterlös der Aktion »Brot für die Welt« zugute.

Großer Adventsmarkt am 1. Advent

Am 2. und 3. Dezember 2017 jeweils von 11-18 Uhr werden unsere Nordgemeinden wieder einen großen Adventsmarkt in der Lukaskirche veranstalten. Es gibt viele kulinarische, musikalische, adventliche, kreative u.a. Angebote zur Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit. Der

Adventsmarkt ist an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Am Sonntag beginnen wir mit einem Familiengottesdienst um 11 Uhr.

An beiden Tagen gibt es Stände mit Getränken (Glühwein, Kakao & Co.), internationalem Essen (Bratwurst, Kartoffel-

puffer, Pelmeni, Afghanisches Essen), »Zuckerbude« Stollen, Kekse, Zuckerwatte, gebrannte Mandeln, ..., Adventliches, Gebasteltes, Sterne, Weihnachtsdeko, ...; Kaffee und Kuchen, Musik, Spiele und Basteln für Kinder, ... Stockbrot am Lagerfeuer, Tombola (jedes Los gewinnt).

Gerd Nolte
Heizung & Sanitär



Badsanierung aus einer Hand

Badgestaltung in 3D · staubfreie Badsanierung
Barrierefreie Bäder · Modernisierung, Reparatur und
Wartungen von Heizungsanlagen · Solaranlagen
Dachrinnenarbeiten · Kanalreinigung und Inspektion

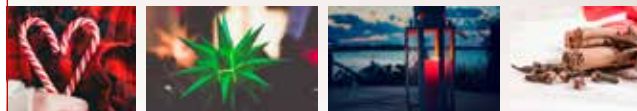
Gerd Nolte Inh. R. Schumann · Schiffdorfer Chaussee 206
27574 Bremerhaven · ☎ 0471/9290201



ADVENTSMARKT

In der **Lukaskirche** Louise-Schroeder-Straße 1
2.12. + 3.12. von 11:00 bis 18:00 Uhr

Waffeln gebrannte Mandeln
Geschenke Mr. Scrooge Musik
Bratwurst Schmuck
Crêpes Zuckerwatte Basteln
Pommes heißer Kakao Tombola
Liebesäpfel Kuchen Theater
Familiengottesdienst
Lagerfeuer Glühwein
Red Noise Bücher ... und vieles mehr!



Eine Veranstaltung der Ev. Johannes-, Lukas- und Markuskirchengemeinde
Weitere Infos im Flyer, unter Tel. 0471/91888, auf Facebook unter
fb.com/Adventsmarkt.lukas oder im Gemeindebüro Louise-Schroeder-Str. 1
Images by Pixols. Facebook is a trademark by Facebook Inc.
Copyright © 2017 beim Veranstalter und Florian Weichmann.

Das musikalische Programm

Am Samstag:

Vormittags: Orgelführungen für große und kleine
(Volker Nagel-Geißler)

14.30 Uhr: Band Red Noise

15.30 Uhr: Fünf-Zylinder-Fünf-Takt

Am Sonntag

11.00 Uhr: Familiengottesdienst mit der Kantorei

13.00 Uhr: Musical Mr. Scrooge mit GoSpirit

15.00 Uhr: Kindermusical »Weihnachten fällt aus« mit dem Kinder- und Jugendchor

STEUERRING

Wir machen Ihre Steuererklärung.

FÜR MITGLIEDER NUR BEI ARBEITSEINKOMMEN, RENTEN & PENSIONEN

Beratungsstellenleiterin Petra Dankowski

Rheinstraße 104 | Bremerhaven
Tel. 0471 – 48 34 37 20
www.steuerring.de/dankowski

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Notfalldose

Im Rahmen des Frühstücks »Offene Kirche Nord« wurde der Wunsch geäußert, die dort vorgestellte Notfalldose wohnortnah bekommen zu können. Daher besteht jetzt die Möglichkeit, diese Dose im Gemeindebüro Nord gegen eine Gebühr von 2,- Euro zu erwerben.

Ab sofort im Gemeindebüro Nord und in den Gemeinden

Mit dieser kleinen Dose nehmen Sie Einfluss auf den positiven Verlauf einer möglichen Notfallrettung in den eigenen vier Wänden. Weil in jedem Haushalt ein Kühlschrank vorhanden ist, wird die Dose dort mit Angaben über Gesundheitszustand, Vorerkrankungen, Medikamente, Kontaktpersonen und weiteren Details deponiert. (Rückfragen gerne an: Annegret Thom ☎ 85533 oder das Gemeindebüro Nord)

Vorsorgemappe

Die Vorsorgemappe ist neu aufgelegt. Sie können diese in allen Gemeindehäusern und im Gemeindebüro abholen. Sie möchte eine Hilfe sein, wenn Sie Ihre

Wünsche und Daten für den Fall schwerer Krankheit für Ihre Angehörigen gesammelt aufbewahren möchten. Sie enthält auch Hinweise für Beerdigung und Trauerfeier.

Kennen Sie die schöne Redeweise »Wenn man einen Schirm dabei hat, regnet es meistens nicht«?

Advents- und Weihnachtsmusik an unseren Orgeln

Suchen Sie noch ein schönes Weihnachtsgeschenk für Freunde und Verwandte?

Volker Nagel-Geißler hat im Jahr 2015 an den Orgeln der Markus-, Lukas- und Johannesgemeinden adventliche und

Advents- und Weihnachtslieder

auf den Orgeln der Johannes-, Lukas- und Markuskirche in Bremerhaven



weihnachtliche Orgelmusik eingespielt. Diese CD ist zum Preis von 10 Euro erhältlich. Der Erlös kommt dem Erhalt

der Orgeln zugute. Sie ist beim Adventsmarkt am 2. und 3. Advent und ab sofort im Gemeindebüro Nord erhältlich.

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche



Nähere Informationen bei Ulrike Hartmann oder im Gemeindebüro Nord. Die **Kindergruppe für Kinder ab 6 Jahren** findet immer dienstags von 16.30-18 Uhr im Gemeindehaus Lukas statt.

Donnerstag 7.12. 15-17 Uhr Adventsbasteln im Gemeindehaus Zion.

Mittwoch 13.12. 15 Uhr Kinder Kirchen Kino in Markus.

21.12. 16-19 Uhr »Weihnachtsgeschenke in letzter Minute« in Johannes

Jugendkonvent Nord (JKN) ist alle zwei Wochen dienstags (in den ungeraden Wochen) um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Lukas

Am Sonntag, den 24.9. ist um 18 Uhr der **Jugendgottesdienst** in der Lukaskirche. Thema: »Du hast die Wahl«

Leere Stifte abgeben und Bildung anstiften

In Vorbereitung auf den Weltgebetstag 2018 unterstützen wir die Aktion: »Stifte machen Mädchen stark«.

Wir sammeln alle Arten von leeren Stiften. Dem Recyclingwert wird eine große Stiftenfirma einen großen Betrag zugeben, um dann für 200 syrische Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulmaterialien anschaffen zu können.



Konfer-Crash-Kurs in Polen

Konfirmandenunterricht für die jetzigen 7. Klässler

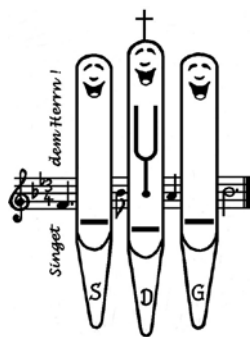
Wenn ihr jetzt in der 7. Klasse seid (oder bis Mai 2019 14 Jahre alt seid) und im Jahr 2019 konfirmiert werden möchtet, gehört ihr zu den Jugendlichen, die durch die Veränderung unseres Konfirmandenunterrichts ein neues Modell erproben.

Wir werden in den Osterferien 2018 eine kompakte Woche

auf Konfirmandenfahrt an der polnischen Ostsee verbringen. Und ihr könnt dann nach den Sommerferien direkt in den Hauptkonfirmandenunterricht einsteigen. Dies gilt für alle, die noch nicht im KU4 (Konfirmandenunterricht in der 4. Klasse in der Johannesgemeinde) oder in einer anderen Gemeinde im Vorkonfirmandenunterricht waren.

Für weitere Informationen gibt es einen Infoabend für Eltern und Jugendliche am Freitag, den 8.12. um 19 Uhr in der Lukaskirche.

Anmeldungen können direkt im Gemeindebüro Nord, ☎ 61888, in der Louise-Schroeder-Str. 1 abgegeben werden. Anmeldeschluss für diesen Jahrgang ist der 15. Februar 2018.



Musikalischer 1. Advent / Weihnachts-CD

Beim dritten gemeinsamen Nord-Adventsmarkt ist wieder viel Musik im Spiel: Die Kantorei Nord gestaltet um 11 Uhr den Familiengottesdienst in der Lukaskirche mit, an den Nachmittagen gibt es kurze Auftritte mit adventlicher Musik.

Am Samstag singt 5 Zylinder 5 Takt, am Sonntag um 13 Uhr GoSpirit («Mr. Scrooge»), der Kinder- und Jugendchor führt um 15 Uhr ein Musical auf («Weihnachten fällt aus!»). Au-

KIRCHENMUSIK NORD

Berdem gibt es an beiden Tagen eine Orgelführung.

Denken Sie auch an die Weihnachts-CD von Volker Nagel-Geißler! Sie gibt es zum Preis von 10 Euro am Stand des Fördervereins für die Kirchenmusik im Norden.

Weihnachtliches Klaviervorspiel

Schüler von Frauke Klonczinski und Volker Nagel-Geißler gestalten am Freitag, dem 15.12. ein Vorspiel im Gemeindehaus der Johannesgemeinde. Diese Adventsmusik beginnt um 16 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen!

Chormusik an Weihnachten

Heiligabend singt der Kinder- und Jugendchor zu den Krippenspielen um 14 und 15 Uhr in der Johanneskirche.

Die Erwachsenen-Chöre der Nordgemeinden, GoSpirit und Kantorei Nord, gestalten in diesem Jahr gemeinsam vier Gottesdienste an den Feiertagen: Um 18 Uhr singen sie in der Johanneskirche, um 22.30 Uhr in der Markuskirche. Dort singen sie auch am 1. Feiertag um 17 h zur Verabschiedung von Frau Kopf. Der Regional-Gottesdienst am 2. Feiertag findet diesmal um 10 Uhr (mit Chor) in der Lukaskirche statt.

Nach-Weihnachtskonzert mit »5 Zylinder 5 Takt«

Fast schon eine Tradition: Das Männerquintett 5 Zylinder 5 Takt lädt wieder in die Johanneskirche ein: Am 6. Januar werden die 6 Herren wieder Altbekanntes, Weihnachtliches, Amüsantes und Neues zu Gehör bringen. Das Konzert beginnt um 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

OFFENE KIRCHE NORD

Frühstück Nord

Am 7.12. um 9 Uhr im Gemeindehaus der Markuskirche
Thema: Die Geschichte der Weihnachtslieder

Das Frühstück Nord lädt wieder herzlich alle Menschen ein, die Lust auf einen gemeinsamen Vormittag haben. Wie immer gibt es ein gutes Frühstück und ein Thema. Dieses Mal wird Volker Nagel-Geißler Referent und Musiker in einem

sein. Wir freuen uns sehr auf spannende Informationen und viel Musik.

Die Kosten für das Frühstück betragen 3,- Euro. Wir bitten möglichst darum, sich bis zum 5.12. im Gemeindebüro Nord anzumelden.

AUS DER MARKUSKIRCHE

Markus allein zuhause ...

So etwa fühlt es sich an, wenn ich mir vorstelle, dass die Markuskirche ohne Pastorin Kopf auskommen muss.

Leider ist es seit einigen Tagen Realität: Pastorin Kopf wird zum Jahresende ihre Tätigkeit in unserer Gemeinde beenden.

Sie wird sich im Süden Deutschlands – näher an Kindern und Enkeln – einer für sie neuen seelsorgerischen Herausforderung in der Militärseelsorge stellen. Eigentlich möchte ich Vieles schreiben und die Seite füllen, leider klingt alles wie ein Nachruf. Deshalb lasse ich

es und wende mich jetzt den eher praktischen Punkten zu.

Pastorin Kopf wird ihre letzten Gottesdienste bei Markus am Heiligen Abend halten, und zwar um 18 Uhr zur Christvesper und um 22.30 Uhr zur Lichterkirche (natürlich gibt es vor-

ELLERMANN

BESTATTUNGEN

Mit einer Bestattungsvorsorge wahren Sie Ihre Wünsche und entlasten Ihre Angehörige.

Wir besprechen Ihre individuellen Wünsche und legen gemeinsam den Kostenrahmen fest.

PERSÖNLICH · FACHKUNDIG · PREISGÜNSTIG

Hafenstraße 108 · 27576 Bremerhaven · ☎ (0471) 43124
www.ellermann-bestattungen.de

BEW

Betreuungs- und Erholungswerk e.V.
Alter ohne Angst
Wiener Str. 5
27568 Bremerhaven

Pflege, Betreuung, Wohnen

☎ 0471/ 9 54 31 - 0
info@bew-bhv.de
www.bew-bhv.de

BORCH

MALEREIWERKSTÄTTEN

Auf den Säulen 5 · 27576 Bremerhaven
Telefon: 0471-5 19 09 · Fax: 0471-5 85 68
E-Mail: info@borch-maler.de

Besuchen Sie uns unter
www.borch-maler.de



her auch wieder Krippenspiele). Der Gottesdienst zu ihrer Verabschiedung wird am Ersten Weihnachtstag (25. Dezember 2017) um 17 Uhr in der Markuskirche stattfinden, anschließend Empfang im Gemeindehaus. Wir wollen Frau Kopf und dem ganzen Kirchenkreis zei-

gen, wie sehr wir sie schätzen und dass wir sie nur ungern verlieren, ihr aber auch für ihre neue Aufgabe alles Gute und Gottes Segen wünschen. Deshalb Achtung: Weihnachtsplanung prüfen, notfalls ändern und: Kommt, kommt, kommt!

Michael Steinberg

Warum Verantwortung aus der Hand geben?

Entlasten Sie sich und Ihre Angehörigen durch eine Bestattungsvorsorge.

Wir beraten Sie kostenfrei und unverbindlich.



BESTATTUNGEN GMBH & Co. KG

Krüselstraße 21 - 25
im Schatten der „Alten Kirche“
27580 Bremerhaven
☎ 0471-984 660
www.hadelers-bestattungen.de



Tim Osterndorff
Bestattungsfachkraft

AUS DER LUKASKIRCHE

Neuer Vorsitz im Kirchenvorstand

Torben Mertineit und Pastor Alexander Wilken wurde der Vorsitz des Kirchenvorstandes übertragen. Wilken ist Vorsitzender, Mertineit sein Stellvertreter. Die Wahl erfolgte einstimmig. Sie war notwendig geworden, nachdem die Pfarrstelle der Lukaskirche wiederbesetzt worden war. Wilken dankte Mertineit, der zuvor Vorsitzender gewesen war. Der Kirchenvor-

stand hatte unter seiner Leitung die Vakanz erfolgreich beendet. Wichtigstes Projekt ist nun die anstehende Wahl des Kirchenvorstandes am 18. März 2018. Zurzeit sucht das Leitungsgremium Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl aufstellen lassen möchten. Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Pastor Wilken unter 0471 62087.

Höchste Zeit! Der Johanniter-Hausnotruf.

Im Alter sicher zuhause leben. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne persönlich.

Tel. 0800 0019214 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/hausnotruf



AUS DER MARKUSKIRCHE

CineMarkus lädt ein

Am Freitag, den 8. Dezember 2017 um 20 Uhr
»Monsieur Ibrahim und die Blumen des Korans«

Jeden Tag geht der 16-jährige Moses einkaufen beim alten »Araber«, dem Lebensmittelhändler nebenan. Moses Leben ist trist, obwohl der Junge Selbstmitleid nicht zulässt: sein Vater ist depressiv und mürrisch, seine Mutter hat ihn und den Vater vor Jahren verlassen. Außerdem verzehrt sich der jüdische Teenager nach den hübschen Prostituierten, die das Quartier bevölkern. Er plündert sein Sparschwein, um sich ihrer Liebesdienste zu erkaufen, und die netten Huren des Quartiers sind gerührt von dem charmanten Jungen, der, überwältigt von Zärtlichkeit, seiner Lieblingsbraut Sylvie seinen Teddybär verehrt. Das Geld für diese Ausflüge zwackt er auch beim »Araber« ab, den er regelmäßig beklaut. Der Ladenbesitzer, Monsieur Ibrahim, registriert Moses Stehlen,



nimmt es dem Jungen jedoch nicht krumm, und verwickelt ihn beiläufig in philosophisch-religiöse Gespräche. Moses, den Monsieur Ibrahim Momo nennt, lernt nicht nur, dass Monsieur Ibrahim kein Araber, sondern Türke ist. Zwischen Sardinienbüchsen und Katzenfutter beginnt eine ungewöhnliche Freundschaft...

Am Freitag, den 12. Januar 2018 um 20 Uhr
»Willkommen bei den Hartmanns«

Deutschland sucht den Superflüchtling. Zumindest Familie Hartmann tut das. Er soll nicht zu alt sein, wirklich verfolgt, keine Großfamilie anschlep-

pen, schon ein bisschen Deutsch sprechen und, um Gerhart Polt zu zitieren, „nicht schmutzen“. Seit die Kinder ausgezogen sind, ist die Villa in München-Grünwald sehr groß und sehr leer geworden. Deshalb veranstaltet Mutter Angelika Hartmann, eine pensionierte Studienrätin, gespielt von der echten Grünwald-Bewohnerin Senta Berger, ein Flüchtlings-Casting in ihrem Wohnzimmer. Zu gewinnen gibt es eine rustikale Souterrainunterkunft mit Dusche im Durchgang zum Garten. Ein Bewerber ist gar kein Flüchtling, einer taucht mit verschleierte Ehefrauen auf, und einer ist eher 80 als 18.

Wie?
Einlass ab 19.15 Uhr Eintritt frei! Ein kleiner Imbiss wird gereicht.

Wo?
Im Gemeindehaus der Markuskirchengemeinde Entenmoorweg 15, 27578 Bremerhaven

K3 - KinderKirchenKino

Am Mittwoch, den 13. Dezember 2017 um 15 Uhr
»Louis & Luca und die Schneemaschine«

Weihnachten steht vor der Tür. Doch etwas Wichtiges fehlt: Schnee. Der Erfinder Alfie Clarke baut kurzerhand eine mächtige Schneemaschine, doch etwas geht schief. Fest entschlossen, endlich mal wieder eine gute Schlagzeile zu haben, stiehlt der Herausgeber der städtischen Zeitung die Maschine, um einen Rekordschneefall zu verursachen. Igel Luca und Elster Louis müssen sich etwas überlegen, bevor die Stadt im Schnee versinkt...

Am Mittwoch, den 10. Januar 2018 um 15 Uhr
»Operation Arktis«



Die 13 Jahre alte Julia und die achtjährigen Zwillinge Ida und Sindre wollen gemeinsam ihren Vater besuchen, der als Hubschrauberpilot im Süden Norwegens stationiert ist. Dazu verstecken sie sich als blinde Passagiere an Bord eines Helikopters. Doch der landet nicht wie geplant in Stavanger, son-

dern am Nordpol und die Kinder finden sich plötzlich nicht in einer Stadt, sondern im eisigen Niemandsland wieder.

Vollkommen auf sich alleine gestellt, müssen sie sich im Kampf ums Überleben nicht nur erbarmungslosen Winterstürmen stellen und mit ihren wenigen Lebensmitteln haushalten, sondern bald auch noch einer hungrigen Eisbärenfamilie erwehren...

Wie?
Einlass ab 14.45 Uhr Eintritt frei!

Wo?
Im Gemeindehaus der Markuskirchengemeinde, Entenmoorweg 15, 27578 Bremerhaven

AUS DER JOHANNESKIRCHE

Seniorenreise an den Lago Maggiore

Eigentlich sollte unsere Reise mit Sonnenhut und Sonnenbrille beginnen, aber leider waren eine Regenjacke und der Schirm am ersten Tag unser Begleiter. Aber das tat der guten Stimmung auf der Fahrt an den Lago Maggiore keinen Abbruch. Unser langjähriger Busfahrer hielt die Teilnehmer aus Bremerhaven und Wildeshausen stets bei guter Laune und so kamen wir auch nach langer Fahrt an unser Ziel nach Premeno. Und dann ging es jeden Tag mit Rundfahrten weiter.

Die Boromäischen Inseln, die mit einem Boot angefahren wurden, und die Besichtigung des monumentalen Barock-

schlosses. Ein Highlight war die Bahnfahrt mit dem nostalgischen »Centovalli-Zug« von Italien in die Schweiz. Der Comer See gehörte ebenso zum Besichtigungsprogramm – wie auch von vielen erwartet – eine Reise nach Mailand. Der Abschluss eines jeden Tages wurde mit

einer Andacht bedacht. Stundenlang könnte man noch von tollen Eindrücken von dieser Fahrt berichten, und viele Fotos und Videos lassen uns noch manches Mal in Erinnerungen schwelgen.

Rolf Göldner, Diakon



Lebendiger Adventskalender

Kennen Sie unseren lebendigen Adventskalender? Eine schöne Tradition, die wieder vor der Türe steht. Vom 1. bis zum 23.

Dezember laden Familien oder einzelne Personen ihre Nachbarn, Freunde und alle anderen, die kommen möchten ein, mit

Ihnen gemeinsam eine halbe Stunde bei Geschichten Liedern, Tee und Gebäck in Vorbereitung auf Weihnachten zu verbringen.

Freitag 1.12.

Pastor S. Ritter und N. Prill
(Vor dem Grabensmoor 6)

Samstag 2.12.

Gemeindefest in der Lukaskirche
(Louise-Schröder-Str. 1)

Sonntag 3.12.

Gemeindefest
in der Lukaskirche (Louise-Schröder-Str. 1)

Montag 4.12.

Familie Schuster
(Wurster Str. 132)

Dienstag 5.12.

Lotte-Lemke-Haus
im Café Sammeltasse
(Eingang Eckernfeldstr.)

Mittwoch 6.12.

Petra Jürgens und Angelika
Grimm, Gemeindebüro Nord

Donnerstag 7.12.

Landeskirchliche Gemeinschaft
(Cherbourger Str. 20)

Freitag 8.12.

Familie Tiedemann
(Lotjeweg 103f)

Samstag 9.12.

Familie Assheuer
(Im Eichengrund 24)

Sonntag 10.12.

Familie Schröder
(Jahnstr. 97 a)

Montag 11.12.

Diakonin Ulrike Hartmann
(Bederkesaer Weg 5)

Dienstag 12.12.

»Sonnenblume e.V.«
Projekt für Leherheider Kinder
(Hans-Böckler-Straße 70)

Mittwoch 13.12.

5 Zylinder und
Familie Fandi
(Im Gemeindehaus)

Donnerstag 14.12.

Annegret Thom
(Ahrendkoppel 7)

Freitag 15.12.

Familie Lienau
(Triftstraße 6)

Samstag 16.12.

Familie Stegemann
(Blumenauer Weg 26)

Sonntag 17.12.

Familie Banemann
(Th.-Stöterau-Str. 14)

Montag 18.12.

Familie May
(Jeanette-Schocken-Str. 9)

Dienstag 19.12.

Familie Brüggemann
(Siebenbergsweg 28)

Mittwoch 20.12.

Familie Karweit
(Bruno-H.-Bürgel-Str. 5)

Donnerstag 21.12.

Familie Hantschel
(Wurster Str. 76)

Freitag 22.12.

Familie Goes
(Siebenbergsweg 11)

Samstag 23.12.

Familie Krause-Beck
(an der Musikschule Beck,
Brinkmannstr. 19)

Sonntag 24.12.

14 Uhr und 15 Uhr Krippenspiel,
16.30 Uhr und 18 Uhr Christvesper,
23 Uhr Christmette

Wollten Sie immer schon den
Umgang mit Computern erlernen?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!

AUF DRAHT
SENIOREN-INTERNET-CAFE

Hafenstraße 156
Telefon: 0471 - 8 00 76 16
www.awo-bremerhaven.de

AWO | Bremerhaven

Goldene, diamantene und eiserne Konfirmation

in der Johanneskirche am **2. Advent, den 10. Dezember 2017, um 10 Uhr**

1967, 1956 und 1957, 1951 und 1952, 1946 und 1947, 1941 und 1942 herzlich ein, ihre Jubelkonfirmation zu feiern. Dieser

Wir laden alle Jubelkonfirmanden der Jahrgänge 1966 und

Gottesdienst ist sowohl für unsere Konfirmanden

Senioren-Advent am 13. Dezember

Alle älteren Johannesleute laden wir herzlich zu einer »Adventsfeier für alle Geburtstagskinder ab 70 Jahren« am **Mittwoch, den 13.12., von 15 bis 17 Uhr** wieder ins Gemein-

dehaus zu einem fröhlichen und besinnlichen Nachmittag. Wir freuen uns über vorherige Anmeldung im Gemeindebüro. Es sind aber auch spontane Menschen willkommen.

SPENDENKONTO DER JOHANNESKIRCHE

Weser-Elbe Sparkasse (BIC: BRLADE21BRS)
IBAN: DE31 2925 0000 0001 9446 30

SPECKENBÜTTEL

Immer in guter Nachbarschaft



Fachgeschäfte stellen sich vor



PARKHAUS
FITNESS CLUB

ELEKTROTECHNIK **HEINEN** TELEKOMMUNIKATION

www.elektro-heinen.de · Telefon 0471-30 97 71-0

Adam Willgeroth & Co.
GEBÄUDEREINIGUNG

Wir sind umgezogen!

Glas- und Gebäudereinigung · www.willgeroth.com
An der Packhalle V, Nr. 9 · Bremerhaven · Telefon (0471) 9 81 10 20

»Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die dazu beitragen, dass das Kirchenjournal »Auf Kurs« mit jeder Ausgabe besser wird und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2018«

Ihr Team von »Auf Kurs«.

Das Journal der evangelisch-lutherischen Kirchen Bremerhavens

Tierarztpraxis J. Zinke
Biolog. Tiermedizin - Naturheilverfahren

Langener Landstr. 276 · Bremerhaven
www.tierarztpraxis-zinke.de

Robert Frenzel

GF: Jörg Pobiegló

Sanitärinstallation u. Heizungsbau GmbH + Co. KG

• Heizung • Sanitär • Solar • Wärmepumpen

Debstedter Weg 41 · 27578 Bremerhaven · ☎ 0471/638 13 · Fax 670 18
www.frenzel-bremerhaven.de · email: info@frenzel-bremerhaven.de

DER GOLFCLUB GUT HAINMÜHLEN FEIERT 25 JAHRE JUBILÄUM IM JAHR 2018 – FEIERN SIE MIT!

JUBIMITGLIED WERDEN FÜR NUR 39 €/MONAT

Das besondere Highlight für Anfänger:
Jubimitgliedschaft inkl. Training und Platzreife für nur **59 €/Monat** im Jubiläumsjahr 2018.

BEI VORLAGE DIESES COUPONS GIBT ES EINEN SCHNUPPERKURS GRATIS!
(GILT FÜR EINE PERSON)

Infos und Anmeldung unter: Am Golfplatz 1 · 27624 Ringstedt · T 0 47 08.92 00 36 · F 0 47 08.92 00 38 · info@golf-hainmuehlen.de · www.golf-hainmuehlen.de



Das Gemeindehaus ist fast fertig

Was lange währt, wird endlich gut: Das Gemeindehaus an der Stresemannstraße nähert sich der Vollendung. Anfang November war die obere Etage bereits bezugsfertig. Der Stadtjugenddienst (SJD) und die Arbeitsstelle Religionspädagogik (ARP) residieren in den neuen Räumen. Und im Erdgeschoss in den Räumen, die der Gemeinde zur Verfügung stehen

werden, wurde bei Redaktionschluss mit Volldampf gearbeitet. So sind wir zuversichtlich, dass in den nächsten Wochen wirklich alles fertig sein wird. Im Dezember kommt dann noch die neue Küche!

Wir danken allen Handwerksbetrieben und Fachingenieuren für ihren Einsatz und die konstruktive Zusammenarbeit und freuen uns besonders auf

die Nachbarschaft mit ARP und SJD im alten neuen Haus.

Noch mehr Aufmerksamkeit als bisher bereits wird sicherlich ein rundes Mosaikfenster erhalten (siehe Bild). Im alten Gemeindehaus hing es in der Außenwand zum Treppenhause. Als eine Erinnerung wird es in Zukunft im Innenbereich in der Wand zwischen Flur und Küche zu sehen sein.



Sven Heise
Bodenverlegungen
GmbH

Unsere Ideen für Ihre Wünsche in unserer

600m² Ausstellung

Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr
Sa 10:00-14:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Kreuzackerstraße 15
27572 Bremerhaven

Tel.: 0471 / 77787



Naumann Petersen Conrad
Ingenieure und Architekten
Konsul-Smidt-Straße 8f
28217 Bremen

Tel 0421 2222980
Fax 0421 2222981
info@npc-bremen.de
www.npc-bremen.de

MANITZKY
HEIZUNG  SANITÄR

Manitzky GmbH & Co. KG
Bei der Franzosenbrücke 3 · 27576 Bremerhaven
Tel. (0471) 505353/54 · Fax (0471) 505355 · www.manitzky.de
Zertifizierter Fachbetrieb für barrierefreies Bauen

GERBA

Estriche aller Art

- schwimmender Estrich
- Verbund-Estrich
- Estrich auf Trennlage
- Industrie-Estrich

Im Gewerbepark 5
27619 Schiffdorf
Tel. 047 06/9329800
Mobil 0 175-7330805

Gerüststellung für gewerbliche
und private Nutzung

KWIB
Gerüstbau

Bremerhaven, Van-Heukelum-Str. 8, ☎ 9 51 23 50, Fax 9 51 23 52

**DIE FIRMEN DIESER SEITE
UNTERSTÜTZEN DEN UMBAU**

ELEKTROTECHNIK
TROJAN
GEBÄUDETECHNIK

Meister- und Innungsbetrieb
in Bremerhaven
Nordstraße 76
27580 Bremerhaven
☎ **0471/804811**

DTG

DOHRMANN-TIEFBAU-GMBH

Bahnhofsallee 2 · 27616 Beverstedt
OT Frelsdorf · Tel. **0 47 49/10 22 49**

www.dohrmann-frelsdorf.de

Jhr Meisterbetrieb seit über 55 Jahren!

H.W. BORCHERT
BAUGESCHÄFT GmbH & Co. KG

Reparaturen, Umbauten,
Maurer- und Fliesenlegerarbeiten

27572 Bremerhaven · Poggenbruchstraße 30
Tel. 75004 · Fax 75413

**weber
geitmann**

- > mauer u. betonarbeiten
- > gebäudesanierungen
- > industriebau
- > hallenbau
- > schlüsselfertigbau

weber geitmann
baunternehmen gmbh
überseering 23
27580 bremerhaven
tel. 04 71/98 48 60
www.weber-geitmann.de

www.weber-geitmann.de

baunter
nehmen
g m b h
hoch- und
ingenieurbau
0471/984860



»Auf dem Weg zum Frieden«

Aussendungsfeier für das Friedenslicht aus Bethlehem
17. Dezember, 18 Uhr, Alte Kirche in Lehe

Am 1. September findet der Weltfriedenstag statt: Ein Tag zum Gedenken an den II. Weltkrieg, der von Deutschland ausging und eine Mahnung, dass dies nie wieder geschehen darf. Pfadfinderinnen und Pfadfinder setzen mit der Verteilung des Friedenslichtes aus Bethlehem ein klares Zeichen für Frieden und Völkerverständigung. Unter dem Motto »Auf dem Weg zum Frieden« ermutigen sie »alle Menschen guten Willens« sich für den Frieden einzusetzen.

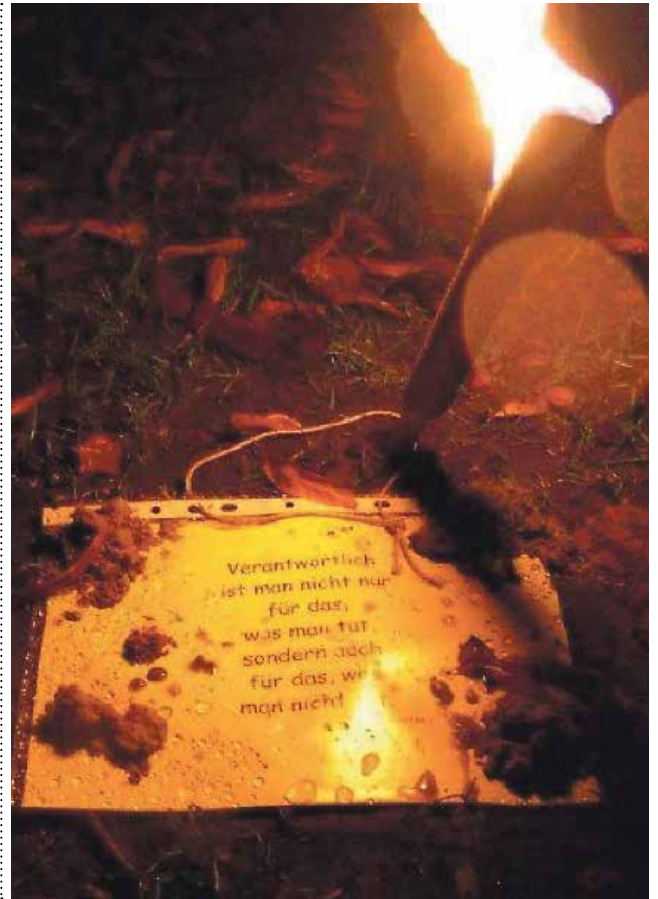
»Eine Schwierigkeit hört auf, eine solche zu sein, sobald ihr darüber lächelt und sie in Angriff nehmt.« (Lord Robert Baden-Powell, Gründer der Welt-pfadfinderbewegung)

Frieden zu schaffen ist gar nicht so einfach! Sei es im engsten Freundeskreis, in der Schule, auf der Arbeit oder auch nur mit sich selbst. Frieden zwischen verfeindeten Menschen und Nationen zu schaffen ist noch komplizierter. Die Herausforderung besteht darin, durchgehend daran zu arbeiten und trotz aller Hindernisse das Ziel nicht aus den Augen zu verlieren. Zusammen mit anderen Menschen ist es oft einfacher, einen langen und schwierigen Weg zu bewältigen. Deswegen ermutigen die Pfadfinderinnen und Pfadfinder, sich gemeinsam und guten Mutes auf diesen Weg zu machen.

Das Friedenslicht aus Bethlehem überwindet auf seinem über 3.000 Kilometer langen Weg nach Deutschland viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.

Die Friedenslicht-Aktion gibt es seit 1986. Sie wurde vom Österreichischen Rundfunk (ORF) ins Leben gerufen. Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrotte Christi in Bethlehem/Palästina. Seit 24 Jahren verteilen die vier Ringverbände gemeinsam mit dem Verband Deutscher Altpfadfindergilden das Friedenslicht in Deutschland. Im Rahmen einer Lichtstafette wird das Licht ab dem 3. Advent, dem 17. Dezember 2017, an über 500 Orten in Deutschland weitergegeben.

Die Lichtandacht zum Thema »Auf dem Weg zum Frieden« in der Alten Kirche am 3. Advent um 18° Uhr lädt ein, sich das Friedenslicht aus Bethlehem mitzunehmen. Wer das Licht mit nach Hause nehmen möchte, kann dazu eine Kerze in einem windgeschützten Glas oder in einer Laterne mitbringen.



Gottesdienst einmal anders

Für viele Menschen ist der Gottesdienst der zentrale Punkt der Gemeinde, aber die Zahlen der Besucher lassen anderes vermuten. Wir wollen an einigen Sonntagen verschiedene Formen von

Gottesdienst ausprobieren und laden alle herzlich ein, dazukommen, mitzufeiern und auch konstruktive Kritik zu üben. Am 11., 18. und 25. Februar sowie am 4. März werden diese Versuche stattfinden. Ge-

nauere Angaben zu Themen, Zeiten und weiteren Informationen standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest; diese finden Sie im nächsten Auf Kurs und bei uns in der Gemeinde.

Gedenken am Ewigkeitssonntag

Auf vielen Friedhöfen finden am Ewigkeitssonntag Andachten und Gedenkfeiern statt.

Friedhof besuchen, um an ihre Verstorbenen zu denken, ins Gespräch kommen. Dazu stehen Seelsorger/innen aus dem Gemeinden in Lehe von 13-16 Uhr vor Ort bereit, um mit Menschen zu reden, zuzuhören und einfach da zu sein.

Wir wollen wie im vergangenen Jahr auf dem Friedhof Lehe nicht in der Kapelle sein, sondern mit Menschen, die den

Seniorenadvent im Gemeindehaus

Nikolaus im Gemeindehaus der Reformierten Gemeinde: Am Mittwoch, den 6. Dezember von 15-17 Uhr sind alle Senioren der Gemeinde eingeladen zu einem Adventsnachmittag mit Kaffee und Kuchen, Singen, Klönen und Geschichten. Unser Gemeindehaus ist noch nicht ganz so weit, so dass wir »auswärts« feiern, aber nicht weniger gemütlich! Wir freuen uns, Sie im Gemeindehaus der reformierten Gemeinde, Lange Str. 125 begrüßen zu können!



Ihr Team von der Alten Kirche

Sie erreichen uns:

- Pastorin Lilo Eurich:** Friedhofstr. 1c · ☎ 9 69 13 54
- Pastor Johann de Buhr:** Friedhofstraße 1a · ☎ 8 18 15
- Vikar Helge Preisung:** ☎ 80991390
- Diakonin:** Daniela Memedovski, Friedhofstr. 1d, ☎ 3089556
- Gemeindebüro:** Frau Dörte Sengstaken · Friedhofstr. 1d · ☎ 8 14 12, Fax: 8 20 85, Mo, Di, Do.: 9 bis 12 Uhr, Mi. nur 15 bis 17 Uhr, www.dionysiusgemeinde-lehe.de
- Küster:** Karl-Heinz Helsberg ☎ 01 62/493 30 71
- Kindertagesstätte Arche Noah:** ☎ 95 84 52 95, Friedhofstraße 1, Leitung: Frau Kosok-Panke; Büro der Kindertagesstätte und Krippe Arche Noah, Stresemannstr. 265, ☎ 8 44 88
- Krippe Arche Noah:** Stresemannstr. 265, ☎ 8 00 99 71
- Gemeindehaus:** Stresemannstraße 267, ☎ 8 21 34
- Kirchenmusik:** Kantor O.-E. Last · Poststraße 4, ☎ 8 11 89,
- Vorsitzender des Kirchenvorstandes:** Harald Helms, Nordstr. 26, ☎ 80 13 12



Festliche Gottesdienste zum Konfirmationsjubiläum



Goldene Konfirmation Dionysiuskirche-Lehe - 29. Oktober 2017



Jubiläumskonfirmation Dionysiuskirche-Lehe - 29. Oktober 2017

Am 29. Oktober begingen Menschen in der Alten Kirche ihre Goldene, Diamantene, Eiserne und sogar eine Kronjuwelen-Konfirmation mit einem festlichen Gottesdienst. Die ehemaligen Pastoren Jan Sachau und Christian Fuhst waren als Gäste ebenfalls dabei.

Gegr. 1680

ALTE PRIVIL. APOTHEKE
Dr. Joachim Sandmann

27576 Bremerhaven · Poststraße 1
(an der Alten Kirche)
Telefon 04 71/80 30 77
service@alte-privil-apotheke.de

BURMEISTER GmbH
Grabmal- & Natursteinfachbetrieb

Wir sanieren Ihren Fußbodenbelag aus:
▲ Marmor ▲ Terrazzo
▲ Betonwerkstein ▲ Sandstein ▲ Granit
für den Innen- und Außenbereich.

Spadener Str. 126 · 27578 Bremerhaven
☎ 04 71 / 80 61 65 0
Weserstraße 173 · ☎ 04 71/95 84 90 34
www.natursteine-burmeister.de

Manfred Burmeister
Geschäftsführer

Regelmäßige Termine (nicht in den Schulferien)

ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER:

Eltern-Kind-Gruppe: Freitag, 10 Uhr im Familienzentrum Neulandstraße

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE:

Kinderspielgruppe: Dienstag und Donnerstag, jew. von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr

Kindergruppe (ab 5 J.): Donnerstag, von 16 bis 17.30 Uhr

Begleitende Gruppe für Konfirmanden: Dienstag, 16 Uhr, in der Teestube

ANGEBOTE FÜR ÄLTERE:

Seniorenkreis: Mittwoch, 15 Uhr, im Gemeindehaus der ref. Gemeinde, Lange Str. 125

Poesie am Vormittag: Mittwoch, 06.12., 10.01., 07.02., 07.03., 10 Uhr

Fit in die Woche: Dienstag, 9.30 – 10.30 Uhr im Gemeindehaus der ref. Gemeinde, Lange Str. 125

ANGEBOTE FÜR MUSIKALISCHE AKTIVITÄTEN:

Singkreis (im ref. Gemeindehaus): Freitag, 24.11., 08.12., 22.12., 12.01., 26.01., 09.02., 23.02., 09.03., um 19 Uhr



Gottesdienst Heilig Abend und 2. Weihnachtsfeiertag

Die Kinder können es kaum erwarten. Endlich ist Heilig Abend! Zur Einstimmung auf das Fest laden wir Familien mit kleinen Kindern um 15 Uhr zu einem besonderen Gottesdienst ein.

Um 16.30 Uhr gibt es traditionell einen Gottesdienst mit Krippenspiel. Dieses wird von einer Gruppe aus unserer Gemeinde vorbereitet und gestaltet. Die Mitwirkenden – Kinder, Jugendliche und Erwachsene – sind immer für eine Überraschung gut, auch wenn die Geschichte schon über 2.000 Jahre alt ist.

Ruhiger wird es in der Pauluskirche bei den Gottesdiensten um 18.00 Uhr und um 23.00 Uhr: Einstimmung und Abschluss des Heiligen Abends. Der Posaunenchor der Kreuz-

kirche unter der Leitung von Silke Matscheizik begleitet um 18.00 Uhr den Gottesdienst musikalisch.

Am 26.12. um 10 Uhr runden wir unser Weihnachtsangebot mit einem etwas anderen Gottesdienst ab.



Sonntag, 17. Dezember, 15 Uhr »Die stillste Zeit im Jahr«



Es weihnachtet schon - in Geschichten, Gedichten und Melodien

Alle Jahre wieder kommt mit der dritten Adventskerze auch die Stunde der weihnachtlichen Geschichten in die Pauluskirche. Seit nun mehr als 15 Jahren erklingen hier Erzählungen aus alter und neuer Zeit, aus der Heimat und fernerer Ländern, die dem trubeligen Alltag kurz vor Weihnachten

ein Stündchen Frieden, Muße, Geborgenheit und Besinnung entgegensetzen. Alte und moderne Geschichten und Gedichte, u.a. von Hans Christian Andersen oder Hermann Hesse, Nostalgie von Waggenerl oder Kästner, Heiteres und Nachdenkliches und ein bunter Strauß weihnachtlicher Lieder sind am Sonntag, 17. Dezem-

ber, um 15 Uhr in der Kulturkirche Bremerhaven zu hören.

Es lesen Susanne Schwan und Kay Krause, es musizieren Iris Wemme und Volker Nagel-Geißler. Der Eintritt ist frei, aber es wird um eine Spende zugunsten der ehrenamtlichen Leher Kinderinitiativen »Rückenwind« und »Pausenhof« gebeten.



Foto: Kikker; auf dem Foto mit Susanne Schwan, Kay Krause und Iris Wemme fehlt leider Volker Nagel-Geißler, der das Quartett vervollständigt.

Die SeaSide Gospel Singers brauchen dringend Verstärkung!

Wollten Sie eigentlich immer schon singen, haben aber noch nicht den richtigen Chor gefunden? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Unser Repertoire ist vielfältig und umfasst Gospels und moderne Lieder. Unser Chor ist gesellig und unsere Leiterin ist eine sympathische und kompetente Dirigentin. Notenkenntnisse wären schön, sind aber kein Muss.

Wann: dienstags von 19.30 h - 21.15 h
Wo: in der Pauluskirche, Hafenstr. 124, Bremerhaven

Schauen Sie einfach mal vorbei! :-)
Weitere Infos: Frau Pastorin Heike Breuer, ☎ 5 64 94

Bald ist Kirchenvorstandswahl – was macht man da eigentlich?



Wir werden immer wieder zum Wählen aufgefordert: Stadtverordnetenversammlung, Bürgerschaft, Bundestag, Europaparlament... und eben auch für den Kirchenvorstand Ihrer Kirchengemeinde.

Unsere Gemeinde wird durch den derzeit neunköpfigen Kirchenvorstand geleitet. Diesem gehören aktuell folgende Personen an: Manon Veit (Kirchenvorstandsvorsitzende), Heike Breuer (stellv. Kirchenvorstandsvorsitzende und Pastorin), Andrea Schridde (Pastorin und Verantwortliche der Kulturkirche), Sylvia Baumgarn, Olaf Georgi, Christiane Koschinsky, Annelie Liebert, Marion Meyer und Petra Teichert.

Die Mitglieder des Kirchenvorstandes tagen i.d.R. an jedem 2. Donnerstag im Monat im Michaeliszentrum und sind für die Führung der Gemeinde zuständig. Es werden Anfragen und Aufgaben besprochen, und es wird nach einvernehmlichen Lösungen gesucht. Da gehören Baumaßnahmen ebenso dazu wie Personal- und Finanzangelegenheiten. Dazu werden Beschlüsse gefasst und sachkundige Gäste zu wichtigen und interessanten Themen geladen. Alle Mitglieder gehören neben dem Kirchenvorstand verschiedenen Ausschüssen innerhalb der Gemeinde sowie auch innerhalb des Kirchencircles bzw. der Regionalversammlung Mitte-Lehe an. Tatkräftig unterstützt wurde

der Kirchenvorstand bisher vom Gemeindebeirat, der darauf achtet, dass die Belange der Gemeindeglieder nicht zu kurz kommen. Die Vorsitzende des Gemeindebeirates ist ständige Teilnehmerin bei den Kirchenvorstandssitzungen ebenso wie unsere Vertreter im Kirchenkreisstag.

Getragen wird unsere Gemeinde aber auch durch die vielfältige Mitarbeit durch unzählige Ehrenamtliche. Wer jetzt Lust bekommen hat, sich bei uns einzubringen, kann dies an vielen unterschiedlichen Stellen tun und ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Kontakt!

Manon Veit, Kirchenvorstand

Sie erreichen uns:

- Pastorin Heike Breuer:** Eichendorffstr. 18, ☎ 564 94
- Pastorin Andrea Schridde:** Neulandstr. 55, ☎ 407 98
- Kantorin Silke Matscheizik:** ☎ 800 91 25
- Küster Frank Wessels:** ☎ 0152-08 95 47 73
- Gemeindebüro:** Frau Britta Mayer, Goethestr. 65, ☎ 5 41 14, Fax 800 58 33, Email: KG.Michaelis-Paulus@evlka.de, Öffnungszeiten: Di. + Do., 10-12 Uhr, 16-18 Uhr
- Kindertagesstätte Michaelis:** Potsdamer Str. 21, ☎ 515 30
- Kindertagesstätte Wichernhaus:** Jacobistr. 44, ☎ 955 52 14,
- Internet:** www.pauluskirche-bremerhaven.de



Aus dem Kirchenvorstand

Aufgrund der begonnenen Umbaumaßnahmen im Michaeliszentrum finden die Gruppentermine bis auf Weiteres im Kirchencafé in der Pauluskirche statt! Sobald der Umbau abgeschlossen ist und die

Gruppen sich wieder im Michaeliszentrum treffen, werden wir das rechtzeitig bekannt geben.

Petra Teichert,
Kirchenvorsteherin

Gospelklänge zum Auftakt in die Adventszeit

Besinnlich, heiter, mitreißend – weihnachtlich! So wollen die SeaSide Gospel Singers als Highlight zum Ausklang des Paulus-Basars am Sonntag, 3. Dezember, um 17 Uhr in der Pauluskirche mit einer bunten

Mischung aus Weihnachtsongs und Winterliedern die Adventszeit einläuten – eine musikalische Reise durch die kalte, dunkle und stille Jahreszeit.

Petra Teichert

Paulus-Basar (in diesem Jahr im Kleinformat)

Am 1. Adventssonntag, den 3. Dezember von 14-17 Uhr wird in der Pauluskirche bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein gemütlicher Adventsnachmittag gefeiert. Einige Stände werden aufgebaut, wo man einiges zu Advent und Weihnachten bekommen kann, u.a. Mar-

meladen, Karten, Gebasteltes und Gehäkelttes, die Kulturkirche Bremerhaven wird vertreten sein, evtl. auch der Weltladen u.a. Anschließend laden wir ein, zum Gospelgottesdienst in der Kirche zu bleiben, um ihn gemeinsam zu feiern.

Uschi Schreiber

Offener Nachmittag

Wir möchten Sie zu unseren nächsten Veranstaltungen einladen: Im November »Zwischen Ewigkeitssonntag und Advent«, Donnerstag, den 30.11., um 15 Uhr im Kirchencafé zu einem besinnlichen Nachmittag.

macher Marmelade wollen wir gemeinsam überlegen, was wir im Laufe des neuen Jahres unternehmen möchten. Ideen sind erwünscht! Im Februar wird wie immer ein Grünkohlessen geplant, der Termin ist Donnerstag, der 22. Februar. Das Lokal werden wir rechtzeitig auf den Plakaten und Handzetteln bekannt geben. Dafür ist dann auch eine Anmeldung nötig.

Im Dezember machen wir Pause. Am 4. Donnerstag im Januar 2018, dem 25., treffen wir uns zur Jahresplanung ebenfalls im Kirchencafé. Bei Kaffee, Brötchen und selbstge-

Wir freuen uns auf Sie! Infos: U. Schreiber, ☎ 5 33 43

Weihnachtsbaum

Dieses Jahr gibt es wieder einen Weihnachtsbaum vor der Pauluskirche! Die Michaelis- und Pauluskirchengemeinde

möchte sich herzlichst bei den Leher Geschäftsleuten bedanken, die es durch ihre Spende möglich gemacht haben!

Kolumbarium-Update

Ist man in kleinen Dingen nicht geduldig, bringt man die großen Vorhaben zum Scheitern, das wusste schon Konfuzius. Er musste ja auch nicht in einem ungeheizten Gemeindezentrum sitzen. Nun neigen sich die Arbeiten an der Heizungsanlage aber glücklicherweise dem Ende zu. Der Winter kann kommen. Die Gemeinderäume werden langsam auf ihre Renovierung vorbereitet. Der »Alte Saal«, noch steht er, sieht seinem Abriss entgegen. Von Verzögerungen, verursacht durch »Überraschungen«, die ein fünfzig Jahre altes Gebäude eben manchmal in sich birgt, sind auch wir leider nicht verschont worden. Aber wir bleiben optimistisch: Schritt für Schritt geht es voran. Den genauen Fertigstellungstermin werden wir Ihnen zu gegebener Zeit mitteilen.

Manon Veit und Christiane Koschinsky, für den Kolumbariumsausschuss

Ihr Bestattungsinstitut Schlange

gegenüber Rickmersstraße
Hafenstraße 142
(Parkplätze vorhanden)



Anja Schlange,
Bestattermeisterin
und Thanatologin

- ▶ Unser Institut ist ein Meisterbetrieb mit thanatologischem Zweig
- ▶ Selbstverständlich beteiligen wir uns an der Aktion Engel haben Flügel in der Jugendarbeit
- ▶ Ihre Vorsorge soll unsere Sorge sein – und ist bei uns kostenlos –

SCHLANGE
BESTATTUNGEN
seriös und preiswert

Luise Schlange GmbH, Inh. Anja Schlange

Täglich 24 h
☎ 800 9000
Hafenstraße 142
(und Feldstraße 18
nach Vereinbarung)

Unsere **Seebestattungen** sind immer begleitet. Die Bestattung auf See kann von vielen Häfen aus erfolgen – **entsprechend den Wünschen der Hinterbliebenen und der Würde Verstorbener.**

Bestattungen Schlange: Andere Wege gehen.

»Der Verlust meiner Mutter am Abend des 23. Dezember hatte mich und meinen Vater völlig fassungslos getroffen – wie ein Blitz aus heiterem Himmel. Sie waren uns eine sehr große Stütze in dieser schweren Zeit. Für die hilfreiche Begleitung möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Wie ein »Engel« zur rechten Zeit an meiner Seite waren Sie für mich. Ich glaube, ohne Sie hätten wir diesen schweren Verlust kaum bewältigen können. Auch unser letztes Gespräch in Ihrem Hause habe ich in guter Erinnerung. Ich möchte Ihnen nochmals meinen herzlichen Dank aussprechen und wünsche Ihnen ein gesegnetes, glückliches neues Jahr.«

Solche Rückmeldungen über die Arbeit des Bestattungshauses Schlange ist Bestätigung, Rückhalt und Motivation zugleich für alle, die im Bestattungshaus Schlange arbeiten. Die thanatologische Ausrichtung des Bestattungshauses ermöglicht den natürlich-sachlichen Umgang mit dem Thema Tod und Abschied: Es ist eben, was es ist: Nicht mehr – aber auch nicht weniger.

Es bedarf eines hohen Maßes an Einfühlsamkeit und fachlichen Wissens, um Angehörige verstorbener Menschen dort abzuholen, wo sie in Ihrer Trauersituation gerade stehen. »Die Bandbreite ist groß«, sagt Bestattermeisterin und Thanatologin Anja Schlange über das Thema Trauer. »Ich erlebe alles zwischen Euphorie und Verzweiflung«, führt sie weiter aus. »Entsprechende Voraussetzungen müssen meine Mitarbeiter mitbringen: Die notwendige Empathie, die Lage der Angehörigen zu erkennen – die fachlichen Kenntnisse, um die verschiedenen Möglichkeiten situationsadäquat zu besprechen – und schließlich auch einen gewissen »pragmatischen Realismus«, damit am Ende des Gespräches der finanzielle Aufwand der anstehenden Bestattung konkret und nachvollziehbar festgelegt ist. Es ist nicht Aufgabe des Bestatters, den Bestattungsverlauf quasi »überzustülpen«, sondern es gilt, die tatsächlichen Bedürfnisse der Angehörigen zu erkennen und dann professionell umzusetzen. Dafür steht und arbeitet das Bestattungshaus Schlange.«

Abwechslungsreiches Herbstferienprogramm

In den Herbstferien boten wir den Kindern wieder ein abwechslungsreiches, buntes Programm. Mit Ausflügen zum Bowling oder ins Kino. Aber auch im Familienzentrum wurde gekocht und an zwei ganzen Tagen haben wir Handschmeichler und



Kettenanhänger aus Speckstein gefertigt. Für die jüngeren Kinder gab es in Zusammenarbeit mit der Kreuzkirche das Projekt

»Piraten ahoi«, welches gut angenommen wurde. Zusätzlich haben wir an unserem Sommerprojekt »Wir bauen eine Stadt«

weitergearbeitet. Haben wir schon einen Teil der gebastelten Modelle zu einer Stadt zusammengefügt.



Das Herbstprogramm im Familienzentrum

Die Tage werden kürzer und das Wetter wird auch immer schlechter, so dass es uns nicht mehr so oft möglich ist mit den Kindern draußen etwas zu machen. Aber durch eine Spende wurde es möglich ab jetzt jeden Montag in der Zeit von 14.30-16 Uhr Bewegung und Tanz für Kinder anzubieten. Dabei spielt das Alter und das Geschlecht der Kinder keine Rolle, denn es geht um die Be-

wegung. Der Spaß entsteht dann von ganz alleine. Für dieses Projekt konnten wir Frau Mercedes Rubel gewinnen. Sie ist ausgebildete Bewegungs- und Tanztherapeutin.

Eingeladen daran teil zu nehmen, sind auch die jeweiligen Eltern der Kinder. Auf diesem Wege können durchaus mal neue Seiten des Kindes erkannt und damit gefördert werden.

Kunstprojekt speziell für die Frauengruppe

Auch in der Frauengruppe, die sich jeden Mittwoch von 10 – 12 Uhr trifft gibt es ein neues Projekt. Wir können uns jetzt künstlerisch ausleben. Möglich wurde auch dies durch eine Spende. Unter Anleitung einer Kunsttherapeutin lernen die Frauen verschiedene Möglichkeiten sich kreativ auszudrücken. Angefangen haben wir mit Mandalas, die wir mit

einer Kreidetechnik angemalt haben. Mandalas helfen sich zu entspannen und seine Mitte zu finden. Und in Gemeinschaft gemalt bringen sie auch viel Spaß. Manch eine entdeckt dabei neue Ressourcen.

Für die nächsten Monate können sich die Frauen auf viele interessante Maltechniken und gestalterisches Tun freuen.

Veranstaltungen

KINDER UND JUGENDLICHE (NICHT IN DEN SCHULFERIEN)

KINDERKIRCHE: jeden 1. Dienstag von 16:00 – 17:30 Uhr
Die nächsten Termine: 05.12., 09.01., 06.02., 06.03.

Gemeinde-Jugend-Konvent: nach Absprache

Club Behinderter und ihrer Freunde: Do. 19 – 21 Uhr Alter Saal

Internationale Gitarrengruppe: Do., 16.15 Uhr, Jugendräume

SENIOREN

Nachmittag für Seniorinnen und Senioren: 11.01., 08.02., 08.03. 15:00 Uhr

Seniorengymnastik: 2. und 4. Mi. im Monat, 10-11 Uhr, Neuer Saal

Senioren unterwegs: 18.01., 15.02., 15.03. nach Vereinbarung

Bastelnachmittag: 16.12. 27.01., 24.02., 24.03., um 14:00 Uhr im Sitzungszimmer (tel. Anmeldung bitte bei H. Schüler unter ☎ 21124 oder im Gemeindebüro unter ☎ 42064)

FRAUEN

Frauenkreis am Nachmittag: 08.01., 05.02., um 16 Uhr im Sitzungsraum

Frauenclub: 08.01., 05.02., 05.03., um 19.30 Uhr im Sitzungsraum

KIRCHENMUSIK

Posaunenchor: Montag 18 Uhr, Alter Saal

Chor: Freitag, 17.00 Uhr, Kreuzkirche

Klassische Gitarrengruppe: 2. und 4. Mittwoch im Monat, 17 Uhr

ERWACHSENE

Ehepaarkreis: 4. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr, Bühne

Gemeindebibeltreff: 16.01., 20.02., 20.03., 19 Uhr, Sitzungszimmer

Gesprächskreis »Spur8«: 1. und 3. Mi. im Monat, 19 Uhr, Bühne

Internationaler Bibelkreis: 2. und 4. Di. im Monat, 18 Uhr, Alter Saal

Café zur Marktzeit: Samstag 10-12 Uhr, Alter Saal

Café für Trauernde: 2. Freitag im Monat, 15.30 Uhr, Alter Saal

Gruppe »endlich leben«: 1. Mittwoch im Monat, 19 Uhr, Alter Saal, entfällt ab Januar 2018

Meditationsgruppe: mittwochs, 19.30 Uhr

Sie erreichen uns

Gemeindebüro:

Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, Gabriele Buck, ☎ 4 20 64, Fax 300 10 56, e-Mail: kreuzkirche-bhv@nord-com.net,

Öffnungszeiten:

Di. und Do. 10-12 Uhr
Mittwochs ist das Büro geschlossen.

Pastor Götz Weber:

Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11 - ☎ 4 37 33

Regionaldiakonin für Mitte/Lehe Daniela Memedovski

☎ 30 89 55 6

Diakon Kay Hempel:

Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, ☎ 4 56 87

Kantorin Silke Matscheizik:

☎ 80 091 25

Küsterin Roswitha Strechel:

☎ 01578 – 95 06 291

Kindergarten:

Brigitte Steinlein, Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, ☎ 4 56 87

Netzwerk für Flüchtlinge:

Kerstin Grade-Polischuk, ☎ 0471/39156230, amrumerin@gmx.de

Kinderkirche startet in der Kreuzkirche

Ab dem 7. November 2017 ist es nun endlich soweit. Die Kinderkirche zieht wieder in die Kreuzkirche ein. Jeden 1. Dienstag im Monat können alle Kinder im Alter von 5 bis einschließlich 11 Jahren von 16.00 – 17.30 Uhr mitmachen. Die Kinder hören und erfahren viele tolle und spannende Geschichten über Gott und die Welt.

Kinder sind neugierig und Kinder haben Fragen. Kinder gehören zur Kirche und zu unseren Gemeinden dazu und sind ein wertvoller Schatz. Deshalb wollen wir ihnen Raum geben, ihren Glauben zu entdecken und zu erfor-

schlen, sie zu stärken und sie eine tragfähige Gemeinschaft erleben zu lassen.

Los geht es immer direkt in der Kirche mit einem Kindergottesdienst, anschließend wird im Gemeindehaus passend zu jeweiligen Thema gebastelt, gespielt, gesungen und manchmal

auch gekocht und gebacken. Die nächsten Termine jeweils von 16.00 – 17.30 Uhr sind folgende: 07.11./05.12./09.01./06.02./06.03. Wir freuen uns auf den Start der Kinderkirche

Diakonin Daniela Memedovski und das Kinderkirchenteam der Evangelischen Jugend MiLe



Kinderbibeltage in der Region Mitte-Lehe: »Wasser ist Leben!«



Vom 01. – 03. Februar 2018 (in den Zeugniserferien) finden jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr die Kinderbibeltage im Gemeindehaus der Dionysiusgemeinde statt.

Wasser ist lebenswichtig das ist klar – aber was ist lebendiges Wasser? In der Jahreslosung 2018 heißt es: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst“. Was das bedeutet wollen wir herausfinden. Ein-

geladen sind alle Kinder der Region Mitte-Lehe im Alter von 5 bis einschließlich 11 Jahren. In den Gemeindehäusern Dionys, Kreuz und Michaelis/Paulus liegen ab Dezember die Anmeldungen für die Kinderbibeltage aus.

Am Sonntag d. 04. Februar feiern wir um 10.00 Uhr in der Alten Kirche einen Familiengottesdienst, den die Kinder mitgestalten. Dazu sind alle herzlich eingeladen!

Weitere Angebote für Kinder:

Jeden Donnerstag von 16-17.30 Uhr findet in der Dionysiusgemeinde ein kunterbunter Kindernachmittag statt. Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 5 bis einschließlich 11 Jahren. Jeden Donnerstag gibt es ein anderes Angebot.

Am 1. Donnerstag im Monat die Kinderkirche, den 2. Kino oder kochen, den 3. Spiel & Spaß und den 4. Basteln.

TAGESPFLEGE

... mit Herz und Verstand

Lotte-Lemke-Haus
Bremerhaven
0471-8 90 00

Birkenhof
Loxstedt
0 47 44 - 9 05 30

Süderdeel
Bremerhaven
0471-9 58 53 66



Zentrale: 0471 - 9 54 70 | www.awo-bremerhaven.de

Gemüsehof Olendiek

Ihr Fachgeschäft für Vitamine

Cappeler Niederstrich 1 · 27639 Wurster Nordseeküste

Telefon: 04741/1317 · olendiek@eww.de

Mo. - Do.: 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

„Grüne Kiste“- Lieferung frei Haus

Der Vitaminstoß. Obst- und Gemüsemischung

Wir bedanken uns bei allen Förderern, Kunden und Geschäftspartnern und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr.

Frische-Service für die Gastronomie
Hofladen · CAP-Märkte in Wremen und Bremerhaven · Wochenmärkte in Cuxhaven und in Bad Bederkesa



www.eww.de

Elbe-Weser Werkstätten EWW

Elbe-Weser Werkstätten gGmbH · Mecklenburger Weg 42 · Bremerhaven



Christiane Veit-Koop
Rechtsanwältin

Telefon (0471) 98 18 96 16

Telefax (0471) 98 18 96 12

Dr.-Franz-Mertens-Straße 10
27580 Bremerhaven

Tätigkeitsschwerpunkte:

Erbrecht

Verwaltungsrecht

Steuerrecht

RAin.veit-koop@email.de

Kegelfreizeit? Unbezahlbar.



Seit rund 20 Jahren setzt sich die Stiftung Horizonte der Lebenshilfe Bremerhaven dafür ein, dass Teilhabe vom Wort zur Wirklichkeit wird. Wir helfen dort, wo staatliche Zuwendungen nicht vorgesehen sind.

HORIZONTE

Stiftung der Lebenshilfe Bremerhaven

Spendenkonto: Weser-Elbe Sparkasse · Kto 28 18 000 · BLZ 292 500 00

IBAN: DE32 29250000 0002 81 80 00 · BIC: BRLADE21BRS

Ihre Fragen zur Stiftung Horizonte beantworten wir Ihnen gerne.

Rufen Sie uns kostenlos an unter 0800/21 21 222 · www.lebenshilfe-bremerhaven.de

Weihnachtsoratorium in der Christuskirche

Am Samstag vor dem 4. Advent, dem 23. Dezember, erklingt auch in diesem Jahr wieder das beliebte und bekannte Weihnachtsoratorium von J.S. Bach; in diesem Jahr um 16.00 Uhr mit den Kantaten I-III in der Christuskirche Bremerhaven, Schillerstr. 1.

Es singen die Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven, die Kinder- und Jugendkantorei Bremerhaven sowie vier Vokalsolisten: Charlotte Isbaner (Sopran), Verena Tönjes (Altus), Frederik Baldus (Bass). Als Evangelist wird Ulrich Cor-

des zu hören sein. Begleitet wird die Sängerschar vom Bremerhavener Kammerorchester, das durch Bläser des Philharmonischen Orchesters Bremerhaven ergänzt wird. Die Leitung hat Eva Schad.

Eintritt: Euro 24,- (22,-), 20,- (18,-), 10,- (8,-), 5,- (sichtbeh.). Vorverkauf: Buchhandlung Hübener (An der Mühle 34, Tel. 321 45), Ticket-Shop der NZ (Obere Bürger 48), Tourist-Infos Schaufenster Fischereihafen und Hafensinsel, Tickettelefon: 0471 94646124, www.bremerhaven-tickets.de.



Weihnachtsoratorium in der Christuskirche am Samstag vor dem 4. Advent: 16 Uhr

Gemeinsam mit anderen Kindern Action machen und Spaß haben...

Seit vielen Jahren veranstaltet die Ev. Jugend Geestemünde in den Oster- und Herbstferien Kinderfreizeiten in der näheren Umgebung. Diese Fahrten sind sehr beliebt und fast immer ausgebucht.

Die letzte Freizeit führte wieder ins Thomas-Morus-Haus nach Loxstedt-Schwegen. In diesem Jahr hatten sich die ehrenamtlichen Teamer viele Programm-

punkte rund um das Thema Harry Potter ausgedacht. Schon zum Auftakt wurden Kinder und Eltern von den wichtigsten Figuren, wie Hermine, Harry, Harry, Prof. Snape u.a. ... (bekannt aus den Filmen) empfangen. In den drei Tagen wurde ein Geländespiel und eine Rallye durchgeführt, bei denen die Kinder gemeinsam verschiedene Aufgaben erfüllen mussten, auch die Basteleinheit kam bei den Kindern sehr gut an.

Natürlich durfte auch eine Kinderkirche nicht fehlen: Diese stand unter dem Thema: Jesus und der Sturm. Bei den Kindern kam das Thema sehr gut an, auch regte es die Phantasie und Kreativität an. Den sechs ehrenamtlichen Teamern sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt, die mit großem Engagement den 27 Kindern schöne Ferientage ermöglichen.

Michael Theiler



Gemütliches Beisammensein bei den Mahlzeiten im Thomas-Morus-Haus in Loxstedt-Schwegen

Winterkirche

In der kalten Jahreszeit werden wir wieder einige Gottesdienste im Gemeindehaus in der Schillerstraße statt in der Christuskirche feiern. Wir wollen damit Energie und Energiekosten einsparen, aber es hat sich in den letzten Jahren auch gezeigt, dass es schön sein kann, sich in dem kleineren Raum des Gemeindefaals besser als sin-

gende, betende und hörende Gemeinschaft wahrzunehmen.

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass die Gottesdienste vom 14. Januar bis 11. Februar 2018 im Gemeindehaus gefeiert werden. Mit dem Gottesdienst am 14. Februar, dem Valentinstag, ziehen wir dann wieder in die Kirche um.

Sammlung auf dem Wochenmarkt: Brot für die Welt

Wenn Sie am Samstag vor dem 1. Advent, dem 2. Dezember, wieder frierende Jugendliche in den Eingängen zum Wochenmarkt stehen sehen, dann wissen Sie: es ist wieder Zeit für »Brot für die Welt«. Auch in diesem Jahr sammeln Mitglieder der Evangelischen Jugend und des Kirchenvorstandes wieder für die Hilfsorganisation, die vor allem Hilfe zur Selbsthilfe leistet.

Damit Sie das Brot auch wirklich selbst schmecken können, verkauft der Kirchenvorstand wieder Brote, die die Holzofenbäckerei Ripken extra für uns backt. Wir freuen uns auf ihren Besuch und ihre Spenden.



Wer uns findet, findet uns gut.



BUCH- UND KUNSTHANDLUNG

An der Mühle 34 · Bremerhaven ·
Tel. 0471 32145 · www.huebener.de

Bücher
Kalender
DVDs
Karten
Taschen
Spiele
Geschenkartikel
E-Books



Gottesdienste zur Weihnachtszeit

IN DER CHRISTUSKIRCHE

Heiligabend, 24. Dezember

- 14.30 Uhr:** Christvesper mit Krippenspiel für Familien mit Kindern im Kita- und Vorschulalter, Diakon Theiler
- 16 Uhr:** Christvesper mit musikalischem Krippenspiel der Kinder- und Jugendchöre, P. Scheffe /Kantorin Schad
- 18 Uhr:** Gottesdienst mit festlicher Musik, Pn. Anz
- 23 Uhr:** Christmette mit Chorälen aus dem Weihnachtsoratorium, Superintendentin Wendorf-von Blumröder. Ev. Stadtkantorei, Eva Schad

1. Weihnachtstag, 25. Dezember

- 10 Uhr:** Musikalischer Festgottesdienst, P. Scheffe

2. Weihnachtstag, 26. Dezember,

- 10 Uhr:** Musikalischer Festgottesdienst, Pn. Anz

Silvester, 31. Dezember

- 17 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl, P. Scheffe

Neujahr, 1. Januar

- 15 Uhr:** Regionalgottesdienst in der Marienkirche, anschließend Apfelkuchenessen im Gemeindesaal, Superintendentin Wendorf-von Blumröder

IN DER MARIENKIRCHE

Heiligabend, 24. Dezember

- 15.30 Uhr:** Christvesper mit Krippenspiel, P. Langhorst
- 16.30 Uhr:** Christvesper mit Krippenspiel, P. Langhorst
- 18 Uhr:** Christvesper, Superintendentin Wendorf-von Blumröder
- 23 Uhr:** Christnacht, P. Langhorst

2. Weihnachtstag, 26. Dezember

- 10 Uhr:** Gottesdienst mit Weihnachtsliedern auf Wunsch, P. Langhorst

Silvester, 31. Dezember

- 16 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl zum Jahreschluss, P. Scheffe

Neujahr, 1. Januar

- 15 Uhr:** Regionalgottesdienst, anschließend Apfelkuchenessen im Gemeindesaal, Superintendentin Wendorf-von Blumröder



Familiengottesdienst mit Krippenspiel, dargestellt von Kindern aus der Kinderkirche. Am Heiligabend um 14.30 Uhr in der Christuskirche mit kindgerechtem Krippenspiel für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter und deren Familien.

»Kirche mit mir!« - Sind Sie mit dabei?!

Am 11. März 2018 wählen wir einen neuen Kirchenvorstand.

Unter dem Motto »Kirche mit mir!« wählen wir im nächsten Jahr am 11. März den neuen Kirchenvorstand für die Marien- und Christuskirchengemeinde, der für die nächsten sechs Jahre für die Leitung der Gemeinde verantwortlich sein wird. Damit diese Wahl ein Erfolg wird, brauchen wir Ihre und Eure doppelte Unterstützung!

Erstens möchten wir Sie bitten, zu wählen. Alle Gemeindeglieder ab 14 Jahren (= Beginn der Religionsmündigkeit) sind wahlberechtigt. Ab dem 1. Januar 2018 werden wir die Wählerliste unserer Gemeinde auslegen, in der Sie überprüfen können, ob Sie

auch eingetragen sind. Im Februar werden Sie dann Ihre Wahlbenachrichtigungskarte erhalten. Auf dieser Karte erfahren Sie, in welchem Wahllokal Sie am 11. März wählen können oder wie Sie eine Briefwahl beantragen können.

Zweitens suchen wir Kandidatinnen und Kandidaten für die zehn zu wählenden und zu berufenden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher. Wir suchen Frauen und Männer, die bereit sind, regelmäßig an den in der Regel monatlichen Sitzungen teilzunehmen und im Gottesdienst mitzuhelfen. Vom 1. bis zum 22. Januar können Gemeindeglieder ab 18 Jahren für dieses besondere Ehrenamt vorgeschlagen wer-

den. Ein Wahlvorschlag muss den Namen der Kandidatin bzw. des Kandidaten und zehn Unterstützerunterschriften von Gemeindegliedern enthalten. Im Februar oder März wird eine Gemeindeversammlung stattfinden, auf der die Kandidatinnen und Kandidaten sich vorstellen werden. Für weitere Informationen und Fragen wenden Sie sich gern an die Mitglieder des Kirchenvorstandes und die Pastorinnen und Pastoren unserer Gemeinde oder informieren Sie sich im Internet unter www.kirche-mit-mir.de.

Also machen Sie mit! Kandidieren Sie! Gehen Sie zur Wahl und machen das Motto wahr: »Kirche mit mir!«

Seniorenadventsfeier der Christuskirche am Donnerstag, den 7. Dezember

Auch in diesem Jahr laden wir Sie, liebe Seniorinnen und Senioren in den Gemeindebezirken der Christuskirche, herzlich zu einer Adventsfeier im Ge-

meindehaus in der Schillerstr. 1 ein. Am Donnerstag, den 7. Dezember, wollen wir von 15-17 Uhr gerne einen adventlichen Nachmittag mit Ihnen verbrin-

gen, mit Kaffee und Kuchen, mit Gesprächen, Musik und Geschichten. Es freuen sich auf Sie Pastorin Anz, Pastor Scheffe und Frau Schad mit dem Kinderchor.

Bremerhaven läutet und leuchtet den Advent in Geestemünde ein!

Stimmungsvolles Programm am ersten Adventswochenende in und um die Christuskirche

Am Sonnabend, den 2. Dezember, wollen wir gemeinsam mit dem Standortmanagement in Geestemünde den Advent einläuten und einleuchten.

Um 16 Uhr startet das Programm mit einem stimmungsvollen Advents- und Weihnachtsliedersingen bei Kerzenschein mit den Kinder-, Knaben- und Jugendchören der Christuskirche unter der Leitung von Kantorin Eva Schad.

Neben Advents- und Weihnachtsliedern zum Mitsingen kommen adventliche barocke und romantische Motetten sowie weihnachtliche Gospels zu Gehör. Stimmungsvolle Texte bereiten auf die Adventszeit vor. Der Eintritt ist frei. Nach dem Konzert gibt es auf dem Kirchplatz Glühwein, Kakao, Weihnachtsgebäck und Grillwürstchen. Ein Weihnachtsmann wird die Kinder unterhalten. Die festliche Straßenbeleuchtung der Schillerstraße wird erstmals in diesem Jahr erstrahlen und um 18 Uhr werden die Kirchenglocken auch offiziell den Advent einläuten.

Anschließend lassen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Am Sonntag, den 3. Dezember, geht es um 9.30 Uhr los mit einem ausgiebigen Brunch im Gemeindehaus der Christuskirche. Um 11 Uhr startet dann mit der Familienkirche der erste Gottesdienst in der Adventszeit. Michael Theiler und sein Team haben wieder einen spannenden Gottesdienst zu dem Thema: »Lichter im Advent« vorbereitet. Die Geestemünder Gitarren und natürlich auch Max werden wieder mit dabei sein. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Gruppen und Kreise



im Gemeindehaus Schillerstraße:

- Dienstag 9 Uhr** Flötengruppe, Herr Zimmermann
10 Uhr Seniorengymnastik, Frau H. Kriegler
Mittwoch 18 Uhr Besuchsdienst, Pn. Anz u. Brigitte Meyer, letzter Mittwoch im Monat
Donnerstag 15 Uhr Seniorenkreis, 1. u. 3. Donnerstag im Monat
19 Uhr Offene Frauengruppe, Brigitte Meyer, 1. Donnerstag im Monat
19.30 Uhr Bibelgesprächskreis, Pn. Anz, 2. u. 4. Donnerstag im Monat
19 Uhr Gesprächskreis »Zeitpunkt«, 2. Donnerstag im Monat, P. Scheffe
Freitag 16 Uhr Kirche mit Kindern, D. Theiler
18 Uhr Weg in die Stille, Pi.R. Sachs, letzter Freitag im Monat

im Gemeindehaus an der Mühle:



- Montag 15 Uhr** DEF
16 Uhr Kindergruppe, D. Theiler
Dienstag 16 und 17 Uhr Konfirmanden, P. Langhorst,
18 Uhr offenes Haus der Evangelischen Jugend
19 Uhr Frauengruppe, 1. Dienstag im Monat
Mittwoch 15.30 Uhr Krabbelgruppe
Donnerstag 9.30 Uhr Fit in die Woche
15 Uhr Seniorennachmittag
16 Uhr Saxophongruppe
18 Uhr Trauergespräch für die Trauerfeiern für Verstorbene ohne Angehörige, 1. Donnerstag im Monat
Freitag 10 Uhr Krabbelgruppe
17.45 Uhr Geestemünder Gitarren



Kirchenmusikalische Gruppen von Kantorin Eva Schad:

- Montag 19.30 Uhr** Bremerhavener Kammerorchester
Mittwoch 15.30 Uhr Knabenchor (7-10)
16.30 Uhr Kinderchor I (4-7)
20 Uhr Bremerhavener Kammerchor
Donnerstag 16 Uhr Kinderchor 2 (2.-4. Klasse)
17 Uhr Jugendchor 1 (5.-8. Klasse)
18 Uhr Jugendchor 2 (ab der 9. Klasse)
Freitag 19.45 Uhr Evangelische Stadtkantorei Bremerhaven

Sie erreichen uns

Kirchenbüro Schillerstraße 1: (an der Christuskirche), Frau Mädje, ☎ 9214774, Fax 26207, Mo bis Fr 10-12 Uhr, Di, Mi und Do 14-16 Uhr
Pastorin Friederike Anz: Schillerstr. 3, ☎ 9214780
Pastor Christian Scheffe: Robert-Blum-Str. 11, ☎ 9292405
Pastor Lars C. Langhorst: Talstr. 3, ☎ 31809
Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder: Mushardstr. 4, ☎ 31519
Diakon Michael Theiler: im Gemeindehaus An der Mühle 12, ☎ 800 46 86
Küster im Gemeindehaus Schillerstraße: Herr Markmann, ☎ 9214774
Küsterin im Gemeindehaus An der Mühle: Astrid Göbel, ☎ 8004685
Kirchenmusikerin Eva Schad: (Christuskirche), ☎ 200290
Kirchenmusiker Roger Matscheizik: (Marienkirche), ☎ 65702
Kleiderkammer: Robert-Blum-Str. 8, Mo-Sa 10-12 Uhr.
Kita Kehdinger Straße: Leiterin Marvina Finke, ☎ 21422
Kita an der Marienkirche: Leiterin Jessica Hanke, ☎ 8004684
Spendenkonto: IBAN DE66 2925 0000 1020 1659 01

»Aufregung in Bethlehem«



Schon bald beginnen die Proben für das Krippenspiel am Heiligabend. Wer hat Lust, ein Schaf, einen Hirten, einen König oder Maria und Josef zu spielen? Das Krippenspiel wird am 24. Dezember um 14.30 Uhr in der Christuskirche aufgeführt. Proben? Immer mitt-

wochs (ab 15.11.) von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Christuskirche. Wer? Alle, die Freude daran haben, eine kleine oder größere Rolle zu spielen...

Infos? Bei Diakon Michael Theiler und Angelika Bösch, ☎ 0471-8004686.

Kleine Auszeit im Advent

Was?! Schon wieder Weihnachten?! Statt Adventsstimmung Vorweihnachtsstress?

Mit Adventsliedern, den Geestemünder Gitarren und einer Gute-Nacht-Geschichte. Es gibt Glühwein und Lebkuchen, Kakao, Tee und Kekse.

Helma Loewner, Diakon Michael Theiler und Thorsten Kleen laden zu einer kurzen, besinnlichen Pause vom Trübel der Vorweihnachtszeit ein.

Donnerstag, den 14. Dezember, um 17 Uhr, im Gemeindehaus der Marienkirche

Wir feiern Advent!

Spielen, Singen von alten und neuen Weihnachtsliedern, Bastelaktionen, Saft, Kaffee und Kuchen. Kinder, Kleine und Große, für Senioren und Familien... Wir machen was zusammen!

Wann? Sonntag, 17. Dezember, 3. Advent, von 15 bis 16.45 Uhr, anschließend Abendgottesdienst in der Kirche. Wo? Im Gemeindehaus der Marienkirche, An der Mühle 12.

Advent, Advent, es duftet und glänzt...



...natürlich kreativ!

Schiffdorfer Chaussee 214
 27574 Bremerhaven
 Tel. 04 71/2 96 60
 Fax 04 71/2912 48

Altkleidersammlung für Bethel

Vom 5. bis 8. Februar 2018 findet die Altkleidersammlung zugunsten der von Bodelschwingschen Anstalten in Bethel bei Bielefeld statt. In dieser Zeit können Sie die noch gut erhaltenen Kleidungsstücke in unserem Gemeindehaus in der Schillerstr. 1 tagsüber

abgeben, Plastiksäcke für den Transport erhalten Sie im Gemeindehaus. Abgabe Mo bis Fr 10-12 Uhr, Di, Mi und Do 14-16 Uhr.



Neue Kindertagesstättenleiterin

Seit dem 1. Juni gibt es mit mir in der Ev.-luth. Kindertagesstätte Marienkirche ein neues Gesicht. Ich heiße Jessica Hanke, bin 26 Jahre alt und freue mich sehr, als neue Kita-Leiterin Ihre Ansprechpartnerin zu sein.

Meine Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin habe ich 2011 an der Fachschule in Elsfleth abgeschlossen. Gleich darauf, im Jahr 2012, habe ich die Weiterbildung zur Fachkraft für Kleinstkind-Pädagogin erfolgreich abgeschlossen. Umfangreiche Erfahrungen als Erzieherin konnte ich während meiner sechsjährigen Tätigkeit im Ev.-luth. Kindergarten Wallhöfen sammeln. Sprache ist der Schlüssel zur Welt und deshalb habe ich mich zur »Sprachentwicklungsexpertin« ausbilden lassen. Seit 2015 nehme ich an einer zweijährigen Weiterbildung zur Fachwirtin für Kindertagesstätten teil, die ich im Dezember diesen Jahres abschließen werde. Die Lerninhalte sind darauf abgestimmt, alle Leitungsaufgaben noch professioneller erledigen zu können.

Kinder eine Umgebung zu schaffen, die es jedem Kind ermöglicht, sich in seiner Entwicklung bestmöglich zu entfalten. Dazu zählen intensive Mitarbeiterpflege sowie eine vertrauensvolle Partnerschaft mit den Eltern.

Seit mehreren Jahren lebe ich in Neuenkirchen, einem Ortsteil von Schwanewede. In mei-

ner freien Zeit mag ich handwerkliche Tätigkeiten und bin gerne sportlich aktiv. Im Moment freue ich mich auf die vielen neuen Kontakte und auf eine lebendige Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden, den Eltern und Kindern sowie der Gemeinde.

Ihre Jessica Hanke



Jessica Hanke stellt sich als neue Kindertagesstättenleiterin der Ev.-luth. Kindertagesstätte Marienkirche vor.

Es liegt mir besonders am Herzen, für die uns anvertrauten

koop
Bestattungsinstitut

VERTRAUEN ÜBER
GENERATIONEN



Weil jedes Leben ein Ende mit Würde verdient.

Seit über 85 Jahren begleiten wir Hinterbliebene respektvoll und sicher in allen Phasen des Abschieds.

Wir gestalten mit Ihnen gemeinsam einen Bestattungsrahmen, der der Persönlichkeit Ihres Verstorbenen gerecht wird und einen würdevollen Abschied ermöglicht. Sie können sich dabei auf uns verlassen!

Persönliche Gesprächstermine auch bei Ihnen zu Hause:
Tel.: 0471-922 170 | www.koop-bestattungen.de





FLIESEN WEISS
Handel & Verlegung

Stresemannstr. 285 · Bremerhaven · ☎ 0471/87051
www.fliesenweiss.net

**Mehr Leistung & besserer Service
bei weniger Kosten**


Service & Hilfe
rund um die Bestattung

Mit der KoopCard erhalten Sie viele besondere und finanzielle Vorteile von 24 Service-Partnern bei der Abwicklung eines Sterbefalles.

Informationen zur KoopCard erhalten Sie im Bestattungsinstitut Koop, Grashoffstraße 8, Bremerhaven.



Regelmäßige Veranstaltungen

| in Matthäus | in Petrus |
|--|---|
| MONTAG | |
| 15:30 Uhr Andacht im Elisabethhaus am 2. (Haus Süd Cafeteria) und 4. (Haus Nord) Montag im Monat | Familienzentrum: Offene Beratung in sozialen sowie wirtschaftlichen Fragen, 9-11 Uhr Krabbelgruppe 14-15 Uhr Hausaufgabenhilfe 15-17 Uhr Kochgruppe für Kinder |
| DIENSTAG | |
| 19 Uhr Chorprobe »Happy Church Voices«  | Familienzentrum: 9-11 Uhr Elternfrühstück, 15 Uhr Projektnachmittag »Wahrnehmungsförderung mit der Natur & Tiere« Flexibel auch an den Wochenenden, 14-17 Uhr offenes Elterncafé im Foyer »Einblicke« Gesprächskreis um 15 Uhr, erster Di. im M., Seminarraum Glad(E)makers (Soulchor Bremerhaven): im GladRoom, Eingang Braunstr. 10, 16 Uhr SoulKids (ab 3 Jahre + Begleitung), 17.30 Uhr SoulKeepers (ab 9 Jahre), 19.30 Uhr Frohmacher (ab 16 Jahre) |
| MITTWOCH | |
| 9 Uhr Frühstück für Senioren jeden 3. Mittwoch im Monat 15:30 Uhr Gemeinsames Singen im Elisabethhaus Wandergruppe am 1. Mittwoch im Monat Uhrzeit nach Absprache | Familienzentrum: 9-12 Uhr Eltern-Kind-Gruppe für geflüchtete Familien; 14.30-16.30 Uhr »Aktive Eltern & Kind«-Gruppe; 15-16 Uhr Kindersprechstunde für Kinder von Kindern; 15-16 Uhr Fahrradwerkstatt für Kinder & Erwachsene |
| DONNERSTAG | |
| 15 Uhr Frauenkreis Jeden 3. Donnerstag im Monat 18 Uhr Gesprächskreis für Eltern psychisch kranker erwachsener Kinder jeden 1. Donnerstag im Monat – Infos Herr Behrends ☎ 3914667 | Familienzentrum: 9-11 Uhr offene Beratung & Büro Lebensmittelausgabe um 12 Uhr; 15.30–18 Uhr Multi-Kulti-Kochgruppe Glad(E)makers (Soulchor Bremerhaven): 16 Uhr SoulKids (ab 5 Jahre), 17.30 Uhr SoulKeepers-Teens (ab 10 Jahre), 19.30 Uhr B'Heaven Angels im GladRoom, Eingang Braunstr. 10 (bitte vor anmelden unter 01522-7153259) |
| FREITAG | |
| 10.30 Uhr Andacht in der Kindertagesstätte Am Oberhamm am letzten Freitag im Monat mit Herrn Schwarz 15 Uhr Seniorenkreis jede Woche | Familienzentrum: 9-11 Uhr Krabbelgruppe bis 3 Jahre Wassergewöhnung, 15 Uhr Änderungsschneiderei auf Spendenbasis Senioren-Café: von 15-16.30 Uhr jeden 2. Freitag im Monat im Seminarraum Kleidermarkt: im Gemeindesaal von 15-16.30 Uhr am letzten Freitag im Monat Wochenschlussandachten: jeden 1. und 3. Freitag im Monat um 18 Uhr Glad(E)makers: 15 Uhr Band-Probe bitte anmelden unter ☎ 01522-7153259 oder vivian@glademakers.de |

Zum Gedenktag der Entschlafenen

Die Gestaltung des Gottesdienstes am »Totensonntag« hat in unseren Gemeinden eine gute Tradition. Ein Kreuz aus lauter Lichtchen hat sich am Ende der Namensverlesung derer gebildet, die zwischen den beiden »Totensonntagen« verstorben sind.

Im Namensaufruf und im entzündeten Licht für jedes dahingegangene Leben »feiern« wir symbolisch den Heimgang zu Gott (Ich habe dich bei deinem Namen gerufen – du bist mein . Jeremia). Zugleich führt dieser in ein verheißenes ewiges Licht (Herr, gib ihnen ewige Ruhe – und dein ewiges Licht leuchte ihnen, Anfangsworte der Totenmesse, des » Requiem«).

Nicht nur die Trauernden kamen bisher zu diesem besonderen Gottesdienst in un-

sere Kirchen. Wir begrüßen auch Menschen, die diese Zeremonie einfach als schön empfinden oder welche, die um ihre Symbolkraft wissen und mitfeiern wollten.

Im Text der Epistel für diesen 26. November 2017 heißt es (1. Korinther, 15) über den für uns Lebende unauflöschlichen und kaum zu akzeptierenden Widerspruch zwischen Leben und Sterbenmüssen: » Du Narr – was du säst, wird nicht lebendig, wenn es nicht stirbt ... So auch die Auferstehung der Toten. Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich.«

In dieser Hoffnung feiern unsere beiden Gemeinden auch in diesem Jahr den »Totensonntag«.

Dietlinde Peter

Wir lösen Ihre Heizungs- und Sanitärprobleme



27576 Bremerhaven, Wilhelm-Busch-Str. 2, ☎ 04 71/41 13 52 + 41 13 22



Veranstaltungen im Familienzentrum

- Am 9.12.:** laden wir ab 11 Uhr zum vierten Stadtteil Frühstück in diesem Jahr ein! Es heißt dann: »Adventsstadtteil –Frühstück«, wir möchten gemütlich das Jahr ausklingen lassen, die Kinder werden Gedichte vortragen und wir singen gemeinsam ein paar schöne Lieder!! Wie immer bringt jeder etwas zum Frühstück mit, wir bitten sie, sich zeitnah anzumelden, damit wir weiter planen können....
- Am 17.12.:** fahren wir wieder gemeinsam ins Stadttheater von Bremerhaven ins Weihnachtsmärchen. Es wird » Pinocchio« präsentiert, Kostenpunkt pro Person 5,50 Euro , wer teilnehmen möchte muss sich schnell anmelden, die Plätze sind begrenzt...
- Vom 18.-22.12.:** finden keine aktiven Gruppen statt!!
- Am 18.12.:** hat das FZ einen »Aufräumtag«, am 19.12. findet ein interner »Konzeptionstag« der Mitarbeiter statt, am 20.12. ist die Kita Finkenstr. vor Ort und feiert ihre Weihnachtsfeier, wer möchte kann sich an diesem Tag das »Friedenslicht« bei uns abholen, Heini Schlömer wird dieses in der Kirche verteilen, bitte ein Windlicht oder ähnliches mitbringen!!
- Am 24.12. ab 15 Uhr :** findet der »Weihnachtsfamilien Gottesdienst« statt, das Krippenspiel wird in diesem Jahr von den Müttern aus dem FZ präsentiert, wir freuen uns auf viele Besucher...
- Am 1.1.18.:** »Neujahr« laden wir zum »Neujahrs Café« ein!! Jeder bringt etwas mit (Kekse, Kuchen usw.), wir möchten uns in gemütlicher Atmosphäre unterhalten, über neue Ideen reden, über eigene Ziele und Perspektiven klönen und natürlich einer schönen Geschichte lauschen. Wer vorbeikommen möchte, ist ab 15 Uhr im großen Saal der Petrus Gemeinde, Anmeldungen sind nicht notwendig...
- Ab dem 8.1.18.:** ist das Familienzentrum mit all seinen Angeboten wieder voll auf Kurs....

Lebendiger Adventskalender

Jeder ist herzlich eingeladen zu Kekse und Punsch. Becher sind mitzubringen. Lebendiger Adventskalender 2017 um 18 Uhr, die Kindertagesstätten beginnen um 15 Uhr

| Datum | Ort | Name |
|------------------------|--|---------------------|
| 1. Freitag: | Andacht in der Petruskirche | |
| 4. Montag: | Stralsunder Str. 32 | Fam. Happel |
| 5. Dienstag: | Greifswalder Str. 17 | Fam. Kowski |
| 6. Mittwoch: | Auf der Bult 17 A | Adler Apotheke |
| 7. Donnerstag: | Marschbrookweg 107 B | Fam. Michaelis |
| 8. Freitag: | Andacht in der Petruskirche | |
| 11. Montag: | Haberstr. 16 | Wohngemeinschaft |
| 12. Dienstag: | Stettiner Str. 22 15 Uhr | Kindertagesstätte |
| 13. Mittwoch: | Marschbrookweg 108 | Fam. Kukla |
| 14. Donnerstag: | Braunstr. 11 C | Fam. Bastian |
| 15. Freitag: | Andacht in der Petruskirche | |
| 18. Montag: | Auerstr. 38 B | Fam. Tebbe |
| 19. Dienstag: | Marschbrookweg 109 | Fam. Steude |
| 20. Mittwoch: | Braunstr. 5, 15 Uhr, anschl. bringen wir das Friedenslicht gemeinsam zur Petruskirche zurück | Kindertagesstätte |
| 21. Donnerstag: | Haberstr. 12 | Fam. Röhrs |
| 22. Freitag: | Andacht in der Petruskirche | |
| 24. Sonntag: | Gottesdienst 15/18/23 Uhr | in der Petruskirche |

Wir pflegen persönlich.
Für mehr Lebensqualität im Alter.



Christliche
HEIMSTIFTUNG
Bremerhaven

Christliche Heimstiftung Bremerhaven Walther-Rathenau-Platz 6 | 27570 Bremerhaven
T: +49 (0)471 924550 | F: +49 (0)471 9245514 | E-Mail: info@chr-heimstiftung.de

Wir bieten an auf den Friedhöfen
Geestemünde · Alt-Wulsdorf · Schiffdorf



FRIEDHOFSVERBAND
BREMERHAVEN

Grabpflege
Moderne Grabgestaltung
Saisonale Grabbepflanzung
Individueller Winterschmuck
Dauergabpflege

Ev.-luth Friedhofsamt Geestemünde · Feldstr.16
27574 Bremerhaven · Tel 04 71/3 70 07



EULIG
Bauunternehmen · Entsorgungsdienste

»Rund um die Uhr
für Sie erreichbar«

Pflaster-, Bagger-, Kanal- und Erdarbeiten
Kanal- und Straßenreinigung
Containerdienst und Kanalreparaturen

Werner Eulig GmbH, Lavener Straße 30, 27619 Schiffdorf
info@eulig.de · Telefon (04 71) 9 83 32-0 · Fax -33

Sie erreichen die Matthäusgemeinde:

P. Großkopf: ☎ 3 61 37
Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Helga Zimbalski
Gemeindebüro: ☎ 3 87 63 (Petruskirche),
E-Mail vorläufig: kg.petrus.bremerhaven@evlka.de
Küsterin: Margret Prawitz ☎ 01767188445
Ev. Kindergarten: Am Oberhamm 95,
Leiter: Herr Schwarz ☎ 0471 / 3 22 91

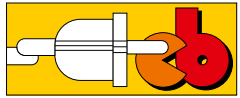
Sie erreichen die Petrusgemeinde:

P. Großkopf: ☎ 3 61 37
Gemeindebüro (Elke Tebbe):
Öffnungszeiten: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 12 Uhr ☎ 3 87 63.,
kg.petrus.bremerhaven@evlka.de
Küster (Detlef Röhrs): ☎ 01 76/65 64 26 25
Familienzentrum (Tina Schölzel): Braunstr. 10, ☎ 98219831 Fax: 98219832, familienzentrum.gruenhoeft@t-online.de
Kantorin Vivian Glade: ☎. 95 48 05 77, 01522 71 53 259
E-mail: glade@petruskirche-gruenhoeft.de
Internet: www.petruskirche-gruenhoeft.de



claussen · bardenhagen

Elektrofachgeschäft • Inh.: Friedhelm Bardenhagen



Leuchten aller Art
Installations- und Reparaturservice
Kundendienst
Netzwerktechnik

Mattenburger Straße 13-15
27624 Bad Bederkesa
Telefon 0 47 45/ 62 58
Telefon 0 47 45/2 85

E-Mail:
info@claussen-bardenhagen.de
Internet:
www.claussen-bardenhagen.de

Gesund ist bunt

Rosen-Apotheke ... natürlich gesund
Mühlen-Apotheke ... im Herzen Schiffdorfs

Wir helfen Ihnen gerne – fragen Sie uns!

Klaus-Peter Miéville · Schiffdorfer Chaussee 184 A
27574 Bremerhaven · Tel.: (04 71) 29600 · Fax: 296 01
www.rosenapo.de



Konfirmanden gemeinsam auf Spiekeroog

Am 2. Oktober ging es für neunundzwanzig Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Surheide und Schiffdorf und zehn Jugendliche aus den beiden Gemeinden los: Spiekeroog war angesagt, viereinhalb Tage im Ev. Jugendhof mit Programm, Spiel und viel Spaß warteten auf sie. Es ging darum, sich darauf einzulassen: auf die Überfahrt auf die Insel mit der Fähre bei doch etwas stärkerem Wellengang, die Kennenlernspiele am ersten Abend, den Tischdienst und die Vorbereitung des Vorstellungsgottesdienstes. Das Ergebnis der Vorbereitungen konnte im Gottesdienst am 31. Oktober um 10 Uhr in der Martinskirche bestaunt werden.

Die Konfis haben sich dafür ihre ganz eigenen Gedanken zu dem gemacht, was am 31. Oktober Thema war. Und auch wenn also auf der Freizeit einiges an Arbeit auf dem Programm stand, auch wenn wir mehrmals bei den Wanderun-

gen auf der Insel sehr nass geworden sind – mein Eindruck war: Es hat den Konfis Spaß gemacht. Und den Jugendlichen sowieso. Vielen Dank für alles! Alles hat wunderbar geklappt!

Pastor Malte Plath



Konfis bei interaktiven Spielen

KREUZ UND QUER

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

Knifelnachmittag: montags, 14.30 Uhr

Bingo: jeden 1. Donnerstag im Monat, 15 Uhr

Der Frühstücksclub – nur mit Anmeldung: jeden 4. Mittwoch im Monat von 9 bis 11 Uhr, Anmeldung bis montags, 12 Uhr (d. h. 2 Tage vorher), Hanna Jostes, ☎ 33860, Britta Richter, ☎ 2900798

Flötenkreis: mittwochs, 15 bis 16.30 Uhr

Posaunenchor: mittwochs, 19 Uhr

Gedächtnistraining: jeden Do. von 10 bis 11.30 Uhr in Surheide

Besteln für 3-6-jährige Kinder: freitags von 14 bis 15.30 Uhr

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Fr., 24. November, 15 Uhr: Adventsbasar Kita

So., 26. November, 10 Uhr: Ewigkeitssonntag, Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Versotribenen

Mi., 29. November 15 Uhr: Adventsfeier für unsere Surheider Senioreninnen und Senioren Di., 5. Dezember, 16-18 Uhr: Brot für die Welt Verkaufsfaktion

Di., 5. Dezember, 18 Uhr: Lebendiger Advent

Mi., 6. Dezember, 18 Uhr: Nikolausfest

So., 31. Dezember, 18 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

Vorankündigung: Dienstag, 9. Januar ab 15 Uhr: Kirchencafé

Sie erreichen uns

Pfarrbüro im Gemeindezentrum der Auferstehungskirche:

Sprechstunden: Pastor Malte Plath, dienstags, 15 bis 17 Uhr und freitags, 10 bis 12 Uhr, ☎ 29627, Mail: malte.plath@evlka.de

Sekretärin: Bärbel Besser; Bürozeiten: dienstags, 15 bis 17 Uhr und freitags, 10 bis 12 Uhr, ☎ 291214, Fax-Nr. 291806, mail@auferstehungskirche-surheide.de

Küster: Gerd Reinke, ☎ 291214 oder Handy: 0151 507 525 48

Förderverein: Vorsitzender: Horst Cordes, ☎ 2900801

Kindertagesstätte Surheide: Leitung: Martina Seidlitz, Carsten-Lücken-Str. 125, ☎ 29637, kts.surheide.bremerhaven@evlka.de

Redaktionskreis: P. Malte Plath, Babs Mann, Inge Budelmann, Gerhild von der Born

Gottesdienst an Sylvester für Surheide und Schiffdorf

Den Silvestergottesdienst feiern Surheide und Schiffdorf in diesem Jahr gemeinsam in Surheide. Im Rahmen der enger werdenden Zusammenarbeit der beiden Kirchengemeinden haben die Kirchenvorstände beschlossen, dass es mehr ge-

meinsame Gottesdienste geben soll. Diese Gottesdienste sind ein wichtiger Bestandteil auf dem Weg in die Zukunft: Nur gemeinsam können wir die Zukunft für Surheide und Schiffdorf gestalten. Im kommenden Jahr wird Silves-

ter dann in der Martinskirche gefeiert werden.

Herzliche Einladung an alle Surheider und Schiffdorfer zum Abendmahlsgottesdienst am Sonntag, 31. Dezember um 18 Uhr in der Auferstehungskirche mit Pastor Plath!

GJK SuSchi (Surheide Schiffdorf)

Schon zum zweiten Mal ist ein gemeinsamer Gemeindejugendkonvent (GJK) gewählt worden. Die Evangelische Jugend SuSchi ist nun schon seit Januar 2016 gemeinsam auf dem Weg und ist der Regionalisierung beider Gemeinden schon längst voraus.

Das ist toll! Der neue Vorstand: Lukas Keschke, Jamine Schröder und Domenik Aukschat. Herzlichen Dank für euer Engagement in unseren Gemeinden und ganz herzlichen Dank an den scheidenden Vorstand mit Fenja Zwirlein, Thieß Holzberg und Dennis Schröder!



Der neue GJK von links: Lukas Keschke, Jamine Schröder, Domenik Aukschat

Diakonin Conny Frieden



Nikolausfest an der Kirche in Surheide

Mit Advents- und Weihnachtsliedern werden die Besucherinnen und Besucher des 16. Nikolausfestes rund um den Kirchturm der Auferstehungskirche Surheide in der Carsten-Lücken-Straße auf die Vorweihnachtszeit eingestimmt.

Am Mittwoch, dem 6. Dezember, um 18 Uhr beginnt das Fest und endet gegen 19.30 Uhr. Der Posaunenchor der Gemeinde wird verstärkt durch Gastbläser aus anderen Chören Bremerhavens und um zu. Es werden adventliche und weihnachtliche Lieder gespielt, wobei kräftig mitgesungen werden kann. Die Kinder des Kindergartens werden ebenfalls stimmungsvoll an dem Fest mitwirken. Für

das leibliche Wohl ist gesorgt. Auch können Kinder wieder unter Anleitung basteln. Der Nikolaus (Bischof von Myra) verteilt Obst und kleine Naschereien an die kleinen Besucher.

Abgerundet wird das Fest mit einem kleinen Weihnachtsbasar. Die Veranstalter hoffen, dass wieder viele nette Menschen den Weg zum Kirchturm in Surheide finden.



Tannenbaum

Der Tannenbaum für unsere Kirche kommt in diesem Jahr aus dem Garten von Familie Grim, im Kohlenmoor 36. Ein großes Dankeschön an die Spender!



Das neue Kirchencafé ab Januar

Im Januar startet bei uns in der Auferstehungskirche Surheide ein neues geselliges Beisammensein: das Kirchencafé! Am 9. Januar ab 15 Uhr laden wir Sie herzlich zu uns ein. Bei unserem ersten Treffen genießen Sie Kaffee, Gebäck und freundliche Gespräche. Wir möchten mit Ihnen

planen, was in Zukunft im Kirchencafé angeboten werden soll. Alle Ideen sind willkommen. Das Kirchencafé leiten Anke Mio und Britta Richter.

Die kommenden Treffen finden alle zwei Wochen dienstags um 15 Uhr statt. Wir freuen uns auf Sie!

Konfis verkaufen Brot für »Brot für die Welt«

Auch in diesem Jahr findet in der Adventszeit wieder eine Brotverkaufsaktion in Surheide statt: Am Dienstag, den 5. Dezember, in der Zeit von 16 bis

18 Uhr werden die Vor- und Hauptkonfirmanden unserer Gemeinde in Surheide von Haus zu Haus unterwegs sein. Unsere Brotverkäufer haben alle

einen von uns auf ihren Namen ausgestellten und gestempelten Ausweis dabei. In diesem Jahr unterstützen Sie mit Ihrem Kauf das Projekt ... (s. Seite?)

Lebendiger Adventskalender, jeweils um 18 Uhr

- Di., 5. Dezember:** Kindertagesstätte Surheide, Carsten-Lücken-Str. 125
Do., 7. Dezember: Albert.Schweizer-Wohnstätten e. V., Carsten-Lücken-Str. 115
Di., 12. Dezember: Gärtnerei Diekert, Vieländer Weg 267A.
Do., 14. Dezember: Marika Loof, Tiroler Str. 1D
Di., 19. Dezember: Familie Laufs, Altmühlstr. 12A
Do., 21. Dezember: Familie Wollbrecht/Hinrichs, Lechstr. 17

feiern wir im Gottesdienst Abendmahl und denken an alle Gemeindeglieder, von denen wir im vergangenen Jahr Abschied nehmen mussten. Noch einmal wollen wir ihre Namen nennen und eine Kerze für jeden anzünden.



Aus unserer Kindertagesstätte

Neuanmeldungen:
15. bis 26. Januar 2018

- Kindergartenkinder
- Schwerpunktkinder
- Hort- und Krippenkinder

Adventsbasar

Die Kita macht am Freitag, 24. November ab 15 Uhr wieder einen Adventsbasar. Es können auch gerne andere Gemeindeglieder bei uns in den Räumen Selbstgemachtes verkaufen. Die Standmiete ist ein Kuchen.

Ewigkeitssonntag

Am Ewigkeitssonntag/Totensonntag, 26. November 10 Uhr,

Termine für das Krippenspiel

Probentermine im Gemeindehaus immer donnerstags: 9. November, 16. November, 23. November, 30. November, 7. Dezember und 14. Dezember, jeweils von 16-17 Uhr; Generalprobe: Donnerstag, 21.12.17, 16-17 Uhr

Krippenspiel im Gottesdienst in der Auferstehungskirche: Heiligabend Sonntag, 24. Dezember um 16 Uhr



Wulsdorf wird zum Adventskalender



Immer um 18 Uhr – Becher mitbringen!

In diesem Jahr können wir wieder jeden Tag ein Türchen öffnen! Dank einiger neuer Gastgeber geht es mit unserem Kalender weiter. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die uns vor ihre Häuser einladen.
Annegret Warnecke



Letztes Jahr im Advent in Wulsdorf

Wulsdorf wird zum Adventskalender
Beginn 18 Uhr! Bitte Becher mitbringen!



- 1.12.: Kita Mikado, Am Jedutenberg 2a
- 2.12.: Siedlergemeinschaft, Soddernstr.11a
- 3.12.: Schäfer, Blumenthaler Str. 15
- 4.12.: Schlieper, Bohnenbreden 6
- 5.12.: TSV Wulsdorf, Heinrich-Kappelman-Str.4
- 6.12.: Warnecke, Bohnenbreden 23
- 7.12.: Schütte, Am Kleinbahnhof 14
- 8.12.: Wicker, Bremer Str. 5
- 9.12.: Siemen, Dedesdorfer Str. 3
- 10.12.: Abendgottesdienst, Dionysiuskirche
- 11.12.: Kaspar, Zingelke 6
- 12.12.: Mäuse vom Kampacker, Kampackerstr.1a
- 13.12.: Striesche, Weserstr. 187e
- 14.12.: Glashaus, Weserstr. 88
- 15.12.: Martin-Luther-Kirche, Blumenthaler Str.15
- 16.12.: Schipporeit, Gösekamp 2
- 17.12.: Pfeifer / Weihnachtsmarkt, Am Jedutenberg 2
- 18.12.: Mangels, Allerstr. 49b
- 19.12.: Atelier Filzblau, Lindenallee 66
- 20.12.: Stritzke, Hagener Weg 87
- 21.12.: Flüchtlingscafé, Lützowstr. 22 / Krummenacker
- 22.12.: Borkowski, Am Alten Schutzdeich 11
- 23.12.: Kamjunke, Andreas-Hofer Str.7
- 24.12.: Dionysiuskirche, Am Jedutenberg 2
- 24.12.: Martin-Luther-Kirche, Blumenthaler Str.15

Kleidersammlung für Bethel

Für die Bethel-Sammlung in den Wulsdorfer Gemeinden vom 5. bis 8. Februar 2018 sind die Gemeindehäuser tagsüber geöffnet. Sollte dies einmal nicht der Fall sein, stellen Sie Ihre Spenden vor der Tür ab. - Vielen Dank!





J. ALEITHE MALEREIBETRIEB

Malerarbeiten · Bodenbelagsarbeiten · Kunststoffverfugungen

Ringstraße 72 · 27572 Bremerhaven-W.
Tel. (0471) 30 85 60 70 · Fax (0471) 30 85 60 79
info@malerei-aleithe.de · www.malerei-aleithe.de

Öffentliche Sitzung der Kirchenvorstände

Die Kirchenvorstände der Wulsdorfer Gemeinden laden am Montag, dem 29. Januar 2018 um 19.30 Uhr interessierte Gemeindemitglieder zu einer öffentlichen Sitzung in das Gemeindehaus der Dionysiusgemeinde ein.



BRANDES GmbH

MEISTERBETRIEB

www.dachdecker-brandes.de

BEDACHUNGEN
DACHFLÄCHENFENSTER
REGENRINNEN
DACHENTWÄSSERUNGSSYSTEME
ASBESTRÜCKBAU
und ENTSORGUNG

Schierholzweg 14
27578 Bremerhaven
Telefon 0471/8 18 33

Sie erreichen uns in beiden Gemeinden

- Pastorin Andrea Pfeifer:** Am Jedutenberg 2, Ø73657, andrea.pfeifer@mail.de
- Pastor Matthias Schäfer:** Blumenthaler Str. 15, Ø 73224, matthias.h.schaefer@t-online.de
- Diakonin Karin Koeppen:** Tel. 501812
- Gemeindebüro DioW:** Svenja Stubbe, Am Jedutenberg 2, Ø 75232, buero@dionysiusgemein.de (dienstags und donnerstags, 10 - 12 Uhr)
- Gemeindebüro MLK:** Marion Hartmann, Blumenthaler Str. 15, Ø 77507; Fax 7005969; kg.martin-luther.bremerhaven@evlka.de (dienstags und donnerstags, 10 - 12 Uhr)
- Küsterin DioW:** Cornelia Krieg, Ø 0176-86749919
- Küsterin MLK:** Hiltraud Striesche, Ø 4183049; Gemeindehaus Ø 7005910
- Diakonische Mitarbeiterin:** Iris Bülls, Ø 76428
- Organist:** Dr. Rüdiger Ritter, 83305
- Friedhof Alt-Wulsdorf:** Kreuzackerstr. 19, Ø 76417; Verwaltung: Volker Lichtenberg, Ø 37007
- Homepage:** www.kirchengemeinde-wulsdorf.jimdo.com

RADIO WEDDIGE

Mehr als nur Radio

TV • SAT • HIFI • CD • ELEKTRO

Weserstr. 66 · 27572 Bremerhaven · ☎ 04 71/7 30 21
www.radio-weddige.de



Die Aufteilung Wulsdorfs – oder 2 : 1

Ein »ganzer« Pastor und eine »halbe« Pastorin

Nachdem erfreulicherweise die zweite Pfarrstelle in Wulsdorf mit Frau Pastorin Andrea Pfeifer besetzt werden konnte, stehen die Gemeinden vor der Herausforderung, die pfarramtlichen Aufgaben sinnvoll und gerecht zu verteilen. Da Pastor Schäfer einen Stellenanteil von 100% und Pastorin Pfeifer einen von 50% hat, muss die Aufteilung in einem Verhältnis von 2 : 1 erfolgen. Grundsätzlich sind jedoch beide im Rahmen des sog. verbundenen Pfarramts für ganz Wulsdorf zuständig.

Eine klare Absprache ist bereits in Bezug auf die Sterbefälle getroffen worden: Frau Pfeifer übernimmt jede dritte Trauerfeier. Was die Gemeindegremien betrifft, so ist Frau Pfeifer bisher zunächst in der Kennenlernphase gewesen. Ob hier ebenfalls Herr Schäfer zweimal und Frau Pfeifer dann einmal

dabei ist oder ob sie die jeweiligen Gruppen fest unter sich aufteilen, ist zurzeit noch offen. Bei den Gottesdiensten wird immer mit Blick auf den Kalender für eine gewisse Zeit im Voraus eine den unterschiedlichen Stellenanteilen gemäße Planung gemacht. Dabei übernehmen beide Pfarrstelleninhaber in beiden Kirchen Gottesdienste. Darüberhinaus muss berücksichtigt werden, dass Frau Pfeifer in der Nachbargemeinde Petrus-Matthäus (Grünhöfe, Geestemünde-Süd) einen Stellenanteil von 25% innehat. Wahrscheinlich wird sie einen Tag in der Woche hierfür reservieren.

All diese Fragen sind nötig geworden, weil in Wulsdorf nun

nicht mehr zwei ungefähr gleich große Gemeinden mit jeweils einer vollen Pfarrstelle vorhanden sind. Das hatte die Aufteilung einfach gemacht. Zugleich weisen diese Überlegungen aber auch schon in die nahe Zukunft: Am 1. Juni 2018 werden beide Gemeinden zu einer zusammengelegt. Dann ist die alte Grenze, die grob gesehen an der Lindenallee verläuft, ohnehin aufgehoben. Mit vielen Dingen, die die kirchliche Vereinigung Wulsdorfs betreffen, haben sich die Kirchenvorstände beider Gemeinden schon befasst. - Weitere stehen uns noch bevor, wir sind auf dem Weg! Ein großer Schritt wird die Wahl eines Kirchenvorstands sein: am 11. März 2018.



Vor dem Gottesdienst mit der Einführung von Pastorin Andrea Pfeifer

Veranstaltungen Dionysiusgemeinde

Fit in die Woche: mittwochs 9.30 Uhr
»Bühne am Jedutenberg«: donnerstags, 19.30 Uhr
Chor: freitags 17.45 Uhr
Selbsthilfegruppe für Alkoholgefährdete: freitags 18.30 Uhr
Plattsnackabend: 18. Dezember, 15. Januar, 17.30 Uhr
Frauenkreis: 14. Dezember, 11. Januar, 15.00 Uhr
Bezirksfrauen: 4. Dezember, 8. Januar, 5. Februar, 15 Uhr
Gespräch mit der Bibel: 9. Januar, 23. Januar, 6. Februar, 17.45 Uhr
Gemeindefrühstück: 15. Februar, 9.00 Uhr
Senioren-Adventsfeier: 10. Dezember, 15.00 Uhr
Bethel-Sammlung: 5. - 8. Februar



Der Kinderchor der Spadener Grundschule

Weihnachtsmarkt am 3. Advent

Wir laden herzlich ein zum traditionellen Weihnachtsmarkt am 17.12. auf dem Vorplatz der Dionysiuskirche! Eine bunte Schar von Ständen und Ausstellern mit Kunsthandwerk sowie kulinarische Genüsse locken mit einem reichen Angebot.

Wir beginnen mit dem Adventssingen in der Kirche um 12 Uhr. Mit dabei sind der Kirchenchor der Dionysiusgemeinde sowie die Kita Mikado. Um 13 Uhr wird dann der Markt eröffnet.

Im Stundentakt lockt ein kulturelles Angebot in die Kirche: 15 Uhr: Kinderchor der Grundschule Spaden
 16 Uhr und 17 Uhr: Blasorchester Wulsdorf

Das Gemeindehaus bietet die Möglichkeit zum Aufwärmen bei Kaffee und Kuchen. Der Markt endet um 18 Uhr mit dem lebendigen Adventskalender vor dem Pfarrhaus.

Annegret Warnecke

Ritschel + Schick
Gebäudetechnik GmbH

► heizung ► sanitär
 ► barrierefreies bauen

Langener Landstr. 238 - 27578 Bremerhaven
 ☎ 80 09 100 www.ritschel-schick.de

Die Malermeister Heins

Gerhard Heins Malermeister GmbH
 Isländer Platz 1 · 27570 Bremerhaven · Tel. (0471) 33310 · Fax (0471) 33321



Die Bühne am Jedutenberg präsentiert

2018 läuft die Komödie »Pleiten, Pech und Pfannen!« von Tina Segler, Regie: Klaus Meyer

Die kleine Kneipe »Pechsträhne« ist der Treffpunkt des Stadtviertels. Inhaber Paul Pech kann keine »großen Sprünge« machen, aber er hat sein Auskommen und war damit bisher auch zufrieden. Bis er Sophie trifft! Seine Verlobte hat große Pläne. Sie will aus der »Pechsträhne« ein Restaurant der Spitzenklasse machen. Dass Paul das jetzt auch will, hat ihm seine Verlobte Sophie jedenfalls klar gemacht. Mit Hilfe von Sophies bester Freundin, Cornelia Schwätzing, soll ein neues Konzept entste-

hen! Dass dies allerdings bedeutet, dass die »Pechsträhne« eine »Upper-Class-Location« wird, in der die alten Gäste aus dem Viertel nicht zu suchen haben, wird Paul erst ziemlich spät klar. Aber nicht nur die »Pechsträhne« soll grunderneuert werden. Neuerdings auch die Mietshäuser im Viertel. Wogegen grundsätzlich ja nichts zu sagen wäre, wenn dies nicht teils dramatische Auswirkungen für die Anwohner hätte.

Premiere: Sonnabend, 17.2.2018 um 19.30 Uhr. Wei-

tere Aufführungstermine: 23.2.; 24.2.; 2.3.; 9.3.; 10.3. und 16.3. jeweils um 19.30 Uhr und am 4.3. um 16 Uhr. Einlass: jeweils 30 Minuten vor der Aufführung.

Kartenvorverkauf ab 15. Januar 2018 im Gemeindebüro: Dienstag und Donnerstag, 10 bis 12 Uhr, ☎ 7 52 32, oder täglich bei Annegret Warnecke: ☎ 7003290 und (wenn nicht ausverkauft) an der Abendkasse. Erwachsene: 8 Euro, ermäßigt (Schüler und Studenten): 5 Euro.

Annegret Warnecke



Bildunterschrift: Schauspielertruppe 2018



Helfen ist unser Handwerk

Geschenkvorschläge

- Heizdecken
- Rollatoren
- Medima-Wäsche
- Sitzgymnastik-Bälle
- Blutdruckmessgeräte
- Massagegeräte
- Thermometer
- Keilkissen
- Rotlichtlampen
- Diabetiker-Socken

An den Adventssamstagen durchgehend bis 14 Uhr geöffnet!

»Wir wünschen allen Kunden und Freunden ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr!«

Ihr Partner, wenn es um Ihre Gesundheit geht.

Sanitätshaus Seelig LTD

Georgstr. 56 · Mit eigenen Parkplätzen im Hof · ☎ 0471/31282

Vielen Dank, Bernhard Ulbrand!

Gärtner, Gestalter und Gemeindegröße geht



Nach Jahrzehnten zieht Bernhard Ulbrand sich aus der ehrenamtlichen Mitarbeit an der Martin-Luther-Kirche zurück. Den Annalen der Gemeinde zufolge gehörte er seit 1976 erstmals dem Kirchenvorstand an - und das dann für vier Amtsperioden, d.h. 24 Jahre bis zur Jahrtausendwende. Nachdem die Zahl der 2012 zur Wahl stehenden Kandidatinnen und Kandidaten leider sehr dürftig

war, ließ Bernhard Ulbrand sich noch einmal aktivieren und aufstellen. So konnte er mit seinem besonnenen Rat, seiner gelassenen Heiterkeit und seinem Überblick über die Geschichte der Gemeinde wertvolle Beiträge zur Arbeit des Kirchenvorstands leisten. Dass er diese Amtsperiode nun nicht zuende bringt, ist seinem hohen Alter und abnehmenden Kräften geschuldet.

Bernhard Ulbrand gebührt für seine vielfältige Mitarbeit in der Martin-Luther-Gemeinde Dank. Vielfältig, weil sie sich nicht nur auf den Kirchenvorstand und alle damit verbundenen Aufgaben beschränkte. So leitete er in früheren Zeiten den Männerkreis - und ließ es sich nicht nehmen, seit dem Jahr 2011 auch an den neu gegründeten »Männerthemen?!« teilzunehmen.



Bernhard Ulbrand in der Oktober-Sitzung der Wulsdorfer Kirchenvorstände

Auch organisierte und gestaltete Bernhard Ulbrand für lange Zeit die plattdeutschen Gottesdienste in der Martin-Luther-Kirche. Ganz besondere Verdienste hat der gelernte Eisenbahner sich durch seine als Hobby angeeigneten großen botanischen Kenntnisse erworben. Diese brachte er beratend und tätig bei der Gestaltung von Kirch- und Pfarrgarten ein. Und legendär sind Bernhards unübertreffbare Erntedank-Landschaften in der Martin-Luther-Kirche. Im Gottesdienst am 3. Advent, dem 17. Dezember um 10.00 Uhr wird Bernhard Ulbrand verabschiedet.

Veranstaltungen Martin-Luther-Gemeinde

- Gymnastikgruppe:** dienstags, 9 Uhr (nicht in den Ferien)
- Anonyme Alkoholiker und Angehörige:** dienstags, 20 Uhr
- Guttemplergruppen:** mittwochs, 15.30 Uhr; freitags, 19 Uhr
- Gebetsgemeinschaft in der Kirche:** mittwochs, 18.30 Uhr
- Nähtreff:** mittwochs, 18.30 Uhr
- Jugendgruppe:** freitags, 15.30 Uhr
- Gospelchor:** freitags, 20 Uhr
- Jubiläum:** 60 Jahre Martin-Luther-Kirche, 10. Sept. ab 12 Uhr
- Offener Tanzkreis:** 11. Dez., 8. Jan., 15.30 Uhr
- Maxiclub:** 4. Dezember, 8. Januar, 5. Februar, 19.30 Uhr
- Seniorenadventsfeier:** 13. Dezember, 15.00 Uhr
- Geburtstagskaffee:** 10. Januar, 15 Uhr
- Seniorenkreis:** 18. Januar, 15. Februar, 15.00 Uhr
- Tagesschlussandacht:** jeden 1. Donnerstag im Monat, 18 Uhr
- »Männerthemen?!«:** 18. Januar, 15. Februar, 19.30 Uhr
- Besuchsdienstkreis:** 1. Dezember, 26. Januar, 8.30 Uhr
- Meditatives Tanzen:** 24. November, 26. Januar, 23. Februar, 17.30 Uhr
- Bethel-Sammlung:** 5. - 8. Februar



10 Jahre Gemeindefrühstück

Eine Erfolgsgeschichte der Dionysiusgemeinde

Mit der neuen Küche im Gemeindehaus fing es an – und einer von der Matthäusgemeinde abgegrackten Idee. So kam es im Jahr 2007 zum ersten Gemeindefrühstück mit einem noch kleinen Team. Wegen des

stetig steigenden Besuchs - zeitweise waren bis zu 60 »Frühstücker« aus vier Generationen vertreten – wurde das Team größer. Und auch das kulinarische Angebot, das z.T. von den Mitgliedern des Teams

selbst zubereitet wird, wurde immer reichhaltiger. Mit toller Stimmung und gutem Appetit geht das Gemeindefrühstück in sein zweites Jahrzehnt. Der nächste Termin ist der 15. Februar 2018.



Das Gemeindefrühstücksteam im Oktober 2017: Ursel, Bruni, Anita, Christa, Hannelore, Urte, Hedda, Änne, Karin, Emmi, Conny

Moonshiners am Jedutenberg

Die Moonshiners freuen sich darauf, am Sonnabend, den 13. Januar 2018 wieder zu Gast in der Dionysiuskirche in Wulsdorf sein zu können. Rolf Krüger (Gitarre, Gesang, Percussion) und Thomas Tjarks (Melodieinstrumente) spielen selbst arrangierte Folkmusik aus dem angelsächsischen und aus dem franko-kanadischen Raum. Sie erzeugen in der großartigen Akustik der Dionysiuskir-

che immer wieder andere Klangbilder mit wechselnder Instrumentierung und mehrstimmigem Gesang. Mit fröhlichen und leisen Tönen tragen sie ihrem Publikum Instrumentalstücke, Lieder über die Liebe und nachdenkliche Lieder über Auswanderung und Abschied, Bürgerkrieg und Seefahrt vor. Um 19 Uhr geht es los. Karten gibt es an der Abendkasse.



Thomas Tjarks und Rolf Krüger

Herzliche Einladung zum Gemeindefrühstück

15. Februar 2018, 9.00 Uhr, Kosten: 3,00 €

im Gemeindehaus der Dionysiusgemeinde Wulsdorf.
Bitte vorher im Gemeindebüro anmelden!

Offenes Singen mit Chokulawu

Am 29. November laden wir Sie zu einer öffentlichen Chorprobe in die Dionysiuskirche ein. In der Zeit von 19 bis 20.30

Uhr können Sie mit uns singen oder auch einfach nur zuhören. Kommen Sie gerne vorbei – wir werden da sein.



Chokulawu in DioW

Abendgottesdienst zur Jahreslosung

»Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.« (Offenbarung 21,6) Ein Gottesdienst zur biblischen Jahreslosung ist immer wieder eine Herausforderung. Auch

im Jahr 2018 wird sich ein Team ihr stellen: am Sonntag, dem 14. Januar um 18.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche. - Vielleicht besonders interessant für Menschen in einer Stadt, die am Wasser liegt?

Wilhelm Blanke **WB**
Wir fertigen für Sie nach Maß

Fenster + Haustüren

aus eigener Herstellung!

Leher Str. 6 · 27619 Schiffdorf-Spaden · Tel. 0471/8 13 66

Uwe Gonschorek

Rechtsanwalt, Notar a. D.

Dr. Michael Janßen

Fachanwalt für Arbeitsrecht und Notar

Burkhard Rojahn

Rechtsanwalt und Notar

Alice Gonschorek

Fachanwältin für Familienrecht

Weserstraße 127 · 27572 Bremerhaven

Fax 0471-9744329 · www.gonschorek-coll.de

☎ 0471-77575 & 974430



NEUERÖFFNUNG NACH UMBAU

WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA.

Schauen Sie sich die aktuelle Herbst- und Winterkollektion in unserer neuen Ausstellung an. Wir freuen uns auf Sie und begrüßen jeden Kunden mit einem kleinen Geschenk. Herzlich willkommen!

**Ihre Familie Schulze-Aissen
mit dem gesamten Betten-Aissen Team**



Lange Straße 118/120
27580 Bremerhaven
Telefon 0471/57041
www.betten-aissen.de
mail@betten-aissen.de



Das Evangelium

Nach Lukas im 2. Kapitel

1 Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde.

2 Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war.

3 Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt.



4 Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war.

5 auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger.

6 Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte.

7 Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

8 Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde.

9 Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr.

10 Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird;

11 denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.

12 Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

13 Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerschaaren, die lobten Gott und sprachen:

14 Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

15 Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

16 Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen.

17 Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war.

18 Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten.

19 Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen.

20 Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Die nächste Ausgabe von »Auf Kurs« finden Sie ab dem 8. Februar in Ihrem Briefkasten.